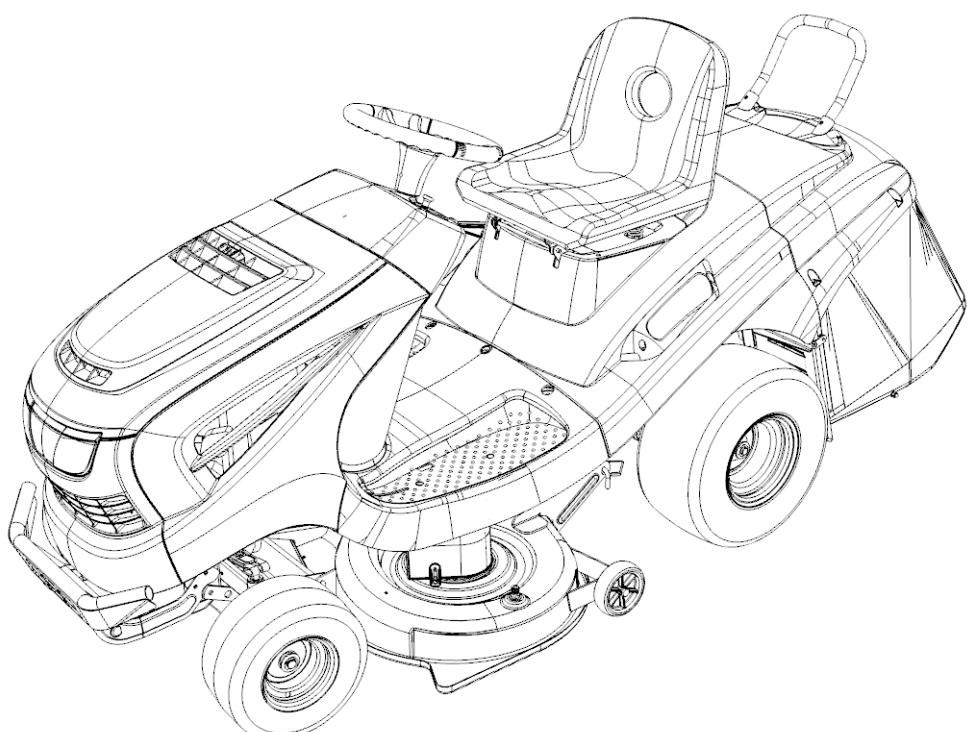


Garden + Hobby
QUALITY FOR LIFE

AL-KO



D
E
SK

Rasentraktor
Heckauswurf
Betriebsanleitung



D: Betriebsanleitung 8

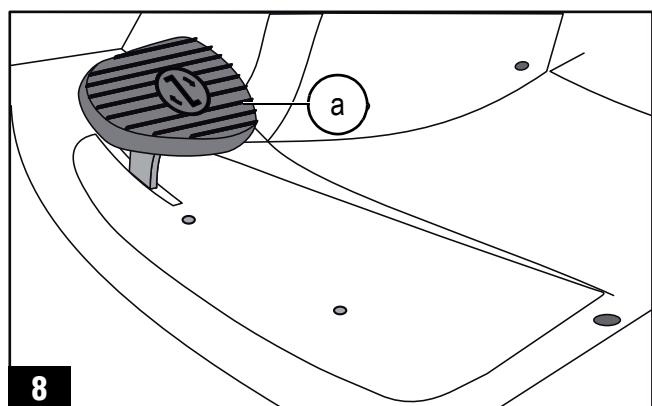
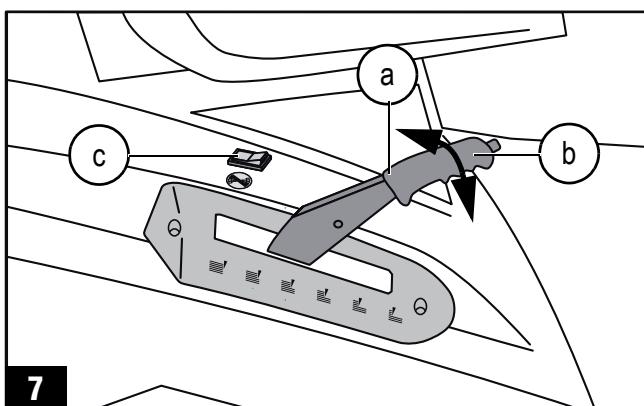
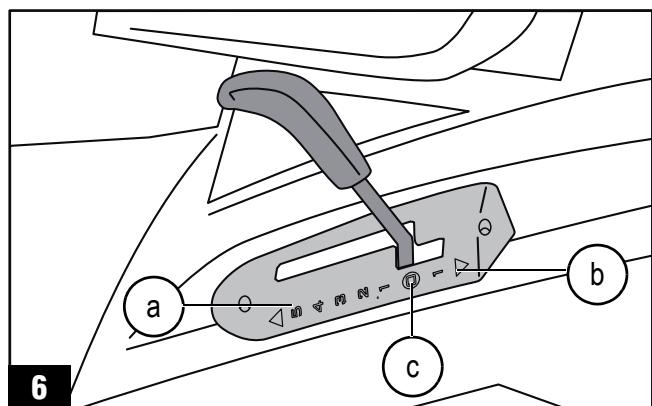
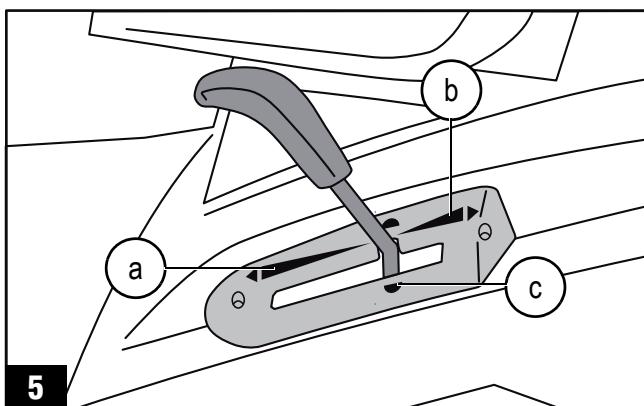
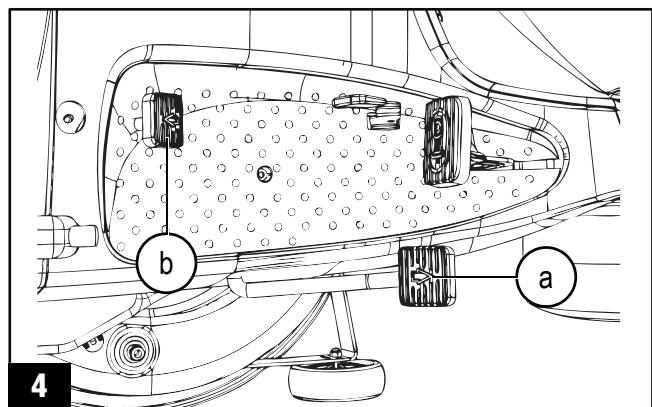
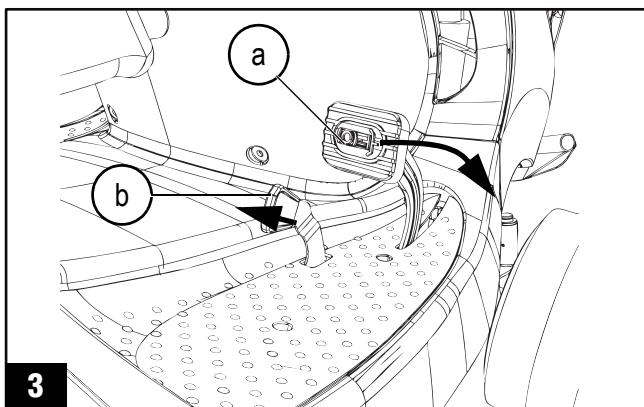
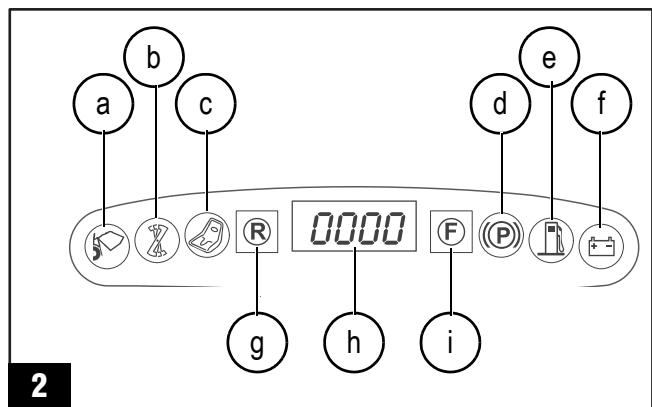
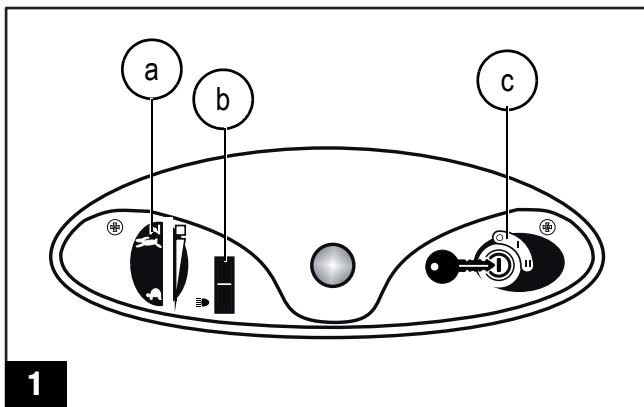
E: Manual de instrucciones 34

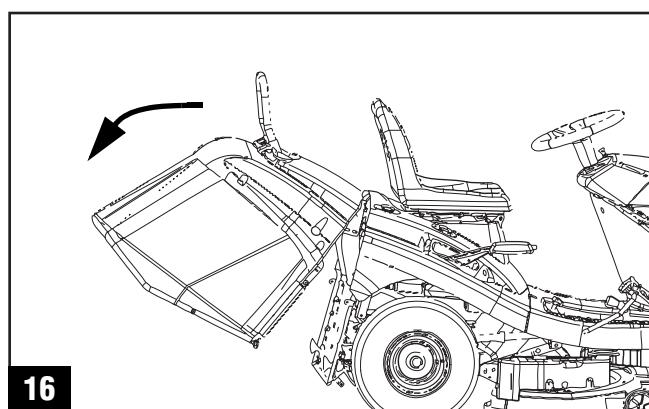
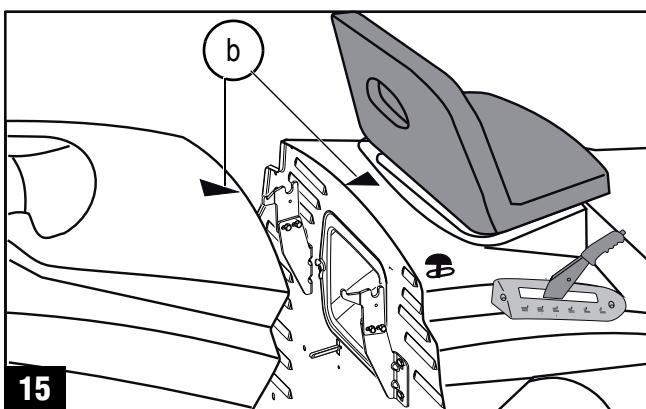
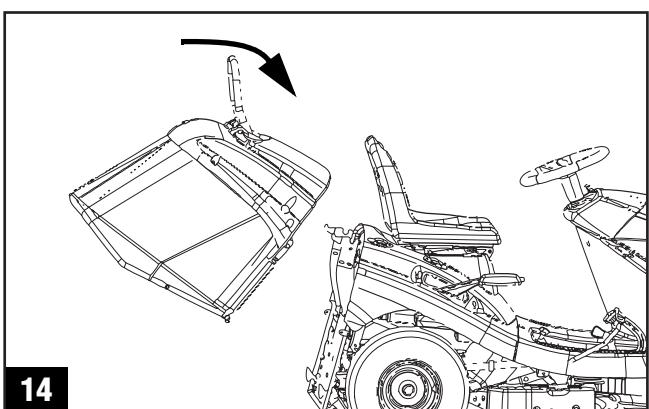
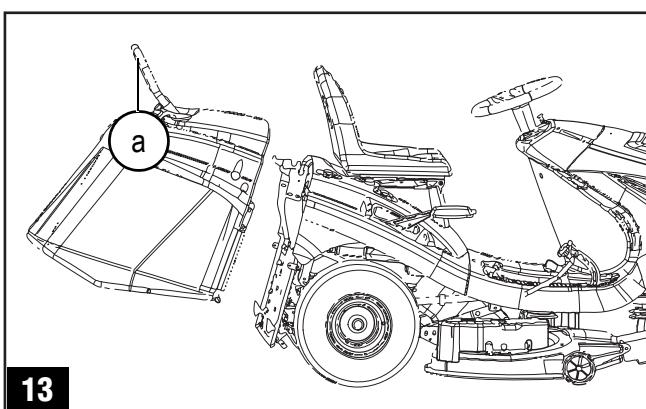
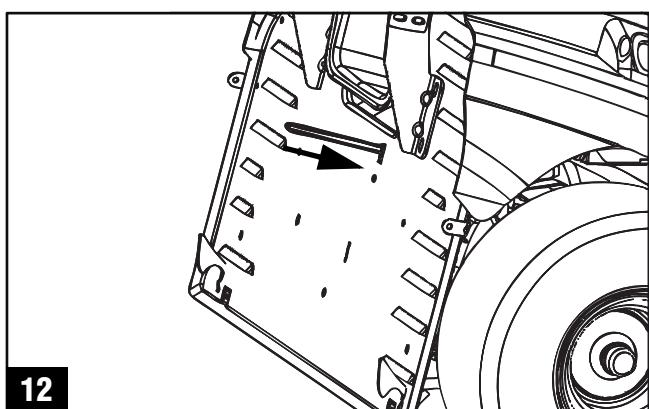
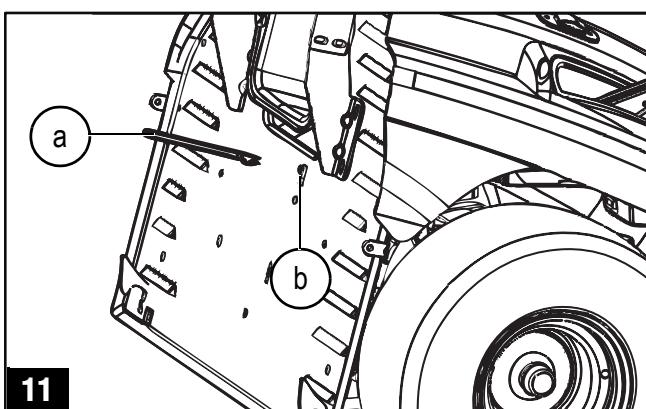
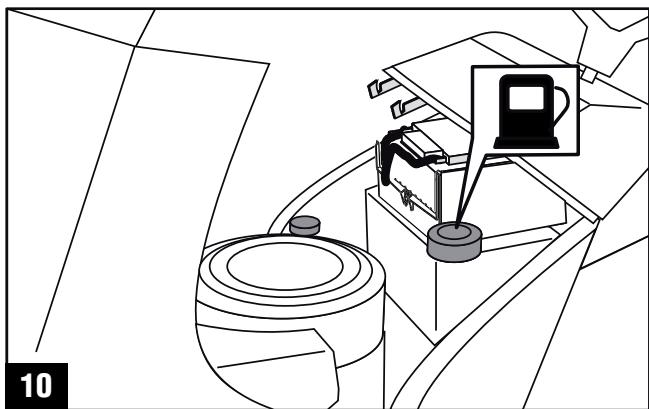
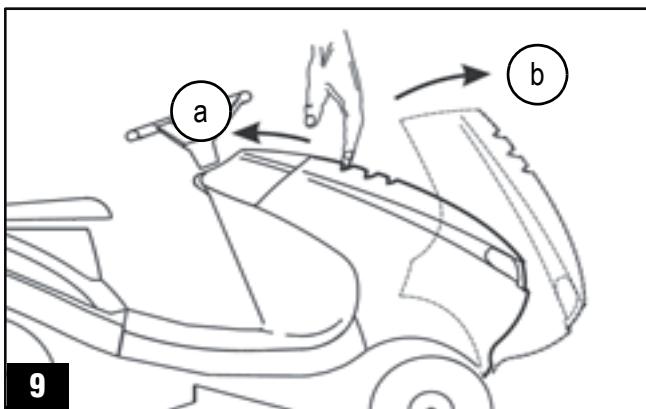
SK: Návod na použitie 60

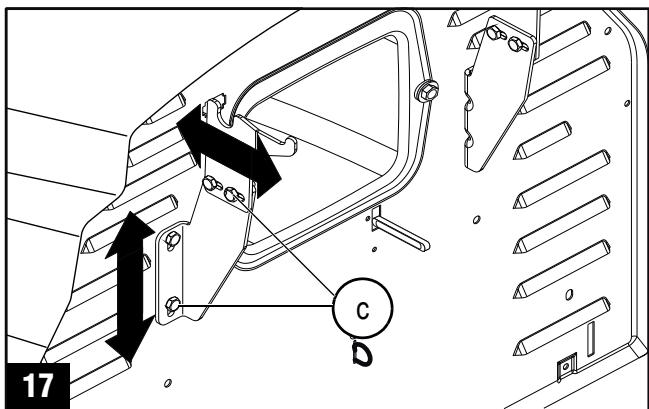
© Copyright 2012

AL-KO KÖBER GROUP Kötz, Germany

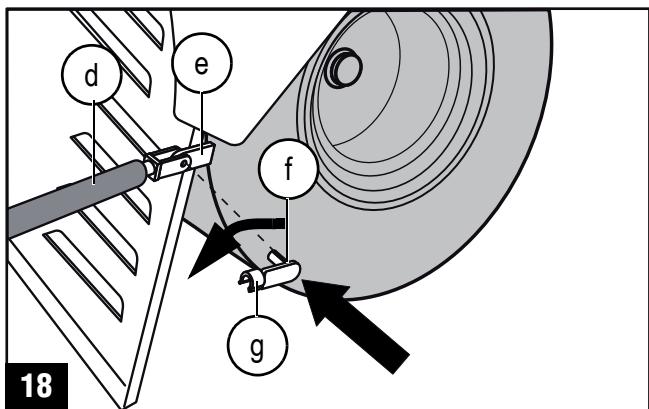
This documentation is allowed to also in excerpts-only with express authorization of the AL-KO KÖBER GROUP duplicates or third accessible is done. Technical alterations of influence of the function reservations.



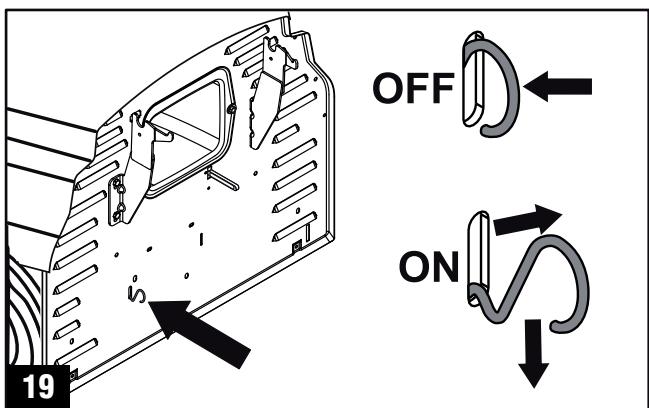




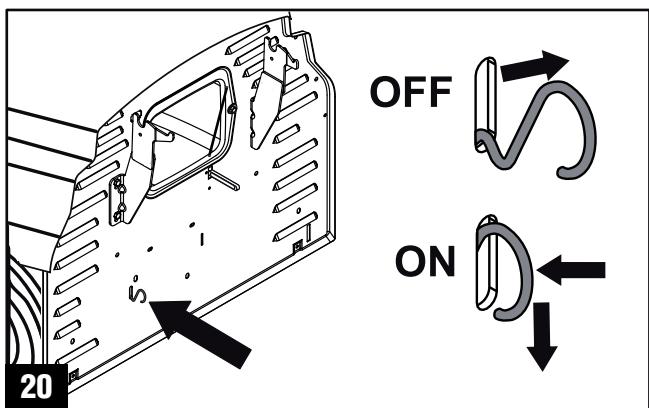
17



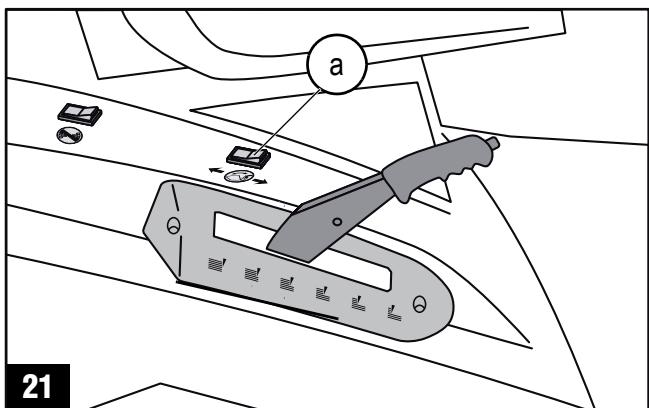
18



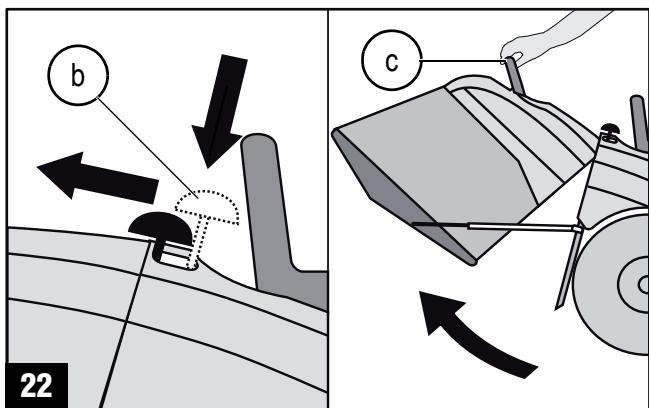
19



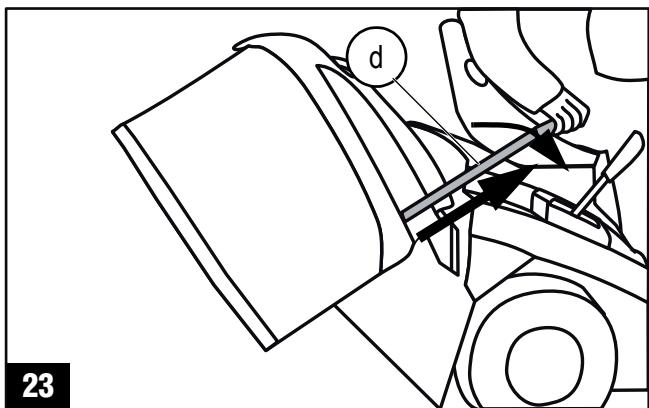
20



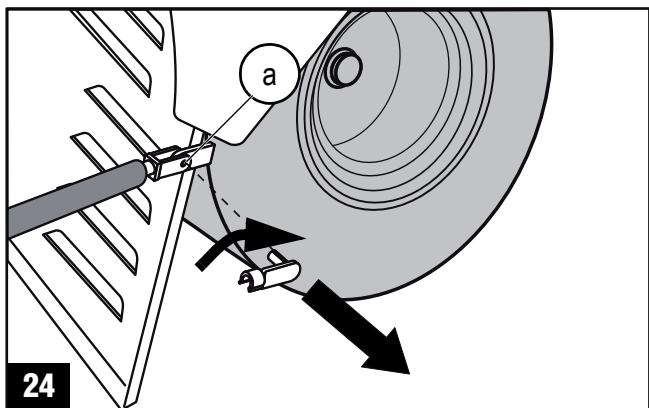
21



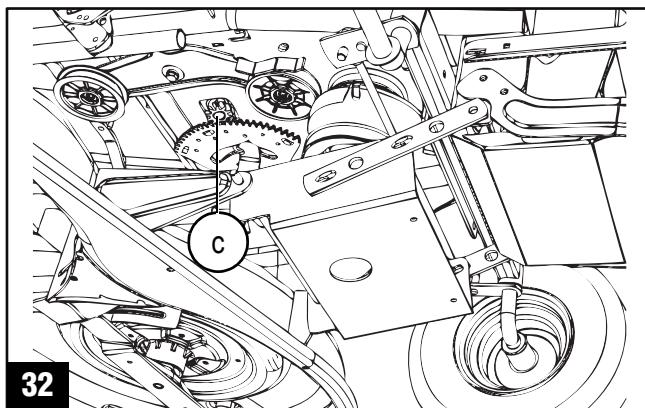
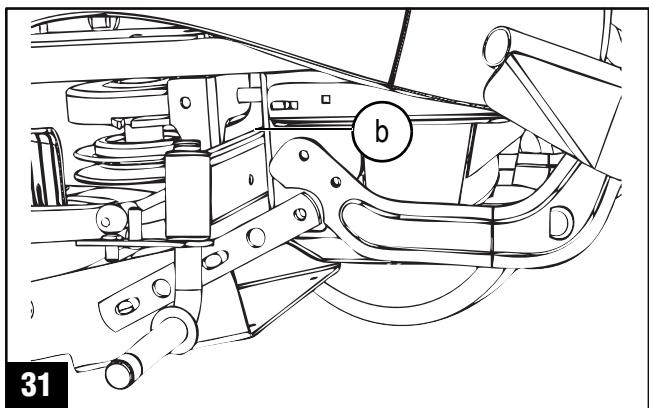
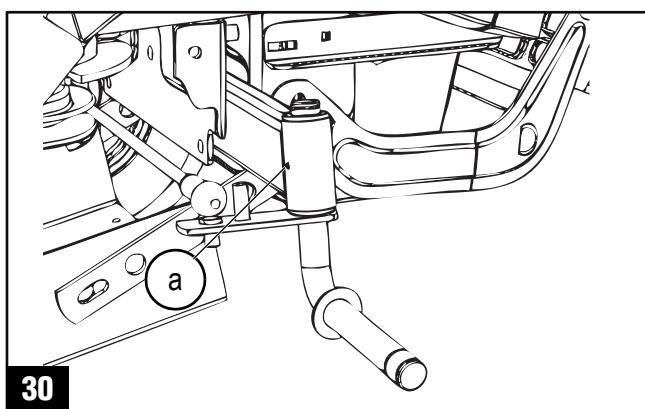
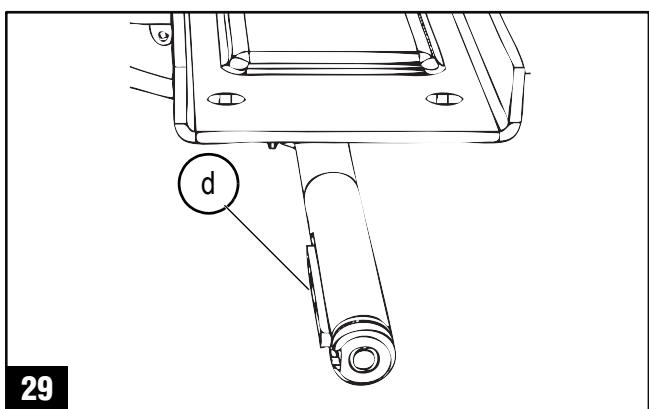
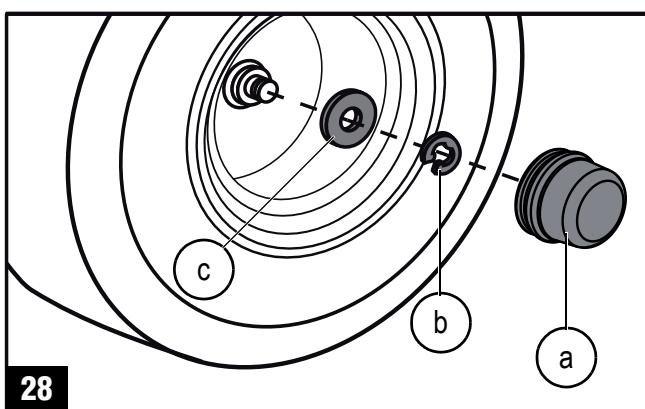
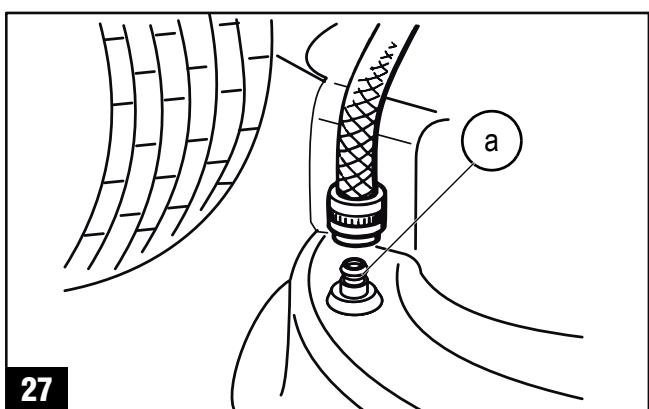
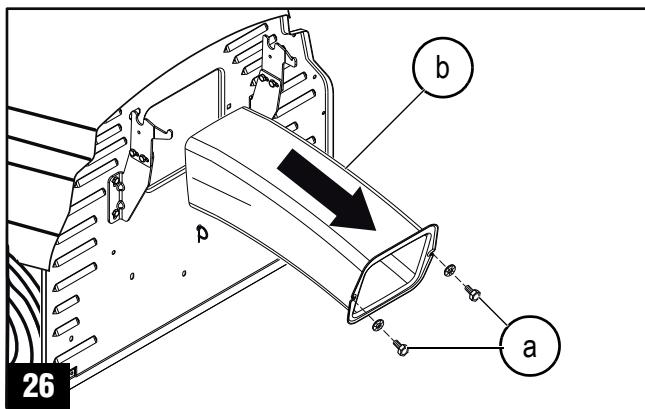
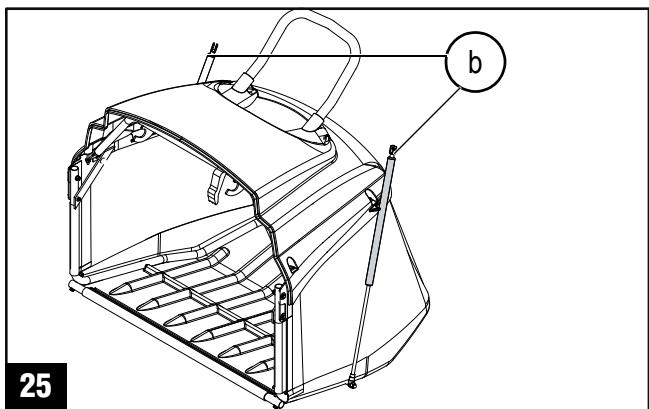
22

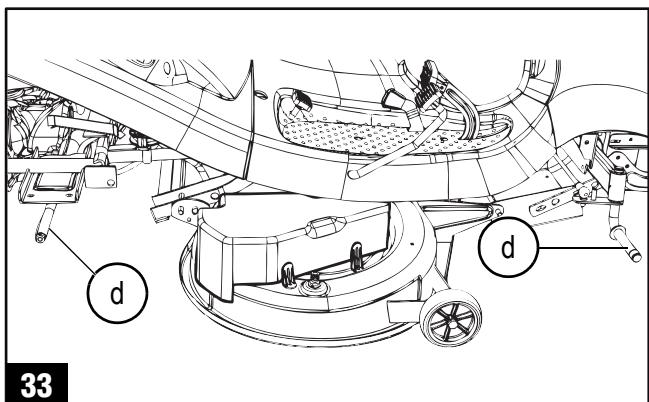


23

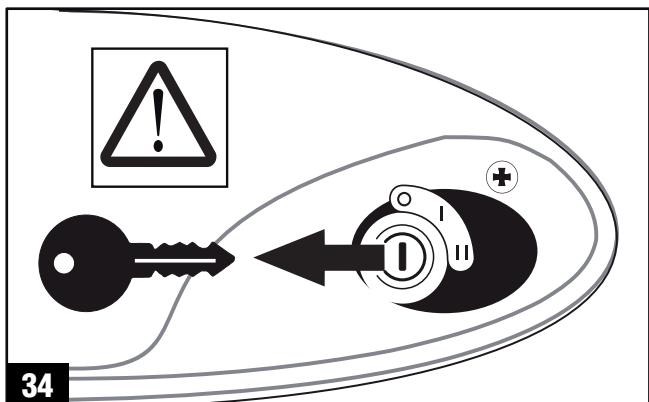


24

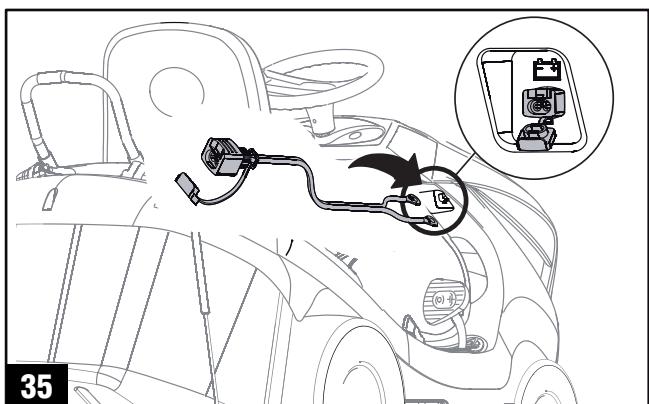




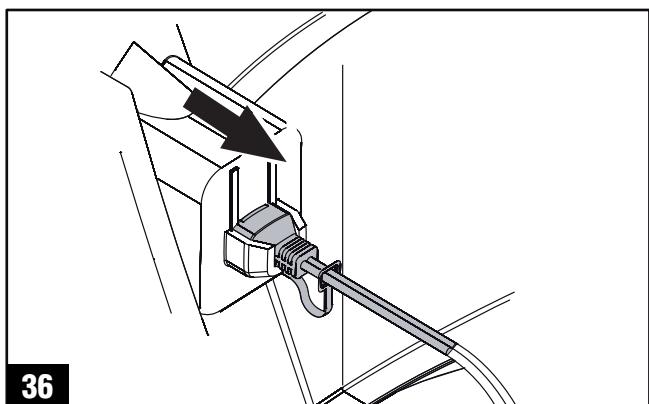
33



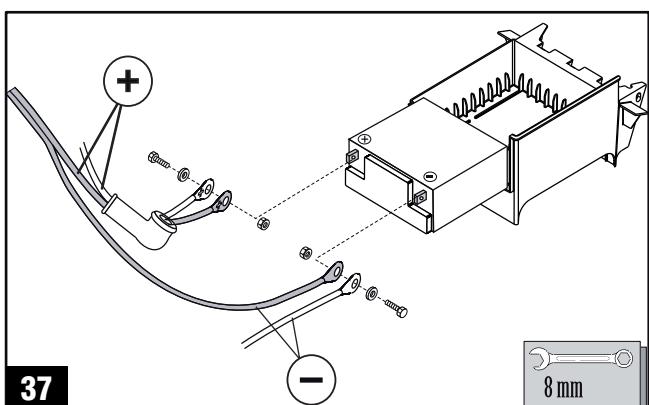
34



35



36



37

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung	10
1.1	Zeichenerklärung Betriebsanleitung	10
2	Produktbeschreibung	10
2.1	Produktübersicht	11
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	11
2.3	Sicherheits- und Schutzeinrichtungen	12
2.4	Sicherheitssymbole am Traktor	12
3	Allgemeine Sicherheitshinweise	13
4	Traktor auspacken und montieren	13
5	Die Bedienelemente	13
5.1	Das Standard-Armaturenbrett	13
5.2	Armaturenbrett mit Display	14
5.3	Getriebebedienung (Fahrgeschwindigkeit)	16
5.4	Mähwerkbedienung	16
6	Inbetriebnahme	17
6.1	Mähwerk prüfen	17
6.2	Befüllung mit Öl	17
6.3	Befüllung mit Kraftstoff	17
6.4	Reifendruck prüfen	18
6.5	Grasfangbox anbauen	18
6.6	Prüfung der Sicherheitseinrichtungen	18
7	Betrieb des Traktors	20
7.1	Grundsätzliche vorbereitende Maßnahmen	20
7.2	Verwendung von Zubehör	20
7.3	Rasentraktor schieben	21
7.4	Motor starten und abstellen	21
7.5	Fahren mit dem Traktor	22
7.6	Fahren und mähen an Hängen	23
7.7	Mähen mit dem Rasentraktor	24
7.8	Grasfangbox entleeren	24
8	Rasentraktor reinigen	25
8.1	Grasfangbox reinigen	25

8.2 Gehäuse, Motor und Getriebe reinigen	26
8.3 Reinigen des Auswurfkanals	26
8.4 Reinigung des Mähsystems	26
9 Instandhaltung	27
9.1 Wartungsplan	27
9.2 Schmierplan	28
9.3 Radwechsel	28
9.4 Die Starterbatterie	29
10 Transport des Traktors	30
11 Lagerung des Traktors	30
12 Hilfe bei Störungen	31
13 Garantie und CE-Erklärung	32

1 Zu dieser Betriebsanleitung

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Gerät.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung für den Gebrauch auf und geben Sie diese auch an Nachbenutzer weiter.
- Die Rasentraktoren werden in unterschiedlichen Ausstattungsvarianten ausgeliefert. Bitte beachten Sie, dass die Bilder von Original etwas abweichen können. Sollten Sie Schwierigkeiten haben die Beschreibungen nachzuvollziehen, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt oder den Hersteller.
- Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung.

1.1 Zeichenerklärung Betriebsanleitung



Warnung!

Befolgen Sie diesen Gefahrhinweis um schwere Personenschäden zu vermeiden.



Vorsicht!

Befolgen Sie diesen Gefahrhinweis um Personenschäden und Schäden am Traktor zu vermeiden.



Informationshinweis zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.



Das Kamerasyymbol mit einer Zahl verweist auf eine Abbildung im Bildteil am Anfang der Betriebsanleitung.

2 Produktbeschreibung

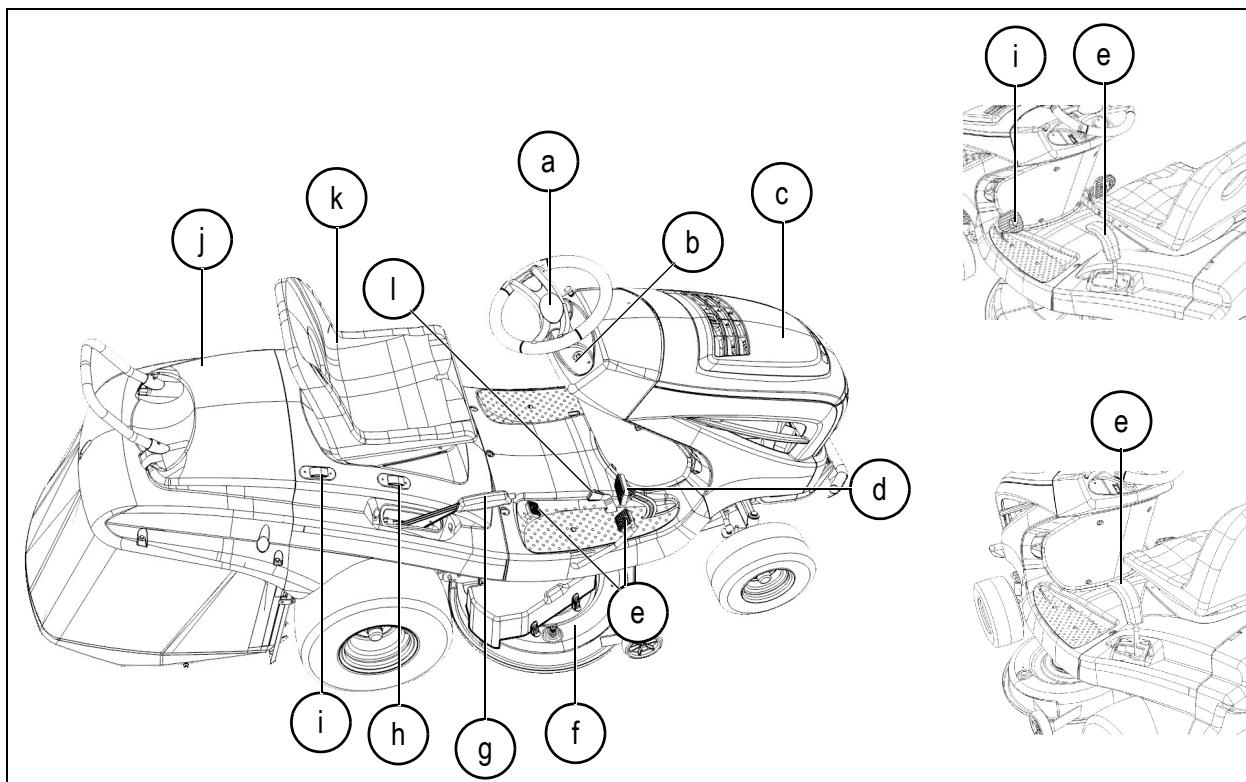
Die Rasentraktoren mit Heckauswurf werden in unterschiedlichen Ausführungen hergestellt. Achten Sie bitte bei folgenden Beschreibungen in dieser Betriebsanleitung darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

Beachten Sie insbesondere die Unterschiede in folgenden Merkmalen:

- Getriebe: Fußhydrostat, Handhydrostat, 5-Gang-Getriebe
- Messerkupplung: elektromagnetisch, mechanische Riemenkupplung (fußbetätigt)
- Boxvolumen: 300l, 220l
- Boxentleerung: elektrisch, gasfeder gestützt, Teleskophebel

Außerdem in Mulchsysteme, Motortyp, Motorleistung und Schnittbreite.

2.1 Produktübersicht



a	Lenkrad	g	Schnitthöhenverstellung
b	Armaturenbrett *	h	Boxenbetätigung *
c	Motorhaube	i	Mähwerkeinschaltung *
d	Bremspedal	j	Grasfangbox *
e	Getriebebetätigung (Fahrgeschwindigkeit) *	k	Fahrersitz
f	Mähwerk *	l	Feststellhebel für Bremspedal

*) Ausführung variiert und ist modellabhängig

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rasentraktor ist zum Mähen privater Haus- und Hobbygärten mit max. 10° (18%) Hangneigung bestimmt. Zusätzliche Anwendungen, wie z.B. Mulchen sind nur unter Verwendung des Original-Zubehörs und unter Einhaltung der maximalen Belastungswerte gestattet.



Jede andere Anwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Verfall der Gewährleistung, sowie den Verlust der Konformität (CE-Zeichen) und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

Möglicher Fehlgebrauch

Der Rasentraktor ist nicht für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks, Sportstätten, Land- und Forstwirtschaft konzipiert.



Warnung!

Gefahren durch Überbelastung des Rasentraktors.

Achten Sie insbesondere bei der Verwendung des Anhängers darauf die zulässigen Zuglasten und Steigungen/Gefälle nicht zu überschreiten. Eine Überschreitung kann die Bremsleistung des Traktors überfordern und zu gefährlichen Situationen führen.



Beachten Sie, dass der Rasentraktor keine Straßenzulassung besitzt und damit nicht auf öffentlichen Straßen betrieben werden darf.

2.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen



Warnung!

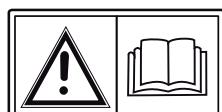
Gefahr durch entfernte oder die manipulierte Schutzeinrichtungen.

Jeglicher Betrieb mit entfernten oder manipulierten Schutzeinrichtungen ist verboten.
Defekte Schutzeinrichtungen müssen umgehend repariert oder ausgetauscht werden.

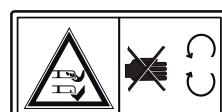
Zu den Schutzeinrichtungen zählen vor allem:

- Bremskontakte Schalter
- Mähwerkkontakte Schalter
- Kontakt-Schalter Grasfangbox
- Sitzkontakte Schalter
- Mähwerkabdeckungen

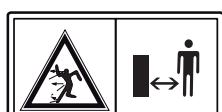
2.4 Sicherheitssymbole am Traktor



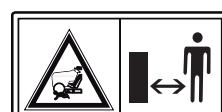
Vor der Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!



Achtung Gefahr!
Hände und Füße von den Schneidwerkzeugen fernhalten.



Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



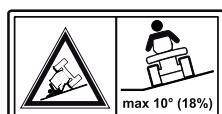
Während des Mähens sind weitere Personen, besonders Kinder und Tiere dem Arbeitsbereich fernzuhalten!



Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Zündschlüssel abziehen!



Gefahr: Hier nicht betreten!



Nicht an Hängen über 10° (18 %) Neigung fahren!



Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise



Warnung!

Gefahr durch Missachtung von Warnhinweisen.

Zum sicheren Gebrauch des Gerätes und zur Vermeidung von Gefährdungen lesen Sie sich bitte folgende Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Beachten Sie diese und alle anderen Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter.

- Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benützen. Gegebenenfalls sind die örtlichen Bestimmungen für das Führen des Rasentraktors einzuhalten.
- Der Rasentraktor darf nur durch einen kundigen Maschinenführer betrieben werden. Der Maschinenführer muss sich bei Unklarheiten an den Maschinenhersteller wenden.
- Der Maschinenführer hat darauf zu achten, dass sich keine weiteren Personen insbesondere Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich aufhalten. Der Maschinenführer ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Der Rasentraktor hat keine Zulassung nach der Straßenverkehrsordnung (StVO). Das Befahren öffentlicher Wege und Straßen ist deshalb nicht erlaubt.
- Mähen Sie nicht an Hängen mit einer Neigung über 10° (18%)!
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Tragen Sie einen Gehörschutz.
- Mähen Sie nicht bei Gewitter. Sie sind auf dem Rasentraktor nicht vor Blitzschlag geschützt.
- Es dürfen keine Passagiere auf dem Gerät mitgenommen werden.
- Alle unzulässigen Um- und Anbauten, sowie Betriebsarten können zu schwersten Unfällen führen. Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör und achten Sie auf die jeweiligen maximal zulässigen Verwendungsdaten.
- Der Zugriff unautorisierter Dritter auf den Rasentraktor ist zu verhindern (z.B. durch Abziehen und sicheres Verwahren des Fahrzeugschlüssels).

4 Traktor auspacken und montieren

Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung zum Auspacken und der Montage des Traktors.



Warnung!

Gefahren durch unvollständige Montage.

Der Rasentraktor darf nicht betrieben werden, bevor er nicht komplett montiert ist. Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Montagearbeiten durch. Fragen Sie im Zweifel vor der Inbetriebnahme einen Fachmann, ob die Montage korrekt ausgeführt wurde.

5 Die Bedienelemente

Im Folgenden werden die Bedienelemente der Rasentraktoren mit Heckauswurf beschrieben. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

5.1 Das Standard-Armaturenbrett

Im Folgenden werden die Elemente des Standard-Armaturenbrettes (☞ 1, Seite 3) erläutert.

Regelung der Motordrehzahl (☞ 1, Pos. a)

Durch Verschieben des Reglers (a) wird die Motordrehzahl erhöht und gesenkt, sowie der Choke zugeschaltet. Bitte beachten Sie, dass mit diesem Regler NICHT die Geschwindigkeit des Traktors geregelt wird.

	Wird der Regler ganz nach oben zum Choke-Zeichen geschoben, dann wird der Choke zugeschaltet. Diese Position wird ausschließlich zum Starten des Motors benötigt. <i>Hinweis: Einige Traktorvarianten verfügen über einen separaten Chokeknopf am Armaturenbrett. Dieser muss dann zum Start des Traktors zusätzlich gezogen werden. Wenn der Motor läuft schieben Sie den Knopf wieder langsam zurück.</i>
	In dieser Position läuft der Motor mit der maximalen Drehzahl. Dies ist die übliche Position für den Mähdienst.
	In dieser Position läuft der Motor mit der niedrigsten Drehzahl.

Lichtschalter (☞ 1, Pos. b)

Betätigen Sie den Lichtschalter zum Ein- und Ausschalten des Fahrlichtes.

Zündschloss (☞ 1, Pos. c)

- Stellung 0: Zum Ausschalten des Motors. Der Zündschlüssel kann abgezogen werden.
- Stellung I: Betriebsstellung, wenn der Motor läuft.
- Stellung II: Startstellung beim Anlassen des Motors. Sobald der Motor läuft lassen Sie den Schlüssel los. Er springt dann auf die Betriebsstellung I zurück.

5.2 Armaturenbrett mit Display

Lesen Sie dieses Kapitel, wenn Ihr Rasentraktor über ein Display über dem Standard-Armaturenbrett verfügt (☞ 2, Seite 3).

Funktionstasten und die Displayanzeige

☞ 2, Pos.	Bezeichnung	Funktion
m	Rückstelltaste 	Rückstellung der Tagesbetriebsstunden auf „0“. Es können nur die Tagesbetriebsstunden auf „0“ zurückgestellt werden – nicht die Gesamtbetriebsstunden.
n	Display 	Im Display werden <ul style="list-style-type: none"> ■ Tagesbetriebsstunden (Anzeige mit einer Kommastelle) <i>Hinweis: Die Tagesbetriebsstunden werden im Dezimalsystem angezeigt (1,5h = 1h 30min).</i> <p>oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Gesamtbetriebsstunden (Anzeige ohne Kommastelle) angezeigt. <i>Hinweis: Die Gesamtbetriebsstunden beginnen zu zählen, sobald der Zündschlüssel in Position I gedreht wird.</i>
o	Umschalttaste 	Zum Umschalten zwischen Tagesbetriebsstunden und Gesamtbetriebsstunden. Verbleibt der Zündschlüssel im Zündschloss auf Position „I“, laufen die Gesamtbetriebsstunden weiter.

Kontrollleuchten

2, Pos.	Bezeichnung	Die Anzeige leuchtet:
a	Grasfangbox 	bei abgenommener Grasfangbox oder wenn diese nicht vorschriftsmässig geschlossen ist.
b	Mähwerk 	wenn das Mähwerk zugeschaltet ist.
c	Fahrersitz 	wenn der Fahrer vom Traktor absteigt bei: ■ laufendem Motor (Bremse ist arretiert)
d	Bremse 	wenn die Bremse betätigt wird und bei arretierter Bremse.
e	Tankanzeige 	sich nur noch eine Kraftstoffrestmenge von maximal ca. 1,5 Litern im Tank befindet.
f	Starterbatterie 	1. bei laufendem Motor: ■ bei defekter oder tief entladener Starterbatterie. ■ Kabelzuleitung Motor – Batterie unterbrochen. ■ Sicherung defekt (15 A-blau). ■ Lichtmaschine am Motor defekt. 2. bei stehendem Motor: ■ bei tief entladener Starterbatterie.

Hinweis: Suchen Sie bei Aufleuchten dieser Anzeige die Fachwerkstatt auf.

Brems- und Kupplungspedal

Das Brems- und Kupplungspedal (3, Seite 3) erfüllt drei Funktionen.

- **Kupplung:** Wenn das Pedal (3, Pos. a) nicht niedergedrückt ist, sind Motor und Getriebe verbunden (eingekuppelt) und befinden sich damit im Fahrmodus. Der Traktor bewegt sich bei eingeschaltetem Motor entsprechend der vorgewählten Getriebestufe vorwärts. Wenn Sie das Pedal (3, Pos. a) halb niederdrücken kuppelt das Getriebe aus. Es wird die Verbindung zwischen Motor und Getriebe getrennt. Der Rasentraktor wird langsamer und bleibt letztendlich stehen.
- **Bremse:** Wenn Sie das Pedal (3, Pos. a) ganz niederdrücken wird die Bremse am Getriebe betätigt, der Traktor bremst ab.
- **Feststellbremse:** Wenn Sie bei niedergedrücktem Brems-/Kupplungspedal (3, Pos. a) mit der Ferse den Feststellhebel (3, Pos. b) nach innen drücken wird die Bremse arretiert. Durch erneutes Niederdrücken des Pedals wird die Bremse gelöst.



Vorsicht!

Gefahr durch zu schnelle Betätigung des Brems-/Kupplungspedals.

Achten Sie darauf Motor und Getriebe immer langsam einzukuppeln. Lassen Sie dazu das niedergedrückte Pedal nur langsam los. Sie vermeiden dadurch eine ruckartige Vorwärtsbewegung des Traktors.

5.3 Getriebebedienung (Fahrgeschwindigkeit)

Die Rastentraktoren werden mit drei unterschiedlichen Getriebevarianten hergestellt:

- Fußhydrostat-Getriebe (☞ 4, Seite 3)
- Handhydrostat-Getriebe (☞ 5, Seite 3)
- 5-Gang-Getriebe (☞ 6, Seite 3)

Über die Stellung des Getriebehebels oder Getriebepedals (und nicht die Motordrehzahl) wählen Sie die Richtung und die Geschwindigkeit mit der sich der Traktor bewegt.

Fußhydrostat-Getriebe

Das Fußhydrostat-Getriebe (☞ 4, Seite 3) wird durch zwei Pedale betätigt.

Zum **Anfahren** lösen Sie bei laufendem Motor zuerst die Feststellbremse und betätigen Sie danach das Pedal zum vorwärts oder rückwärts Fahren. Je weiter Sie das Pedal drücken umso schneller fahren Sie in die gewählte Richtung.

Vorwärts fahren: Drücken Sie das Pedal (☞ 4) in Position a.

Rückwärts fahren: Drücken Sie das Pedal (☞ 4) in Position b.

Neutralposition: Wenn keines der beiden Pedale gedrückt ist befindet sich das Getriebe im Leerlauf.

Handhydrostat-Getriebe

Das Handhydrostat-Getriebe (☞ 5, Seite 3) wird durch einen Handhebel betätigt.

Zum **Anfahren** stellen Sie den Getriebehebel in die Neutralposition. Lösen Sie dann bei laufendem Motor die Feststellbremse und betätigen Sie danach den Handhebel zum vorwärts oder rückwärts Fahren. Je weiter Sie den Handhebel in eine Richtung drücken umso schneller fahren Sie in die gewählte Richtung.

Vorwärts fahren: Drücken Sie den Hebel (☞ 5) in Position a.

Rückwärts fahren: Drücken Sie den Hebel (☞ 5) in Position b.

Neutralposition: In der Hebelposition c befindet sich das Getriebe im Leerlauf.

5-Gang Getriebe

Das 5-Gang Getriebe (☞ 6, Seite 3) wird durch einen Handhebel betätigt.

Zum **Anfahren** legen Sie den gewünschten Gang ein. Je höher die Zahl, desto schneller fahren Sie. Lösen Sie dann bei laufendem Motor die Feststellbremse und lassen Sie danach das Brems-/Kupplungspedal langsam los. Das Getriebe kuppelt ein und Sie fahren mit dem vorgewählten Gang in die gewählte Richtung.

Hinweis: die Gänge werden nicht durchgeschalten, Sie können auch z.B. im fünften Gang losfahren.

Vorwärts fahren: Legen Sie mit dem Hebel (☞ 6) in Position a einen der Gänge ein.

Rückwärts fahren: Legen Sie mit dem Hebel (☞ 6) in Position b den Rückwärtsgang ein.

Neutralposition: In der Hebelposition c befindet sich das Getriebe im Leerlauf.



Vorsicht!

Gefahr der Getriebebeschädigung durch schalten während der Fahrt.

Das 5-Gang Getriebe darf, um das Getriebe nicht zu beschädigen, nur im Stillstand betätigt werden.

5.4 Mähwerkbedienung

Schnitthöhe einstellen

Das Mähwerk des Traktors kann mit einem Hebel (☞ 7, Seite 3) rechts neben dem Fahrersitz in mehreren Stufen in der Höhe verstellt werden.

1. Drücken Sie den Feststellknopf (☞ 7, Pos. b).

2. Bewegen Sie den Verstellhebel (☞ 7, Pos. a) in die gewünschte Richtung. Hebel nach unten bedeutet niedrige Schnitthöhe, Hebel nach oben große Schnitthöhe.

3. Lassen Sie den Feststellknopf los, damit das Mähwerk in dieser Position einrastet.

Mähwerk zuschalten

Die Einschaltung des Mähwerks erfolgt bei laufendem Motor und wird, ausstattungsabhängig, unterschiedlich durchgeführt.

Elektrische Zuschaltung: Im Bereich der Schnitthöhenverstellung befindet sich ein Schalter (☞ 7, Pos. c) mit dem Symbol ⓘ. Schalten Sie damit das Mähwerk ein.

Mechanische Zuschaltung: Treten Sie zur Zuschaltung des Mähwerks das Pedal (☞ 8, Pos. a) mit dem Symbol ⓘ. Das Pedal rastet dann ein. Zum Ausschalten drücken Sie das Pedal erneut.

6 Inbetriebnahme



Warnung!

Gefahren durch unvollständige Montage.

Der Rasentraktor darf nicht betrieben werden, bevor er nicht komplett montiert ist. Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Montagearbeiten durch. Fragen Sie im Zweifel vor der Inbetriebnahme einen Fachmann, ob die Montage korrekt ausgeführt wurde.

Prüfen Sie alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, dass sie vorhanden und funktionsfähig sind.

6.1 Mähwerk prüfen

Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob Schneidwerkzeug, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideeinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer durch neue ersetzt werden.

6.2 Befüllung mit Öl

Vor der Erstinbetriebnahme muss der Motor mit Öl gefüllt werden. Beachten Sie hierzu bitte die Anleitung des Motorherstellers. Beachten Sie auch, dass der Ölstand in regelmäßigen Abständen kontrolliert und eventuell Öl aufgefüllt werden muss.

6.3 Befüllung mit Kraftstoff



Warnung!

Gefahren beim Umgang mit Kraftstoff.

Kraftstoff ist hochgradig entflammbar. Kraftstofftank nur im Freien befüllen! Nicht rauchen! Nicht bei laufendem oder heißem Motor tanken!

Verwenden Sie zum Betanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf den Motor, das Gehäuse oder die Erde verschüttet werden kann.

Aus Sicherheitsgründen sind der Kraftstofftankverschluss und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

Falls Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden. Der Traktor ist von der kraftstoffverschmutzten Stelle zu entfernen, und der verschüttete Kraftstoff muss vom Boden, dem Motor und dem Gehäuse mit einem Lappen aufgesaugt und abgewischt werden.

Jeglicher Startversuch ist zu vermeiden bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.

Bewahren Sie Kraftstoff nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.

Verwenden Sie bleifreies Benzin, min. ROZ 91.

Tank befüllen

1. Stellen Sie gegebenenfalls den Motor ab und ziehen Sie sicherheitshalber den Zündschlüssel ab.
2. Warten Sie, bis der Motor etwas abgekühlt ist (Explosionsgefahr durch entzündeten Kraftstoff!).
3. Fassen Sie in die Lüftungsschlüsse der Motorhaube und ziehen Sie diese in Richtung Lenkrad (☞ 9, Pos. a).
4. Ziehen Sie die Motorhaube auf (☞ 9, Pos. b).

5. Öffnen Sie den Tankverschluss und füllen Sie den Kraftstoff ein (☞ m 10).
6. Verschließen Sie den Tankverschluss und klappen Sie die Motorhaube zu.

6.4 Reifendruck prüfen

Kontrollieren Sie den Reifendruck in regelmäßigen Abständen.

Lesen Sie bitte den erforderlichen Luftdruck auf den Reifen ab.

Hinweis: 1 PSI = 0,07 bar.

Mit einer handelsüblichen Fußluftpumpe kann der Reifendruck kontrolliert und Luft nachgefüllt werden.

6.5 Grasfangbox anbauen

Die Rasentraktoren werden, je nach Traktortyp mit unterschiedlichen Grasfangboxen ausgeliefert. Bitte beachten Sie, dass die Bilder von Original etwas abweichen können. Sollten Sie Schwierigkeiten haben die Grasfangbox ein- oder auszuhangen, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt oder den Hersteller.

Grasbox Füllstandsmelder einhängen

Der Füllstandsmelder meldet über eine Hupe, wenn die Grasfangbox entleert werden muss. Zum Anbau des Füllstandsmelders muss die Grasfangbox abmontiert sein.

Der Füllstandsmelder (☞ 11, Pos. a) muss in die Öffnung der Rückwand (☞ 11, Pos. b) geschoben werden. Achten Sie auf die richtige Lage des Füllstandmeters. Schieben Sie ihn gerade und ohne Gewalt in die Öffnung, bis er spürbar einrastet (☞ 12).

Grasfangbox einhängen

1. Halten Sie die Grasfangbox mit einer Hand am Boxgriff (☞ 13, Pos. a).
2. Kippen Sie die Grasfangbox mit der anderen Hand leicht nach vorne (☞ 14).
3. Die Pfeile an der Grasfangbox und der Sitzkonsole des Traktors müssen übereinstimmen (☞ 15, Pos. b).
4. Legen Sie die Grasfangbox oben in die Haltearme am Traktor und schwenken Sie die Grasfangbox nach unten (☞ 16).

Der Spalt zwischen Traktor und Grasfangbox darf nicht zu groß sein. Zum Verringern des Spaltes verändern Sie die Position der Haltearme (☞ m 17, Pos. c). Achten Sie darauf, dass der Spalt bei angebauter Grasfangbox zum Traktor rund um die Grasfangbox gleich groß ist.

Einhängen der Gasfeder (optional)

Sollte Ihr Rasentraktor über zwei Gasfedern verfügen, die das Öffnen der Grasfangbox unterstützen, müssen diese noch eingehängt und gesichert werden.

1. Nehmen Sie eine Gasdruckfeder (☞ 18, Pos. d) an der Grasfangbox und stecken Sie die Gabel auf die Aufnahmelasche am Traktor (☞ 18, Pos. e).
2. Stecken Sie den Sicherungsbolzen von aussen in die Bohrungen von Gabel und Lasche (☞ 18, Pos. f).
3. Drehen Sie den Sicherungsbolzen auf die Gasdruckfeder. Die Sicherungsklammer muss einrasten (☞ 18, Pos. g).
4. Sichern Sie auf gleiche Weise die zweite Gasdruckfeder.

6.6 Prüfung der Sicherheitseinrichtungen

Die Sicherheitseinrichtungen müssen vor jedem Start des Rasentraktors geprüft werden.



Warnung!

Gefahr bei der Prüfung der Sicherheitseinrichtungen.

Die Sicherheitseinrichtungen dürfen nur vom Fahrersitz aus und wenn sich keine weiteren Personen oder Tiere in der Nähe aufhalten, durchgeführt werden.

Führen Sie alle Prüfungen auf ebenem Untergrund durch, damit der Rasentraktor nicht ungewollt rollen kann.

Bremskontakte Schalter prüfen

Der Bremskontakte Schalter stellt sicher, dass der Motor nicht gestartet werden kann, wenn die Bremse nicht betätigt wird.

1. Der Motor ist aus.
2. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
3. Lösen Sie die Feststellbremse und lassen Sie das Bremspedal los (siehe "Brems- und Kupplungspedal" auf Seite 15).
4. Versuchen Sie den Motor zu starten (Zündschlüssel in Position II).

Der Motor darf nicht starten!

Mähwerkkontakte Schalter prüfen

Der Mähwerkkontakte Schalter stellt sicher, dass sich der Motor nicht starten lässt, wenn das Mähwerk aktiviert ist.

1. Motor ist aus.
2. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
3. Treten Sie das Bremspedal und betätigen Sie die Feststellung (siehe "Brems- und Kupplungspedal" auf Seite 15).
4. Schalten Sie das Mähwerk zu (siehe "5.4 Mähwerkbedienung" auf Seite 16).
5. Versuchen Sie den Motor zu starten (Zündschlüssel in Position II).

Der Motor darf nicht starten!

Sitzkontakte Schalter prüfen

Der Sitzkontakte Schalter stellt sicher, dass sich der Motor abschaltet, sobald sich bei eingeschaltetem Mähwerk keine Person mehr auf dem Fahrersitz befindet.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Treten Sie das Bremspedal und betätigen Sie die Feststellung (siehe "Brems- und Kupplungspedal" auf Seite 15).
3. Starten Sie den Motor (siehe "7.4 Motor starten und abstellen" auf Seite 21) und lassen Sie ihn mit maximaler Drehzahl laufen.
4. Schalten Sie das Mähwerk zu (siehe "5.4 Mähwerkbedienung" auf Seite 16).
5. Entlasten Sie den Sitz, indem Sie aufstehen (nicht absteigen!).

Der Motor muss sich abschalten!

Kontaktschalter der Grasfangbox prüfen

Der Kontaktschalter an der Grasfangbox stellt sicher, dass sich der Motor abschaltet, sobald die Grasfangbox bei eingeschaltetem Mähwerk nicht korrekt eingehängt ist.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Treten Sie das Bremspedal und betätigen Sie die Feststellung (siehe "Brems- und Kupplungspedal" auf Seite 15).
3. Starten Sie den Motor (siehe "7.4 Motor starten und abstellen" auf Seite 21) und lassen Sie ihn mit maximaler Drehzahl laufen.
4. Schalten Sie das Mähwerk zu (siehe "5.4 Mähwerkbedienung" auf Seite 16).
5. Heben Sie die leere Grasfangbox leicht an oder betätigen Sie den Öffnungsschalter.

Der Motor muss sich abschalten!

7 Betrieb des Traktors



Warnung!

Gefahren durch unzureichende Kenntnis über den Rasentraktor.

Lesen Sie sich die Betriebsanleitung genau durch bevor Sie starten. Achten Sie insbesondere auf alle Sicherheitshinweise.

Führen Sie alle Montagearbeiten und alle Arbeiten zur Inbetriebnahme gewissenhaft durch. Fragen Sie im Zweifel den Hersteller.

7.1 Grundsätzliche vorbereitende Maßnahmen

- Tragen Sie während des Mähens immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen mähen.
- Überprüfen Sie vollständig das Gelände, auf dem der Rasentraktor eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die erfasst und weggeschleudert werden könnten. Auch während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
- Führen Sie alle in der Inbetriebnahme beschriebenen Arbeiten durch. Dies gilt insbesondere für die Prüfung der Sicherheitseinrichtungen ("6.6 Prüfung der Sicherheitseinrichtungen" auf Seite 18).

7.2 Verwendung von Zubehör



Warnung!

Gefahr durch falsches Zubehör oder falsche Zubehörverwendung.

Verwenden Sie immer nur Originalzubehör des Traktorherstellers. Beachten Sie die Vorschriften zur Verwendung in der jeweils beiliegende Bedienungsanleitung.

Durch die Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör oder die falsche Verwendung können große Gefahren für den Bediener und Dritte entstehen. Der Rasentraktor könnte überbelastet werden. Dies kann zu schweren Unfällen führen.

7.3 Rasentraktor schieben



Vorsicht!

Gefahr beim Schieben an Schrägen.

Schieben Sie den Rasentraktor nur auf ebenen Flächen. An Schrägen könnte der Rasentraktor unkontrolliert bergab rollen.

Bei 5-Gang-Getriebe:

1. Bringen Sie den Schalthebel in O-Stellung (☞ 6).
2. Lösen Sie die Bremse.

Der Rasentraktor kann jetzt geschoben werden.

Bei Handhydrostat-Antrieb:

1. Klappen Sie die Grasfangbox hoch oder nehmen Sie sie ab.
2. Ziehen Sie den Bypasshebel heraus und rasten Sie ihn nach unten ein (☞ 19).
3. Lösen Sie die Bremse.

Der Rasentraktor kann jetzt geschoben werden.

Bei Fußhydrostat-Antrieb:

1. Klappen Sie die Grasfangbox hoch oder nehmen Sie sie ab.
2. Schieben Sie den Bypasshebel hinein und rasten Sie ihn nach unten ein (☞ 20).
3. Lösen Sie die Bremse.

Der Rasentraktor kann jetzt geschoben werden.

7.4 Motor starten und abstellen



Warnung!

Gefahr durch Kohlenmonoxid.

Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Gas. Deshalb den Motor nie in schlecht durchlüfteten oder geschlossenen Räumen starten.

Motor starten

1. Nehmen Sie auf dem Fahrersitz Platz.
 2. Drücken Sie das rechte Brems-/Kupplungspedal ganz durch und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ m 3).
 3. Vergewissern Sie sich, dass das Mähwerk NICHT zugeschaltet ist. Prüfen Sie, je nach Ausstattungsvariante, dazu den Kippschalter oder das linke Zuschaltpedal (☞ 7 oder ☞ 8).
 4. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl an den oberen Anschlag. Je nach Ausstattungsvariante befindet sich dort das Choke-Zeichen . Wenn nicht, ziehen Sie am separaten Choke-Knopf (☞ 1).
 5. Stecken Sie den Zündschlüssel in das Zündschloss (☞ 1).
 6. Drehen Sie den Zündschlüssel in Position „II“ und halten Sie ihn dort so lange, bis der Motor läuft.
- Hinweis: Zur Schonung der Starterbatterie sollte ein Startversuch nicht länger als ca. 5 Sekunden dauern.*
7. Lassen Sie dann den Zündschlüssel los, er springt automatisch in Position „I“.
 8. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl in eine Position zwischen und . Bei einer Ausstattungsvariante mit Choke-Knopf drücken Sie diesen wieder hinein (☞ 1).

Motor abschalten

1. Schalten Sie das Mähwerk ab (☞ 7 oder ☞ 8).
2. Stellen Sie den Regler für die Motordrehzahl auf (☞ 1).
3. Drücken Sie das Bremspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ 3).
4. Drehen Sie den Zündschlüssel in Position „0“ (☞ 1).
5. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.



Warnung!

Gefahr durch heissen Motor.

Achten Sie beim Abstellen des Motors darauf, dass heisse Motorteile, wie der Schalldämpfer, keine in der Nähe befindlichen Gegenstände oder Materialien, entzünden können.

7.5 Fahren mit dem Traktor



Warnung!

Gefahr durch unangepasste Geschwindigkeit.

Fahren Sie insbesondere am Anfang langsam, um sich an das Fahr- und Bremsverhalten des Traktors zu gewöhnen.

Je nach Ausstattungsvariante verfügt Ihr Traktor über ein

- Fußhydrostat-Getriebe (☞ 4), ein
- Handhydrostat-Getriebe (☞ 5) oder ein
- 5-Gang Getriebe (☞ 6).



Fahrt vorbereiten bei Fuß- oder Handhydrostat-Getriebe bei Temperaturen unter 10°C.

1. Lösen Sie das Brems-/Kupplungspedal (Achten Sie darauf, dass der Traktor nicht wegrollen kann) (☞ 3).
2. Vergewissern Sie sich, dass das Mähwerk NICHT zugeschaltet ist. Prüfen Sie dazu den Kippschalter oder das linke Zuschaltpedal (je nach Ausstattungsvariante) (☞ 7 oder ☞ 8).
3. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn zur Optimierung der Getriebeölviskosität ca. 30 Sekunden lang warmlaufen. Danach können Sie mit dem Traktor fahren. Das Mähwerk sollte erst zugeschaltet werden, wenn der Motor einige Minuten läuft.

Fahren mit Fußhydrostat-Getriebe

1. Drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ 3).
2. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (☞ 7).
3. Starten Sie den Motor.
4. Lösen Sie die Feststellbremse.
5. Drücken Sie langsam auf das Fußpedal für die gewünschte Fahrtrichtung. Je weiter Sie das Pedal drücken, desto schneller bewegt sich der Traktor in die gewählte Richtung (☞ 4).
6. Zum Anhalten lassen Sie das Fußpedal los und drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal.

Hinweis: Betätigen Sie immer, wenn Sie den Traktor verlassen, den Feststellhebel bei getretenem Brems-/Kupplungspedal, damit der Traktor nicht wegrollen kann (☞ 3).

Fahren mit Handhydrostat-Getriebe

1. Drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ 3).
2. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (☞ 7).
3. Stellen Sie den Handhebel für das Getriebe in Neutralposition (☞ 5).
4. Starten Sie den Motor.
5. Lösen Sie die Feststellbremse.
6. Schieben Sie den Handhebel langsam in die Richtung, für die gewünschte Fahrtrichtung (vorwärts, rückwärts). Je weiter Sie den Handhebel drücken, desto schneller bewegt sich der Traktor in die gewählte Richtung (☞ 5).
7. Zum Anhalten schieben Sie den Handhebel in die Neutralposition oder drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal.

Hinweis: Betätigen Sie immer, wenn Sie den Traktor verlassen, den Feststellhebel bei getretenem Brems-/Kupplungspedal, damit der Traktor nicht wegrollen kann (☞ 3).

Fahren mit 5-Gang Getriebe

1. Drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ 3).
2. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (☞ 7).
3. Stellen Sie den Handhebel für das Getriebe in Neutralposition (☞ 6).
4. Starten Sie den Motor.
5. Wählen Sie den gewünschten Gang für die Fahrtrichtung (vorwärts, rückwärts) und beim Vorwärtfahren die Gangstufe für die gewünschte Geschwindigkeit (☞ 6).
6. Treten Sie auf das Brems-/Kupplungspedal zum lösen der Feststellbremse.
7. Lassen Sie zum Anfahren das Brems-/Kupplungspedal langsam los.
8. Zum Anhalten drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal.

Hinweis: Betätigen Sie immer, wenn Sie den Traktor verlassen, den Feststellhebel bei getretenem Brems-/Kupplungspedal, damit der Traktor nicht wegrollen kann (☞ 3).



Vorsicht!

Gefahr durch schalten während der Fahrt.

Das 5-Gang Getriebe darf aus Sicherheitsgründen nur im Stillstand betätigt werden.

7.6 Fahren und Mähen an Hängen



Warnung!

Gefahr durch Fehler beim Fahren an Hängen.

Beim Fahren an Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Es gibt keinen „sicheren“ Hang. Beachten Sie dazu besonders folgende Sicherheitshinweise.

- Fahren Sie nicht an Hängen über 10° (18%) Neigung. Beispiel: das entspricht 18 cm Höhenunterschied auf einen Meter Länge.
- Fahren Sie nicht ruckartig an.
- Bremsen Sie nicht ruckartig.
- Halten Sie die Fahrgeschwindigkeit niedrig.
- Fahren Sie nicht quer zum Hang.
- Beschleunigen Sie nicht stark.
- Lenken Sie nicht ruckartig.
- Kuppeln Sie bei Fahrt hangabwärts nicht aus.

7.7 Mähen mit dem Rasentraktor

Um ein sauberes Mähergebnis zu erhalten, ist die Fahrgeschwindigkeit den Rasenverhältnissen anzupassen. Wählen Sie zum Mähen maximal 2/3 der möglichen Fahrgeschwindigkeit am Getriebehebel oder -pedal. Beim 5-Gang Getriebe sollten Sie maximal im 3. Gang mähen. Die maximale Geschwindigkeit des Traktors ist ausschließlich für den Fahrbetrieb ohne eingeschaltetes Mähwerk bestimmt.

Im Normalfall beträgt die Schnitthöhe 4 - 5 cm. Dies entspricht der 2. oder 3. Raste der Höhenverstellung (☞ 7). Bei feuchtem und nassem Gras mähen Sie bitte mit höherer Schnitthöhe.

Bei sehr hohem Gras ist es zweckmäßig in zwei Durchgängen zu mähen. Stellen Sie das Mähwerk beim ersten Durchgang auf maximale Schnitthöhe. Beim zweiten Durchgang können Sie dann auf die gewünschte Höhe einstellen.

Zuschalten des Mähwerks



Das Mähwerk darf erst zugeschaltet werden, wenn der Motor bereits ca. eine Minute warmgelaufen ist.

Beim Zuschalten des Mähwerkes sollte der Rasenmäher nicht in hohem Gras stehen.

1. Starten Sie den Motor.

2. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl in die Position (☞ 1).

3. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (☞ 7).

4. Je nach Ausstattungsvariante schalten Sie das Mähwerk (⑪) mit dem Kippschalter (Position „I“) ein (☞ 7) oder betätigen Sie das Zuschaltpedal auf der linken Traktorseite (☞ 8).

5. Stellen Sie mit dem Handhebel die gewünschte Schnitthöhe ein (☞ 7).

6. Fahren Sie mit dem Rasentraktor an.

Abschalten des Mähwerks



Warnung!

Gefahr durch nachlaufende Messer.

Ein drehendes / auslaufendes Schneidmesser kann Hände und Füße zerschneiden. Deshalb Hände und Füße von den Schneidwerkzeugen fernhalten.

Je nach Ausstattungsvariante schalten Sie das Mähwerk (⑪) mit dem Kippschalter (Position „0“) ab (☞ 7) oder betätigen Sie das Zuschaltpedal auf der linken Traktorseite (☞ 8). Nach der Pedalbetätigung wird das Mähwerk abgeschaltet.

Das Mähwerk kann sowohl im Stillstand als auch während der Fahrt des Traktors abgeschaltet werden.

Schalten Sie das Mähwerk immer ab, wenn Sie andere als Rasenflächen überfahren.

7.8 Grasfangbox entleeren



Wenn die Grasfangbox gefüllt ist, ertönt ein akustisches Signal. Spätestens jetzt sollte die Box entleert werden.

Je nach Ausstattungsvariante verfügt Ihr Rasentraktor über eine elektrisch betätigtes Grasfangbox, eine manuell betätigtes Grasfangbox mit Gasdruckfeder oder eine manuell betätigtes Grasfangbox mit Betätigungshebel.

Für alle drei Boxenarten gilt:

- Das Entleeren der Grasfangbox kann vom Fahrersitz aus vorgenommen werden.
- Wird bei zugeschaltetem Mähwerk die Grasfangbox hochgeklappt bzw. ausgehängt, stirbt der Motor ab.
- Wenn die Grasfangbox nicht ordnungsgemäß eingerastet ist, kann das Mähwerk nicht zugeschaltet werden.

Elektrisch betätigtes Grasfangbox entleeren

1. Zum Entleeren betätigen Sie den Kippschalter (☞ 21, Pos. a).
2. Zur vollständigen Entleerung die Grasfangbox mehrmals rütteln.
3. Zum Schließen der Grasfangbox betätigen Sie wieder den Kippschalter (☞ 21, Pos. a).

Grasfangbox mit Gasdruckfeder entleeren

1. Drücken Sie den Boxverriegelungsknopf (☞ 22, Pos. b).
2. Schieben Sie den Boxverriegelungsknopf nach hinten, bis dieser einrastet.
3. Ziehen Sie die Grasfangbox mit der Hand nach oben (☞ 22, Pos. c).
4. Zur vollständigen Entleerung die Grasfangbox mehrmals rütteln.
5. Drücken Sie den Boxverriegelungsknopf.
6. Schieben Sie den Boxverriegelungsknopf nach vorne, bis dieser wieder nach oben springt.
7. Drücken Sie die Grasfangbox mit der Hand nach unten, bis diese in der untersten Verriegelung einrastet.

Grasfangbox mit Betätigungshebel entleeren

1. Ziehen Sie den Betätigungshebel aus der Grasfangbox (☞ 23, Pos. d).
2. Drücken Sie den Hebel in Fahrtrichtung, damit sich die Grasfangbox öffnet.
3. Zur vollständigen Entleerung die Grasfangbox mehrmals rütteln.
4. Bewegen Sie die Grasfangbox mit dem Hebel nach hinten, bis die Box einrastet.

8 Rasentraktor reinigen

Für eine optimale Funktion und eine lange Lebensdauer muss der Rasentraktor regelmäßig gereinigt werden.

Reinigen Sie nach jedem Betrieb den Rasentraktor und die Grasfangbox von anhaftenden Verschmutzungen.

Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger. Der Wasserstrahl eines Hochdruckreinigers oder eines Gartenschlauchs kann zu Beschädigungen der Elektrik oder der Lager führen.

Achten Sie darauf, dass insbesondere Motor, Getriebe und Umlenkrollen, sowie die komplette Elektrik nicht in Berührung mit Wasser kommen.



Warnung!

Gefahren bei der Reinigung.

Bei allen Reinigungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Reinigung entfernte Schutzeinrichtungen müssen nach der Reinigung wieder montiert werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Reinigen Sie den Rasentraktor erst, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- SCHNITTGEFAHR: Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Mähwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung des Anderen führen.

8.1 Grasfangbox reinigen

Nehmen Sie dazu die Grasfangbox ab und spritzen Sie die Box innen und aussen mit einem Wasserschlauch ab. Fester anhaftende Verschmutzungen müssen vorsichtig, zum Beispiel mit einer Bürste, abgekratzt werden. Achten Sie insbesondere bei Grasfangboxen mit Gewebebezug darauf, das Gewebe nicht zu beschädigen.



Entleeren Sie die Grasfangbox vor der Reinigung wie in Kapitel "7.8 Grasfangbox entleeren" auf Seite 24 beschrieben. Eine volle Grasfangbox ist zu schwer, um Sie sicher abnehmen zu können.

Abnehmen einer Grasfangbox ohne Gasfeder

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Heben Sie die Grasfangbox leicht an.
3. Entnehmen Sie die Grasfangbox nach oben (☞ 14).

Abnehmen einer Grasfangbox mit Gasfeder

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Öffnen Sie die Grasfangbox wie beim Entleeren.
3. Entfernen Sie an beiden Gasfedern die Sicherungsbolzen (☞ 24, Pos. a). Achten Sie darauf, dass die Sicherungsbolzen nicht verloren gehen.
4. Klemmen Sie die Gasfedern in die Halterungen an der Grasfangbox (☞ 25, Pos. b).
5. Heben Sie die Grasfangbox leicht an.
6. Entnehmen Sie die Grasfangbox nach oben (☞ 14).

Abnehmen einer elektrisch betätigten Grasfangbox

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Öffnen Sie die Grasfangbox wie beim Entleeren.
3. Heben Sie die Grasfangbox an (ca. 45°).
4. Entnehmen Sie die Grasfangbox nach oben (☞ 14).

8.2 Gehäuse, Motor und Getriebe reinigen

Den Motor und alle Lagerstellen (Räder, Getriebe, Messerlagerung) nicht mit Wasser oder einem Hochdruckreiniger abspritzen. Eindringendes Wasser in die Zündanlage, in den Vergaser und in den Luftfilter kann Störungen verursachen. Wasser in den Lagerstellen kann zum Verlust der Schmierung und somit zur Zerstörung der Lager führen.
Zum Entfernen von Schmutz und Grasresten einen Lappen, Handbesen, langstielen Pinsel oder Ähnliches verwenden.



Vorsicht!

Beschädigung der elektrischen Anlage durch eindringendes Wasser.

Achten Sie beim Reinigen des Traktors mit Wasser, dass kein Wasser in die elektrische Anlage gelangt.

8.3 Reinigen des Auswurfkanals

Durch regelmäßiges Reinigen wird die Leichtgängigkeit der Schnitthöhenverstellung gewährleistet.

Der Auswurfkanal besteht aus zwei ineinander geschobenen Teilen. Das untere Teil ist im Mähgehäuse fest eingerastet. Das obere Teil kann zur Reinigung herausgezogen werden.



Bei Traktormodellen mit einem 1-Messer-Mähwerk kann der Auswurfkanal nicht entfernt werden.

1. Entfernen Sie die Grasfangbox.
2. Entfernen Sie die Schrauben links und rechts am Auswurfkanal (☞ 26, Pos. a). Achten Sie auf die Unterlegscheiben, nicht verlieren.
3. Ziehen Sie den Auswurfkanal durch die Rückwand nach hinten heraus (☞ 26, Pos. b).
4. Reinigen Sie den oberen und unteren Auswurfkanal gründlich.
5. Stecken Sie den Auswurfkanal in die Rückwand.
6. Schrauben Sie ihn mit den beiden Befestigungsschrauben fest (Scheiben unterlegen).
7. Die Grasfangbox kann wieder montiert werden.

8.4 Reinigung des Mähsystems

Auf dem Mähdeck befinden sich Anschlüsse für eine 1/2" Wasserschlauch-Kupplung (☞ 27, Pos. a). Durch Anschließen eines Wasserschlauchs kann das Mähsystem gereinigt werden.

Beim Reinigungsvorgang muss die Grasfangbox oder ein geeignetes Zubehör montiert sein.

1. Schließen Sie den Wasserschlauch am Rasentraktor an drehen Sie das Wasser auf.
2. Starten Sie den Motor und stellen Sie eine mittlere Motorenendrehzahl ein.
3. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
4. Schalten Sie das Mähwerk zu.
5. Nach wenigen Minuten ist das Mähsystem gereinigt.
6. Schalten Sie das Mähwerk ab.
7. Stellen Sie den Motor ab.
8. Drehen Sie das Wasser ab und entfernen Sie den Schlauch
9. Starten Sie den Motor noch einmal und lassen Sie das Mähwerk noch einige Minuten laufen, um das Wasser herauszuschleudern.
10. Reinigen Sie die Grasfangbox.

9 Instandhaltung



Warnung!

Gefahren bei der Instandhaltung.

Bei allen Instandhaltungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Instandhaltung entfernte Schutzeinrichtungen müssen nach der Instandhaltung wieder montiert werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Arbeiten Sie am Rasentraktor erst, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- SCHNITTGEFAHR: Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Mähwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung des Anderen führen.
- Beim Austausch von Teilen dürfen nur Original Ersatzteile verwendet werden.
- Suchen Sie im Zweifel immer eine Fachwerkstatt auf oder kontaktieren Sie den Hersteller.

9.1 Wartungsplan

Folgende Arbeiten dürfen vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Alle übrigen Wartungs-, Service- und Instandsetzungsarbeiten müssen bei einer autorisierten Service-Werkstätte durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie zusätzlich die empfohlenen, jährlichen Abschmierungen gemäß Schmierplan.

Tätigkeit	Vor jedem Einsatz	Nach jedem Einsatz	Nach den ersten 5 Stunden	Alle 25 Betriebsstunden	Alle 50 Betriebsstunden	Vor jeder Einlagerung
Motorölstand überprüfen)*	X					
Motoröl wechseln)*			X			X
Luftfilter reinigen)*				X		
Luftfilter austauschen)*					X	
Zündkerze überprüfen)*					X	
Bremse überprüfen (Probebrem- sung auf gerader Strecke)	X					
Reifendruck überprüfen (siehe "6.4 Reifendruck prüfen" auf Seite 18)	X					
Mähmesser überprüfen (siehe "6.1 Mähwerk prüfen" auf Seite 17)	X					
Auf lose Teile überprüfen	X					X
Keilriemen überprüfen (Sichtkont- rolle)				X		
Reinigen des Rasentraktors (siehe "8 Rasentraktor reinigen" auf Seite 25)		X				
Luftansauggitter am Motor reinigen)*	X					
Getriebe von Gras- und Mähresten reinigen (siehe "8 Rasentraktor reini- gen" auf Seite 25)				X		

)* siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers



Bei starker Beanspruchung und bei hohen Temperaturen können kürzere Wartungsintervalle als in der oben angegebenen Tabelle erforderlich sein.

9.2 Schmierplan

Um die Leichtgängigkeit der beweglichen Teile zu gewährleisten, empfehlen wir mindestens jährlich folgende Stellen nachzuschmieren.

Reinigen Sie alle zu schmierenden Stellen vor dem Abschmieren oder Einsprühen mit einem Lappen. Verwenden Sie kein Wasser, um eventuelle Korrosion zu vermeiden.

Schmierstellen

- Schmiernippel am Achsschenkel rechts und links (☞ 30, Pos. a) mit Mehrzweckfett abschmieren.
- Lagerung der Vorderachse am Rahmen (☞ 31, Pos. b) mit Sprühöl einsprühen.
- Zahnsegment und Lenkritzeln am Lenkgetriebe (☞ 32, Pos. c) mit Mehrzweckfett abschmieren.
- Rollenlager und Nabe an Vorder- und Hinterachse (☞ 33, Pos. d) mit Mehrzweckfett abschmieren.

Hinweis: Die Vorder- und Hinterräder müssen zum Abschmieren der Achsen und Lager abgebaut werden (siehe Radwechsel).

- Dreh- und Lagerstellen: Schmierung aller beweglicher Dreh- und Lagerstellen, sowie der Seilzüge mit Sprühöl.

9.3 Radwechsel

Radwechsel darf nur auf einem ebenen und festen Untergrund vorgenommen werden.

1. Stellen Sie den Rasentraktor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Drücken Sie das rechte Brems-/Kupplungspedal ganz durch und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (☞ 3).

3. Sichern Sie den Rasentraktor mit Unterlegkeilen gegen Wegrollen. Legen Sie die Keile auf der Seite unter, die nicht angehoben wird.
4. Heben Sie den Rasentraktor mit einem geeigneten Hebezeug (z.B. Scherenwagenheber) auf der Seite an, auf der das Rad gewechselt werden soll. Heben Sie den Traktor so weit an, dass sich das zu wechselnde Rad frei drehen lässt.

Hinweis: Achten Sie beim Anheben darauf keine Traktorelemente zu verbiegen. Setzen Sie das Hebwerkzeug nur an stabilen Metallteilen an.

5. Sichern Sie den Rasentraktor an einem tragenden Element des Fahrgestells mit einer stabilen Unterlage (z.B. Kanthölzer) so ab, dass er sich auch bei Abrutschen oder kippen des Hebezeugs nicht absenken kann.
6. Ziehen Sie die Schutzkappe (☞ 28, Pos. a) ab.

7. Drücken Sie die Sicherungsscheibe (☞ 28, Pos. b) mit Schraubendreher ab. Achten Sie darauf, dass sie nicht verloren geht.

8. Ziehen Sie die Unterlegscheibe (☞ 28, Pos. c) ab.

9. Ziehen Sie das Rad von der Achse.

Hinweis: Beim Abziehen der Hinterräder von der Achse die Passfeder (☞ 29, Pos. d) nicht verlieren!

10. Reinigen Sie vor der Wiedermontage die Achse und die Bohrung im Rad und fetten Sie beides mit Mehrzweckfett ein.

11. Stecken Sie das Rad auf die Achse.

Hinweis: Beim Hinterrad vor dem Aufstecken des Rades die Passfeder in die Achse legen. Das Rad so lange drehen, bis es gewaltfrei über die Passfeder rutscht.

12. Stecken Sie die Unterlegscheibe auf die Achse.

13. Drücken Sie die Sicherungsscheibe in die Nut an der Achse. Wenn Sie hierzu eventuell eine Zange verwenden, achten Sie darauf mit der Zange nicht die Achse zu beschädigen.

14. Stecken Sie die Schutzkappe auf die Achse.

15. Entfernen Sie die Sicherungsunterlage und lassen Sie den Traktor vorsichtig mit dem Hebezeug auf den Boden sinken.

9.4 Die Starterbatterie

Im Lieferumfang des Rasentraktors ist kein Ladegerät für die Starterbatterie enthalten.

Genaue Batteriebezeichnung: siehe Batteriekasten. Die Starterbatterie befindet sich unter der Motorabdeckhaube.

Grundsätzlich ist die Starterbatterie ab Werk geladen.



Warnung!

Gefahr durch falschen Umgang mit der Starterbatterie.

Zur Vermeidung von Gefahren, die durch falschen Umgang mit der Batterie ausgehen können beachten Sie bitte folgende Punkte.

- Die Starterbatterie darf nicht in unmittelbarer Nähe von offenem Feuer gelagert, verbrannt oder auf Heizungen abgestellt werden. Es droht Explosionsgefahr.
- Bewahren Sie die Starterbatterie zur Wintereinlagerung in einem kühlen, trockenen Raum (10° - 15°C) auf. Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sollten bei der Lagerung vermieden werden.
- Lassen Sie die Starterbatterie nicht über einen längeren Zeitraum ungeladen. Wenn die Starterbatterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde, sollte sie mit einem geeigneten Ladegerät aufgeladen werden.
- Die Starterbatterie nicht zerstören. Der Elektrolyt (Schwefelsäure) verursacht Verätzungen auf der Haut und Bekleidung - sofort mit viel Wasser auswaschen.
- Die Starterbatterie sauber halten. Nur mit einem trockenen Tuch abwischen. Kein Wasser, Benzin, Verdünnungsmittel oder ähnliches dazu verwenden!
- Die Anschlusspole sauber halten und mit Polfett einfetten.
- Anschlusspole nicht kurzschließen.

Laden der Starterbatterie

Die Aufladung ist erforderlich:

- Vor der Einlagerung zur Winterpause.
- Bei längerer Standzeit des Gerätes (länger als 3 Monate).



Warnung!

Gefahr durch falsches Aufladen der Starterbatterie.

Der Ladestrom des Ladegerätes darf 5A nicht überschreiten und die Ladespannung max. 14,4 V betragen. Bei höherer Ladespannung besteht Explosionsgefahr der Starterbatterie!

Ziehen Sie bei Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel ab.

Wir empfehlen diese wartungsfreie und gasdichte Starterbatterie mit einem speziell dafür geeigneten Ladegerät aufzuladen. (zu beziehen über den Fachhandel).

Beachten Sie vor dem Laden der Starterbatterie die Bedienungsanleitung des Ladegeräteherstellers.

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (☞ 34).
2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Verbinden Sie die Klemmen des Ladegerätes mit den Anschlusspolen der Batterie.

Hinweis: Beachten Sie die Polarität:

Rote Klemme = Pluspol (+)

Schwarze Klemme = Minuspol (-)

4. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz und schalten Sie es ein.

Laden der Starterbatterie mit dem Ladegerät CTEK XS800

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (☞ 34).
2. Führen Sie den Einbaukit durch die Öffnung der Verkleidung (☞ 35).
3. Rasten Sie die Anschlussbuchse fest in die Halterung ein (☞ 36).
4. Schließen Sie die Anschlusskabel an der Batterie an (☞ 37).

Hinweis: Beachten Sie die Polarität:

Rote Klemme = Pluspol (+)

Schwarze Klemme = Minuspol (-)

10 Transport des Traktors

Beim Transport des Rasentraktors mit Transportgeräten (z.B. PKW Anhänger), muss das Mähwerk zur Entlastung der Bowdenzüge unterbaut werden.

Achten Sie beim Transport auf ausreichende Traglast des Transportmittels und eine geeignete Sicherung des Rasentraktors.

11 Lagerung des Traktors

Der Rasentraktor soll vor Witterungseinflüssen, insbesondere vor Feuchtigkeit, Regen und längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt, abgestellt werden.

Bewahren Sie den Rasentraktor niemals mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Stellen Sie den Rasentraktor nur in Räumen ab, die für das Abstellen von Kraftfahrzeugen geeignet sind.

Stellen Sie den Rasentraktor bei längeren Einlagerungen, wie Überwinterung, möglichst nicht mit vollem Kraftstofftank ab. Der Kraftstoff kann verdunsten.

Vor Langzeiteinlagerung sollte der Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser abgelassen werden, um Ablagerungen und damit Startschwierigkeiten vorzubeugen. Befragen Sie hierzu bitte Ihre Fachwerkstatt.

12 Hilfe bei Störungen

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Motor springt nicht an.	Kraftstoffmangel.	Tank füllen; Tankentlüftung überprüfen; Kraftstofffilter überprüfen.
	Schlechter, verschmutzter Kraftstoff, alter Kraftstoff im Tank.	Verwenden Sie stets frischen Kraftstoff aus sauberen Behältern; Vergaser reinigen. (Kundendienstwerkstatt)
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Kein Zündfunke.	Zündkerze reinigen, evtl. neue einsetzen, Zündkabel prüfen, Zündanlage prüfen. (Kundendienstwerkstatt)
	Durch mehrmalige Startversuche zuviel Kraftstoff im Motorbrennraum.	Zündkerze herausdrehen und abtrocknen
Anlasser spricht nicht an.	Leere oder schwache Starterbatterie.	Starterbatterie aufladen.
	Sicherheitsschalter am Fahrersitz nicht in Funktion.	Richtig auf dem Fahrersitz platz nehmen; Schalter defekt.
	Sicherheitsschalter am Bremspedal nicht in Funktion	Bremspedal ganz niederdrücken.
	Mähwerk zugeschaltet.	Mähwerk ausschalten.
	Sicherung (5A) am (+) Kabel der Starterbatterie.	Sicherung überprüfen oder tauschen.
Motorleistung lässt nach.	Zu hohes oder zu feuchtes Gras.	Schnitthöhe korrigieren; Freiraum für das Mähwerk schaffen durch kurzes zurückfahren.
	Auswurkanal/Mähdeck verstopft.	Auswurkanal/Mähdeck reinigen. Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen!
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Vergasereinstellung stimmt nicht.	Einstellung überprüfen lassen. (Kundendienstwerkstatt)
	Messer stark abgenutzt.	Messer auswechseln. (Kundendienstwerkstatt)
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit verringern.
Rasentraktor vibriert stark.	Mähwerk ist beschädigt.	Mähwerk prüfen. (Kundendienstwerkstatt)
Rasentraktor fährt nicht an.	bei Hydrostat-Antrieb: kein Fahrantrieb.	Bypass-Hebel auf Betriebsstellung umstellen (siehe "7.3 Rasentraktor schieben" auf Seite 21).
Unsauberer Schnitt.	Messer abgenutzt, unscharf.	Messer auswechseln oder nachschleifen. Nachgeschliffene Messer auswuchten! (Kundendienstwerkstatt)
	Falsche Schnitthöhe.	Schnitthöhe korrigieren.
	Zu geringe Motordrehzahl.	Maximale Motordrehzahl einstellen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit verringern.
	Unterschiedlicher Reifendruck auf den Rädern.	Auf richtigen Luftdruck aufpumpen. Korrekten Reifendruck am Reifen ablesen.

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Grasfangsack füllt nicht.	Schnitthöhe zu tief eingestellt.	Schnitthöhe korrigieren.
	Gras ist feucht - ist zu schwer, um vom Luftstrom transportiert zu werden.	Mähzeit verschieben, bis die Rasenfläche abgetrocknet ist.
	Messer stark abgenutzt.	Messer auswechseln. (Kundendienstwerkstatt)
	Rasen zu hoch.	Rasen auf 2 x mähen 1. Durchgang: max. Schnitthöhe 2. Durchgang: gewünschte Schnitthöhe.
	Gewebebeutel verstopft - kein Luftpuff durchlaß.	Gewebebeutel säubern.
	Auswurfkanal Mähdeck verschmutzt.	Auswurfkanal/Mähdeck reinigen.
Füllanzeige spricht nicht an.	Mähreste am Füllanzeigehubel.	Mähreste am Füllanzeigehubel entfernen; Auf Leichtigkeit überprüfen.
Fahrantrieb, Bremse, Kupp lung und Mähwerk	Ausschließlich von einer von Kundendienstwerkstatt überprüfen lassen!	

13 Garantie und CE-Erklärung

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantie, sowie die Konformitätserklärung (CE-Zeichen) gilt nur bei:

- bestimmungsgemäßer Behandlung und Benutzung des Gerätes.
- Beachtung der Betriebsanleitung.
- Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Die Garantie, sowie die Konformitätserklärung (CE-Zeichen) erlischt bei:

- unautorisierten Reparaturversuchen am Gerät.
- unautorisierten Veränderungen am Gerät.
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.
- gewerblicher oder kommunaler Nutzung.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.
- natürlicher Verschleiß und Teile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen **XXX XXX (X)** gekennzeichnet sind.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.

Verbrennungsmotoren - für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.

Índice

1	Acerca de este manual de instrucciones	36
1.1	Explicaciones de los símbolos de este manual de instrucciones	36
2	Descripción del producto	36
2.1	Visión general del producto	37
2.2	Uso conforme al previsto	37
2.3	Dispositivos de seguridad y protección	38
2.4	Símbolos de seguridad del tractor	38
3	Indicaciones generales de seguridad	39
4	Desembalaje y montaje del tractor	39
5	Los mandos	39
5.1	El tablero de mandos estándar	39
5.2	Tablero de mandos con pantalla	40
5.3	Manejo del cambio (velocidad de marcha)	42
5.4	Manejo del mecanismo de corte	42
6	Puesta en marcha	43
6.1	Comprobación del mecanismo de corte	43
6.2	Llenado de aceite	43
6.3	Llenado de combustible	43
6.4	Comprobación de la presión de los neumáticos	44
6.5	Montaje del recogedor de hierba	44
6.6	Comprobación de los dispositivos de seguridad	44
7	Funcionamiento del tractor	46
7.1	Preparativos fundamentales	46
7.2	Utilización de accesorios	46
7.3	Empujado del tractor cortacésped	47
7.4	Arranque y parada del motor	47
7.5	Conducción del tractor	48
7.6	Conducción y corte de césped en pendientes	49
7.7	Corte del césped con el tractor cortacésped	50
7.8	Vaciado del recogedor de hierba	50

8	Limpieza del tractor cortacésped	51
8.1	Limpieza del recogedor de hierba	52
8.2	Limpieza de la carcasa, el motor y el cambio	52
8.3	Limpieza del canal de salida	52
8.4	Limpieza del sistema de corte	53
9	Mantenimiento	53
9.1	Plan de mantenimiento	53
9.2	Plan de lubricación	54
9.3	Cambio de neumáticos	55
9.4	La batería de arranque	55
10	Transporte del tractor	56
11	Almacenamiento del tractor	56
12	Ayuda en caso de problemas	57
13	Garantía y declaración CE	58

1 Acerca de este manual de instrucciones

- Lea detenidamente este manual de instrucciones antes de utilizar el aparato. Sólo de esta forma podrá utilizarlo de forma segura y sin problemas.
- Preste atención a las indicaciones de seguridad y advertencia incluidas en este documento y en el propio aparato.
- Conserve este manual de instrucciones durante la utilización y entréguelo también a los usuarios futuros.
- Los tractores cortacésped se suministran en diferentes variantes de equipamiento. Tenga en cuenta que las ilustraciones pueden variar ligeramente respecto al original. Si tiene alguna dificultad en comprender las descripciones, póngase en contacto con un taller especializado o con el fabricante.
- Preste atención al manual de montaje adjunto.

1.1 Explicaciones de los símbolos de este manual de instrucciones



¡Advertencia!

Observe esta indicación de peligro para evitar daños personales graves.



¡Precaución!

Observe esta indicación de peligro para evitar daños personales y daños al tractor.



Indicación informativa para mejorar la comprensión y el manejo del aparato.



El símbolo de la cámara acompañado de un número hace referencia a una ilustración de la sección de imágenes incluida al comienzo del manual de instrucciones.

2 Descripción del producto

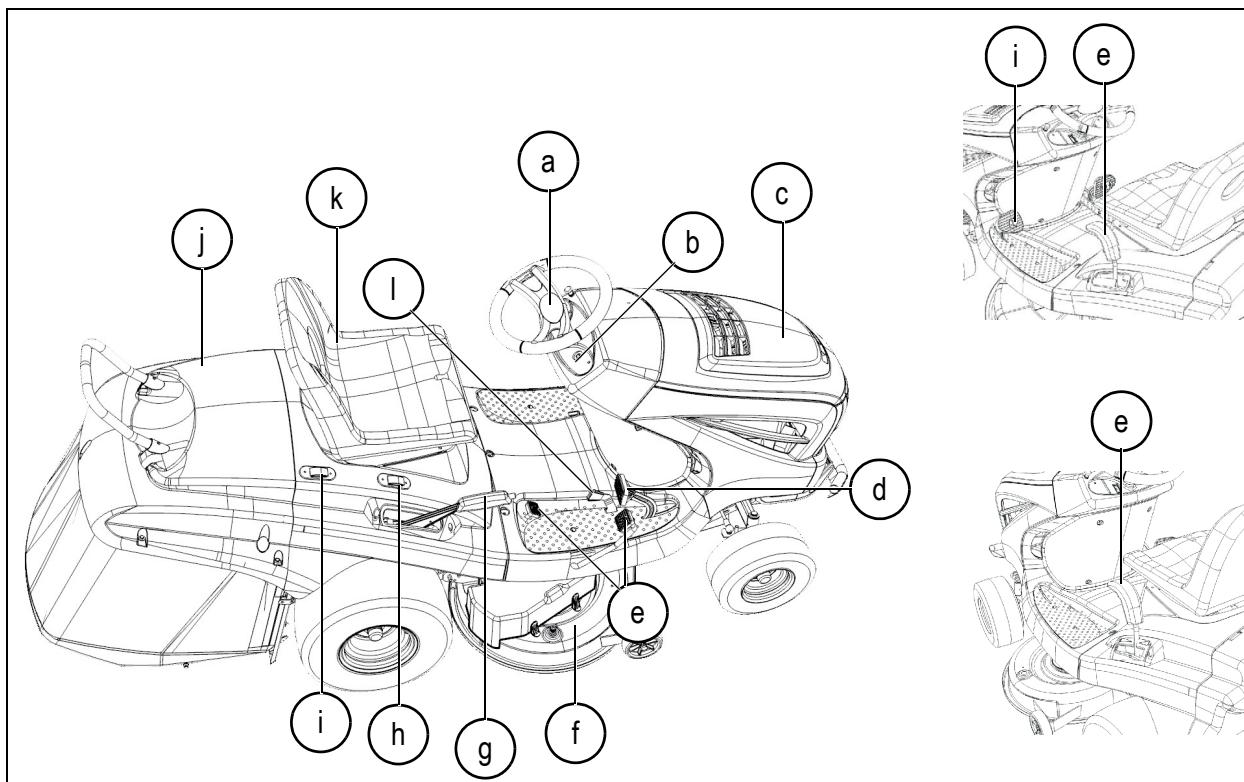
Los tractores cortacésped con descarga trasera se fabrican en diferentes versiones. Respecto a las descripciones incluidas a continuación en este manual de instrucciones, preste atención a leer la descripción correspondiente a su tractor cortacésped.

Preste atención especialmente a las diferencias en las siguientes características:

- Cambio: hidrostato de pie, hidrostato de mano, cambio de 5 marchas
- Acoplamiento de cuchillas: acoplamiento de correa electromagnético, mecánico (accionamiento pedal)
- Volumen del recogedor: 300 l, 220 l
- Vaciado del recogedor: palanca telescópica eléctrica con suspensión por gas

Además en sistemas de abonado, tipo de motor, potencia del motor y anchura de corte.

2.1 Visión general del producto



a	Volante	g	Regulación de la altura de corte
b	Tablero de mandos *	h	Accionamiento del recogedor *
c	Capó	i	Conexión del mecanismo de corte *
d	Pedal de freno	j	Recogedor de hierba *
e	Accionamiento del cambio (velocidad de marcha)	k	Asiento del conductor
f	Mecanismo de corte *	l	Palanca de bloqueo para el pedal de freno

*) La versión varía según el modelo

2.2 Uso conforme al previsto

Este tractor cortacésped ha sido diseñado para cortar césped en jardines privados con una inclinación máxima de 10° (18%). Se permiten aplicaciones adicionales como, por ejemplo, el abonado orgánico únicamente si se utilizan los accesorios originales y se cumplen los valores máximos de carga.



Cualquier otra aplicación y también las modificaciones y ampliaciones no permitidas se consideran un uso no adecuado y tienen como consecuencia la nulidad de la garantía, la pérdida de la conformidad (marcado CE) y la denegación de toda responsabilidad del fabricante por los perjuicios sufridos por el usuario o por terceros.

Ejemplos de uso indebido

Este tractor cortacésped no ha sido concebido para el uso profesional en instalaciones deportivas y parques públicos, ni para el uso agrícola o forestal.



¡Advertencia!

Peligros por sobrecarga del tractor cortacésped.

Especialmente en caso de usar el remolque, tenga en cuenta que no se sobrepasen las inclinaciones de subida/bajada ni la cargas remolcadas admisibles. Si se superan estos valores, la capacidad de frenado del tractor podría ser insuficiente y podrían provocarse situaciones de peligro.



Tenga en cuenta que el tractor cortacésped no cuenta con permiso de circulación, es decir que no puede circular por vías públicas.

2.3 Dispositivos de seguridad y protección



¡Advertencia!

Peligro porque se han retirado o manipulado los dispositivos de protección.

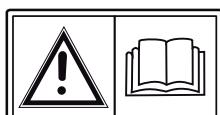
Se prohíbe el uso con los dispositivos de protección retirados o manipulados.

Los dispositivos de protección defectuosos deben repararse o sustituirse inmediatamente.

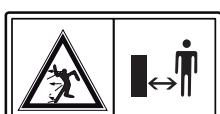
Los dispositivos de protección incluyen sobre todo:

- Interruptor de contacto del freno
- Interruptor de contacto del mecanismo de corte
- Interruptor de contacto del recogedor de hierba
- Interruptor de contacto del asiento
- Cubiertas del mecanismo de corte

2.4 Símbolos de seguridad del tractor



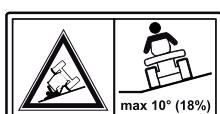
¡Lea el manual de instrucciones antes de utilizar el aparato!



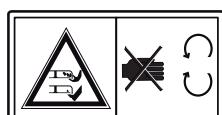
¡No permita que se acerquen tercera personas a la zona de peligro!



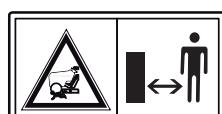
Antes de los trabajos de mantenimiento y reparación saque la llave de contacto.



¡No circule por pendientes de más de 10° (18%) de inclinación!



¡Atención, peligro!
Mantenga las manos y los pies alejados de los mecanismos de corte.



Mientras se corta el césped deben mantenerse alejados de la zona de trabajo las demás personas, en particular los niños, y los animales.



Peligro: ¡No pisar aquí!



Peligro de quemaduras por superficies calientes.

3 Indicaciones generales de seguridad



¡Advertencia!

Peligro por inobservancia de las indicaciones de advertencia.

Lea detenidamente las siguientes indicaciones de seguridad a fin de utilizar el aparato de forma segura y de evitar peligros. Observe estas y todas las demás indicaciones de seguridad incluidas en este manual de instrucciones, por su propia seguridad y la de las demás personas.

- No está permitido utilizar el aparato a los jóvenes menores de 16 años ni a los adultos que no estén familiarizados con el manual de instrucciones. Dado el caso, deben cumplirse las normas locales para la conducción del tractor cortacésped.
- El tractor cortacésped sólo debe ser utilizado por un operador de máquinas experimentado. El operador debe dirigirse al fabricante de la máquina en caso de duda.
- El operario de la máquina debe prestar atención a que no haya otras personas, en particular niños, ni animales en la zona de trabajo. El operador de la máquina es responsable de los accidentes que afecten a otras personas o su propiedad.
- El tractor cortacésped no cuenta con un permiso conforme al código de circulación. Por este motivo, no está permitido circular por vías ni carreteras públicas.
- ¡No corte el césped en pendientes cuya inclinación sea superior a 10° (18%)!
- Trabaje sólo durante el día o con buena iluminación artificial.
- Utilice protección para los oídos.
- No corte el césped si hay tormenta. Sentado sobre el tractor cortacésped no está usted protegido de los rayos.
- No se deben transportar pasajeros en el aparato.
- Todas las modificaciones, ampliaciones y modos de funcionamiento no permitidos pueden provocar accidentes muy graves. Utilice únicamente accesorios originales y preste atención a sus fechas de caducidad.
- Debe evitarse el acceso por parte de terceros no autorizados al tractor cortacésped (por ejemplo, sacando y guardando en lugar seguro la llave del vehículo).

4 Desembalaje y montaje del tractor

Preste atención a las instrucciones de montaje adjuntas sobre el desembalaje y el montaje del tractor.



¡Advertencia!

Peligros derivados del montaje incompleto.

No se debe usar el tractor cortacésped antes de haberlo montado completamente. Ejecute todos los trabajos de montaje incluidos en el manual de montaje. En caso de duda, antes de utilizar el aparato pregunte a un técnico si se ha realizado correctamente el montaje.

5 Los mandos

A continuación se describen los mandos de los tractores cortacésped con descarga trasera. Preste atención a leer la descripción correspondiente a su tractor cortacésped.

5.1 El tablero de mandos estándar

A continuación se explican los elementos del tablero de mandos estándar (foto 1, página 3).

Regulación del régimen de revoluciones del motor (☞ 1, letra a)

Deslizando el regulador (a) se aumenta y reduce el régimen de revoluciones del motor, y se conecta el estrangulador. Tenga en cuenta que con este regulador NO se regula la velocidad del tractor.

	<p>Si se desliza el regulador hasta el extremo superior, hasta la marca del estrangulador, se conecta el estrangulador. Esta posición es necesaria exclusivamente para arrancar el motor.</p> <p><i>Nota: Algunas variantes de tractor disponen de un botón aparte para el estrangulador en el tablero de mandos. En estos casos, es necesario además tirar de este botón para arrancar el tractor. Cuando esté en marcha el motor, empuje lentamente el botón a su posición inicial.</i></p>
	<p>En esta posición el motor funciona al régimen máximo de revoluciones. Esta es la posición habitual para cortar el césped.</p>
	<p>En esta posición el motor funciona al régimen mínimo de revoluciones.</p>

Interruptor de la luz (☞ 1, letra b)

Accione el interruptor de la luz para encender y apagar la luz de marcha.

Contacto (☞ 1, letra c)

- Posición O: Para apagar el motor. Se puede sacar la llave.
- Posición I: Posición de funcionamiento, si el motor está en marcha.
- Posición II: Posición de arranque al poner en marcha el motor. En cuanto se ponga en marcha el motor, suelte la llave. Saltará de vuelta a la posición de funcionamiento I.

5.2 Tablero de mandos con pantalla

Lea este capítulo si su tractor cortacésped dispone de una pantalla encima del tablero de mandos estándar (☞ 2, página 3).

Las teclas de función y las indicaciones de pantalla

☞ 2, letra	Denominación	Función
m	Tecla de reposición 	<p>Puesta a «0» de las horas de funcionamiento del día. <i>Sólo se pueden poner a «0» las horas de funcionamiento del día, no las horas totales de funcionamiento.</i></p>
n	Pantalla 	<p>En la pantalla muestran las</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ horas de funcionamiento del día (indicación con una cifra decimal) <p><i>Nota: Las horas de funcionamiento del día se muestran en sistema decimal (1,5 h = 1 h y 30 min).</i></p> <p>o las</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ horas totales de funcionamiento (indicación sin decimales). <p><i>Nota: Las horas totales de funcionamiento comienzan a contar en cuanto se gira la llave de contacto a la posición I.</i></p>
o	Tecla de conmutación 	<p>Para conmutar entre las horas de funcionamiento del día y las horas totales de funcionamiento.</p> <p><i>Si la llave permanece insertada en el contacto en la posición «I», las horas totales de funcionamiento siguen contando.</i></p>

Pilotos

2, letra	Denominación	La pantalla se ilumina:
a	Recogedor de hierba 	si se ha retirado el recogedor de hierba o si éste no está cerrado correctamente.
b	Mecanismo de corte 	si el mecanismo de corte está conectado.
c	Asiento del conductor 	si el conductor se baja del tractor mientras: ■ el motor está en marcha (el freno está bloqueado)
d	Freno 	si se acciona el freno y si el freno está bloqueado.
e	Indicación del depósito 	si en el depósito queda poco carburante, como máximo aproximadamente 1,5 litros.
f	Batería de arranque 	1. mientras el motor está en marcha: ■ si la batería de arranque está averiada o muy descargada. ■ si está cortado el cable que une el motor y la batería. ■ si el fusible está defectuoso (15 A, azul). ■ si la dinamo del motor está averiada. 2. mientras el motor está detenido: ■ si la batería de arranque está muy descargada. <i>Nota: Si se ilumina esta indicación consulte el taller especializado.</i>

Pedal de freno y de embrague

El pedal de freno y de embrague (■ 3, página 3) cumple tres funciones.

- **Embrague:** Si el pedal (■ 3, letra a) no está pisado, el motor y el cambio están acoplados (embragados) y por tanto se encuentran en modo de marcha. Con el motor en marcha, el tractor se mueve hacia adelante según la relación de transmisión seleccionada. Al pisar el pedal (■ 3, letra a) a medias, se desembraza el cambio. Se interrumpe la conexión entre el motor y el cambio. El tractor cortacésped reduce la velocidad y finalmente se detiene.
- **Freno:** Al pisar el pedal (■ 3, letra a) a fondo, el freno actúa sobre el engranaje y el tractor se frena.
- **Freno de estacionamiento:** Mientras el pedal de freno y de embrague (■ 3, letra a) está pisado, si presiona con el talón la palanca de bloqueo (■ 3, letra b) hacia dentro, se bloquea el freno. Si vuelve a pisar el pedal se suelta el freno.

**¡Precaución!****Peligro por accionar muy rápido el pedal de freno y de embrague.**

Procure siempre embragar lentamente el motor y el cambio. Cuando haya pisado el pedal, suéltelo siempre poco a poco. Esto evitará que el tractor se mueva hacia adelante bruscamente.

5.3 Manejo del cambio (velocidad de marcha)

Los tractores cortacésped se fabrican en tres variantes de cambio diferentes:

- cambio por hidrostato de pie (☞ 4, página 3)
- cambio por hidrostato de mano (☞ 5, página 3)
- cambio de 5 marchas (☞ 6, página 3)

Mediante la posición de la palanca de cambio o del pedal de cambio (y no mediante el régimen de revoluciones), se selecciona el sentido y la velocidad con que se mueve el tractor.

Cambio por hidrostato de pie

El cambio por hidrostato de pie (☞ 4, página 3) se acciona mediante dos pedales.

Para **ponerse en marcha**, con el motor en funcionamiento, primero suelte el freno de estacionamiento y luego accione el pedal para salir hacia adelante o hacia atrás. Cuanto más pise el pedal, más rápido se moverá el tractor en el sentido seleccionado.

Marcha adelante: Pise el pedal (☞ 4) a.

Marcha atrás: Pise el pedal (☞ 4) b.

Punto muerto: Si no está pisado ninguno de los dos pedales, el cambio está al ralentí.

Cambio por hidrostato de mano

El cambio por hidrostato de mano (☞ 5, página 3) se acciona mediante una palanca manual.

Para **ponerse en marcha** ajuste la palanca de cambio a la posición de punto muerto. Entonces, con el motor en funcionamiento, suelte el freno de estacionamiento y luego accione la palanca manual para salir hacia adelante o hacia atrás. Cuanto más presione la palanca en un sentido, más rápido se moverá el tractor en el sentido seleccionado.

Marcha adelante: Presione la palanca (☞ 5) a la posición a.

Marcha atrás: Presione la palanca (☞ 5) a la posición b.

Punto muerto: En la posición c de la palanca, el cambio está al ralentí.

Cambio de 5 marchas

El cambio de 5 marchas (☞ 6, página 3) se acciona mediante una palanca manual.

Para **ponerse en marcha** meta la marcha deseada. Cuanto más alto sea el número, más rápido se moverá. Entonces, con el motor en funcionamiento, suelte el freno de estacionamiento y luego suelte lentamente el pedal de freno y de embrague.

Se embraga el cambio y el tractor se mueve con la marcha preseleccionada en el sentido elegido.

Nota: Las marchas no están interconectadas, también se puede por ejemplo arrancar en quinta.

Marcha adelante: Meta una marcha con la palanca (☞ 6) en la posición a.

Marcha atrás: Meta la marcha atrás con la palanca (☞ 6) en la posición b.

Punto muerto: En la posición c de la palanca, el cambio está al ralentí.



¡Precaución!

Peligro de daños en el cambio si se cambia de marcha mientras se está en movimiento.

El cambio de 5 marchas sólo se puede accionar con el tractor detenido, para no dañar el cambio.

5.4 Manejo del mecanismo de corte

Ajuste la altura de corte

La altura del mecanismo de corte del tractor puede regularse en varios niveles con una palanca (☞ 7, página 3) situada a la derecha, junto al asiento del conductor.

1. Presione el botón de bloqueo (☞ 7, letra b).
2. Mueva la palanca de regulación (☞ 7, letra a) en el sentido deseado. Si se mueve la palanca hacia abajo, esto significa una altura de corte baja; la palanca hacia arriba, una altura de corte elevada.
3. Suelte el botón de bloqueo para que el mecanismo de corte se enclave en la posición actual.

Conexión del mecanismo de corte

El mecanismo de corte se conecta con el motor en marcha. Esta acción se realiza de formas diferentes en función del equipamiento.

Conexión eléctrica: Cerca de la regulación de la altura de corte hay un interruptor (foto 7, letra c) identificado con el símbolo ⓘ. Con él puede conectar el mecanismo de corte.

Conexión mecánica: Para conectar el mecanismo de corte, pise el pedal (foto 8, letra a) identificado con el símbolo ⓘ. El pedal se enclavará. Para desconectarlo, vuelva a pisar el pedal.

6 Puesta en marcha



¡Advertencia!

Peligros derivados del montaje incompleto.

No se debe usar el tractor cortacésped antes de haberlo montado completamente. Ejecute todos los trabajos de montaje incluidos en el manual de montaje. En caso de duda, antes de utilizar el aparato pregunte a un técnico si se ha realizado correctamente el montaje.

Compruebe que todos los dispositivos de seguridad y protección estén presentes y en condiciones de funcionar.

6.1 Comprobación del mecanismo de corte

Antes de utilizar el aparto debe realizarse siempre un control visual para comprobar que el mecanismo de corte, los pernos de fijación y toda la unidad de corte no estén desgastados ni dañados. Para prevenir desequilibrios, deben sustituirse las cuchillas desgastadas o deterioradas por otras nuevas.

6.2 Llenado de aceite

Antes de la primera puesta en marcha, debe llenarse el motor con aceite. Le rogamos que preste atención a las instrucciones del fabricante del motor. También debe tener en cuenta que es necesario comprobar el nivel de aceite periódicamente y, en caso necesario, rellenarlo.

6.3 Llenado de combustible



¡Advertencia!

Peligros al manipular el combustible.

El combustible es extremadamente inflamable. ¡Rellene el depósito de combustible siempre al aire libre! ¡No fume! ¡No reposte combustible con el motor en marcha ni mientras esté caliente!

Para repostar, debe utilizar un embudo adecuado o un tubo de llenado a fin de evitar que se derrame combustible sobre el motor, la carcasa o el suelo.

Por motivos de seguridad, en caso de deterioro deben cambiarse el tapón del depósito de combustible y cualquier otro cierre que tenga el depósito.

Si ha rebosado combustible no se debe arrancar el motor. Debe retirarse el tractor del lugar que se haya ensuciado de combustible y debe absorberse y limpiarse con un trapo el combustible que se haya derramado en el suelo, el motor y la carcasa.

Debe evitarse todo tipo de intento de arranque hasta que se hayan disipado los vapores de combustible.

Guarde el combustible únicamente en los envases previstos para ello.

Utilice gasolina sin plomo, mín. RON 91.

Llenado del depósito

1. Si procede, pare el motor y saque la llave del contacto para mayor seguridad.
2. Espere a que se haya enfriado un poco el motor (¡peligro de explosión por combustible inflamado!).
3. Coja el capó por la ranura de ventilación y tire de ella en dirección al volante (foto 9, letra a).
4. Levante el capó (foto 9, letra b).

5. Abra el tapón del depósito de combustible y vierta el combustible (☞ m 10).
6. Cierre el tapón del depósito de combustible y cierre el capó.

6.4 Comprobación de la presión de los neumáticos

Compruebe periódicamente la presión de los neumáticos.

Lea la presión de aire necesaria que se indica en los neumáticos.

Nota: 1 PSI = 0,07 bares.

Con una bomba convencional de inflado por pedal se puede controlar la presión de los neumáticos y también rellenarlos de aire.

6.5 Montaje del recogedor de hierba

Los tractores cortacésped se suministran con diferentes recogedores de hierba según el modelo. Tenga en cuenta que las ilustraciones pueden variar ligeramente respecto al original. Si tiene alguna dificultad al colocar o retirar el recogedor de hierba, póngase en contacto con un taller especializado o con el fabricante.

Colocación del indicador de llenado del recogedor de hierba

El indicador de llenado avisa mediante una bocina cuando es necesario vaciar el recogedor de hierba. Para montar el indicador de llenado es necesario desmontar el recogedor de hierba.

El indicador de llenado (☞ 11, letra a) debe meterse deslizándolo por el orificio de la pared trasera (☞ 11, letra b). Fíjese en que el indicador de llenado quede en posición correcta. Deslícelo por el orificio manteniéndolo recto y sin ejercer fuerza hasta que oiga que encaja (☞ 12).

Colocación del recogedor de hierba

1. Sujete el recogedor de hierba con una mano por el asa (☞ 13, letra a).
2. Con la otra mano, incline ligeramente el recogedor de hierba hacia adelante (☞ 14).
3. Las flechas del recogedor y de la consola del asiento del tractor deben coincidir (☞ 15, letra b).
4. Coloque el recogedor de hierba arriba en los salientes del tractor y basquélo hacia abajo (☞ 16).

La separación que queda entre el tractor y el recogedor de hierba no debe ser demasiado grande. Para reducir la separación, modifique la posición de los salientes (☞ m 17, letra c). Fíjese en que esta separación entre el tractor y el recogedor de hierba montado sea uniforme en torno al recogedor.

Colocación de los resortes de gas (opcional)

Si su tractor cortacésped cuenta con dos resortes de gas para ayudar a abrir el recogedor de hierba, es necesario colocarlos y asegurarlos.

1. Coja un resorte de gas comprimido (☞ 18, letra d) del recogedor de hierba e inserte su horquilla en la lengüeta receptora que hay en el tractor (☞ 18, letra e).
2. Inserte el perno de seguridad por afuera en los agujeros de la horquilla y la lengüeta (☞ 18, letra f).
3. Enrosque el perno de seguridad en el resorte de gas. La garra de seguridad debe enclavarse (☞ 18, letra g).
4. Asegure del mismo modo el otro resorte de gas comprimido.

6.6 Comprobación de los dispositivos de seguridad

Los dispositivos de seguridad deben comprobarse cada vez que se vaya a arrancar el tractor cortacésped.



¡Advertencia!

Peligro al comprobar los dispositivos de seguridad.

Los dispositivos de seguridad sólo deben comprobarse desde el asiento del conductor y siempre que no haya otras personas ni animales cerca.

Realice todas las comprobaciones sobre una superficie plana para que el tractor cortacésped no pueda rodar accidentalmente.

Comprobación del interruptor de contacto del freno

El interruptor de contacto del freno garantiza que no se pueda poner en marcha el motor si no se acciona el freno.

1. El motor está apagado.
2. Siéntese en el asiento del conductor.
3. Suelte el freno de estacionamiento y suelte el pedal de freno (véase « Pedal de freno y de embrague» en la página 41).
4. Intente arrancar el motor (llave de contacto en posición II).

¡El motor no debe arrancar!

Comprobación del interruptor de contacto del mecanismo de corte

El interruptor de contacto del mecanismo de corte garantiza que no se pueda poner en marcha el motor si está activado el mecanismo de corte.

1. El motor está apagado.
2. Siéntese en el asiento del conductor.
3. Pise el pedal de freno y accione el bloqueo (véase « Pedal de freno y de embrague» en la página 41).
4. Conecte el mecanismo de corte (véase «5.4 Manejo del mecanismo de corte» en la página 42).
5. Intente arrancar el motor (llave de contacto en posición II).

¡El motor no debe arrancar!

Comprobación del interruptor de contacto del asiento

El interruptor de contacto del asiento garantiza que el motor se apague en cuanto no haya ninguna persona en el asiento del conductor mientras el mecanismo de corte esté conectado.

1. Siéntese en el asiento del conductor.
2. Pise el pedal de freno y accione el bloqueo (véase « Pedal de freno y de embrague» en la página 41).
3. Arranque el motor (véase «7.4 Arranque y parada del motor» en la página 47) y déjelo funcionar al régimen máximo de revoluciones.
4. Conecte el mecanismo de corte (véase «5.4 Manejo del mecanismo de corte» en la página 42).
5. Póngase de pie para dejar el asiento sin carga (¡no se baje del tractor!).

¡El motor debe apagarse!

Comprobación del interruptor de contacto del recogedor de hierba

El interruptor de contacto del recogedor de hierba garantiza que el motor se apague en cuanto no esté colocado correctamente el recogedor de hierba mientras el mecanismo de corte esté conectado.

1. Siéntese en el asiento del conductor.
2. Pise el pedal de freno y accione el bloqueo (véase « Pedal de freno y de embrague» en la página 41).
3. Arranque el motor (véase «7.4 Arranque y parada del motor» en la página 47) y déjelo funcionar al régimen máximo de revoluciones.
4. Conecte el mecanismo de corte (véase «5.4 Manejo del mecanismo de corte» en la página 42).
5. Levante ligeramente el recogedor de hierba vacío o accione el interruptor de apertura.

¡El motor debe apagarse!

7 Funcionamiento del tractor



¡Advertencia!

Peligros por conocimiento insuficiente del tractor cortacésped.

Lea detenidamente el manual de instrucciones antes de comenzar. Preste especial atención a todas las indicaciones de seguridad.

Realice concienzudamente todos los trabajos de montaje y todos los trabajos necesarios para la puesta en marcha.

En caso de duda, consulte al fabricante.

7.1 Preparativos fundamentales

- Mientras corte el césped debe llevar siempre calzado robusto y pantalones largos. Nunca debe usar el tractor descalzo ni con calzado abierto.
- Revise completamente el terreno sobre el que vaya a usar el tractor cortacésped y retire todas las piedras, palos, alambres, huesos y otros cuerpos extraños que pudiesen engancharse y salir despedidos. También mientras corte el césped debe estar atento a la presencia de cuerpos extraños.
- Ejecute todos los trabajos descritos en la puesta en marcha. Esto se aplica especialmente a la comprobación de los dispositivos de seguridad («6.6 Comprobación de los dispositivos de seguridad» en la página 44).

7.2 Utilización de accesorios



¡Advertencia!

Peligro por accesorios incorrectos o por el uso incorrecto de los mismos.

Utilice siempre exclusivamente accesorios originales del fabricante del tractor. Observe las normas de uso incluidas en el manual de instrucciones correspondiente.

Si se usan accesorios no autorizados o si se usan incorrectamente los accesorios, pueden producirse peligros graves para el usuario y para otras personas. El tractor cortacésped podría sobrecargarse. Esto podría provocar accidentes graves.

7.3 Empujado del tractor cortacésped



¡Precaución!

Peligro al empujar el aparato sobre superficies inclinadas.

Empuje el tractor cortacésped únicamente sobre superficies planas. En las superficies inclinadas, el tractor cortacésped podría rodar descontrolado cuesta abajo.

En modelos con cambio de 5 marchas:

1. Ponga la palanca de cambio en la posición O (☞ 6).
2. Suelte el freno.

Ahora puede empujarse el tractor cortacésped.

En modelos con accionamiento por hidrostato de mano:

1. Bascule hacia arriba el recogedor de hierba o retírelo.
2. Extraiga la palanca de desvío y enclávela en la posición inferior (☞ 19).
3. Suelte el freno.

Ahora puede empujarse el tractor cortacésped.

En modelos con accionamiento por hidrostato de pie:

1. Bascule hacia arriba el recogedor de hierba o retírelo.
2. Empuje la palanca de desvío hacia adentro y enclávela en la posición inferior (☞ 20).
3. Suelte el freno.

Ahora puede empujarse el tractor cortacésped.

7.4 Arranque y parada del motor



¡Advertencia!

Peligro por monóxido de carbono.

Los gases de escape del motor contienen monóxido de carbono, un gas inodoro y mortal. Por ello, nunca se debe poner el motor en marcha en lugares mal ventilados ni cerrados.

Arranque del motor

1. Siéntese en el asiento del conductor.
2. Pise el pedal derecho de freno y de embrague hasta el fondo y bloquéelo con la palanca de bloqueo (☞ m 3).
3. Asegúrese de que el mecanismo de corte NO esté conectado. Además compruebe, en función de la variante de equipamiento, el interruptor basculante o el pedal de conexión izquierdo (☞ 7 o ☞ 8).
4. Mueva el regulador del régimen de revoluciones hasta el tope superior. En función de la variante de equipamiento, puede estar ahí la marca del estrangulador . Si no, tire del botón específico para el estrangulador (☞ 1).
5. Inserte la llave en el contacto (☞ 1).
6. Gire la llave de contacto hasta la posición «II» y manténgala en dicha posición hasta que el motor se ponga en marcha.
Nota: Para no dañar la batería de arranque, cada intento de arranque no debe durar más de 5 segundos aproximadamente.
7. Suelte la llave de contacto, que saltará automáticamente a la posición «I».
8. Mueva el regulador del régimen de revoluciones hasta una posición entre y . Si se trata de una variante de equipamiento con botón de estrangulador, vuelva a presionarlo hacia adentro (☞ 1).

Apagado del motor

1. Apague el mecanismo de corte (☞ 7 o ☞ 8).
2. Coloque el regulador del régimen de revoluciones en (☞ 1).
3. Pise el pedal de freno y bloquéelo con la palanca de bloqueo (☞ 3).
4. Gire la llave de contacto a la posición «0» (☞ 1).
5. Saque la llave del contacto.



¡Advertencia!

Peligro provocado por el motor caliente.

Al apagar el motor, preste atención a que las piezas del motor calientes, como el silenciador, no puedan inflamar ningún objeto o material que se encuentren cerca.

7.5 Conducción del tractor



¡Advertencia!

Peligro por velocidad inadecuada.

Circule lentamente sobre todo al comienzo para acostumbrarse al comportamiento de marcha y de frenado del tractor.

En función de la variante de equipamiento, su tractor dispone de un

- cambio por hidrostato de pie (☞ 4), un
- cambio por hidrostato de mano (☞ 5) o un
- cambio de 5 marchas (☞ 6).



Preparación para la marcha con cambio por hidrostato de pie o de mano a temperaturas inferiores a 10 °C.

1. Suelte el pedal de freno y de embrague (preste atención a que el tractor no pueda salir rodando) (☞ 3).
2. Asegúrese de que el mecanismo de corte NO esté conectado. Además compruebe el interruptor basculante o el pedal de conexión izquierdo (en función de la variante de equipamiento) (☞ 7 o ☞ 8).
3. Arranque el motor y deje que se caliente durante aproximadamente 30 segundos para optimizar la viscosidad del aceite lubricante. Después puede conducir el tractor. El mecanismo de corte debe conectarse sólo después de que el motor haya circulado algunos minutos.

Conducción con cambio por hidrostato de pie

1. Pise el pedal de freno y de embrague, y bloquéelo con la palanca de bloqueo (☞ 3).
2. Ponga el mecanismo de corte en la altura máxima de corte (☞ 7).
3. Arranque el motor.
4. Suelte el freno de estacionamiento.
5. Pise lentamente el pedal del sentido de marcha que desee. Cuanto más pise el pedal, más rápido se moverá el tractor en el sentido seleccionado (☞ 4).
6. Para detenerse suelte el pedal y pise el pedal de freno y de embrague.

Nota: Siempre que vaya a abandonar el tractor, accione la palanca de bloqueo mientras mantiene el pedal de freno y de embrague pisado para que el tractor no pueda salir rodando (☞ 3).

Conducción con cambio por hidrostato de mano

1. Pise el pedal de freno y de embrague, y bloquéelo con la palanca de bloqueo (foto 3).
2. Ponga el mecanismo de corte en la altura máxima de corte (foto 7).
3. Coloque la palanca manual del cambio en posición de punto muerto (foto 5).
4. Arranque el motor.
5. Suelte el freno de estacionamiento.
6. Deslice la palanca manual lentamente en el sentido de marcha que desee (adelante, atrás). Cuanto más presione la palanca, más rápido se moverá el tractor en el sentido seleccionado (foto 5).
7. Para detenerse deslice la palanca manual a la posición de punto muerto o pise el pedal de freno y de embrague.

Nota: Siempre que vaya a abandonar el tractor, accione la palanca de bloqueo mientras mantiene el pedal de freno y de embrague pisado para que el tractor no pueda salir rodando (foto 3).

Conducción con cambio de 5 marchas

1. Pise el pedal de freno y de embrague, y bloquéelo con la palanca de bloqueo (foto 3).
2. Ponga el mecanismo de corte en la altura máxima de corte (foto 7).
3. Coloque la palanca manual del cambio en posición de punto muerto (foto 6).
4. Arranque el motor.
5. Seleccione el sentido de marcha que desee (adelante, atrás) y, si va a circular marcha adelante, seleccione la marcha correspondiente a la velocidad deseada (foto 6).
6. Pise el pedal de freno y de embrague para soltar el freno de estacionamiento.
7. Para ponerse en marcha suelte poco a poco el pedal de freno y de embrague.
8. Para detenerse, pise el pedal de freno y de embrague.

Nota: Siempre que vaya a abandonar el tractor, accione la palanca de bloqueo mientras mantiene el pedal de freno y de embrague pisado para que el tractor no pueda salir rodando (foto 3).



¡Precaución!

Peligro por cambiar de marcha en movimiento.

Por motivos de seguridad, sólo se debe accionar el cambio de 5 marchas mientras el tractor está detenido.

7.6 Conducción y corte de césped en pendientes



¡Advertencia!

Peligro por errores al conducir por pendientes.

Al circular por pendientes se aconseja mucha precaución. No hay pendiente «segura». Observe especialmente las siguientes indicaciones de seguridad.

- No conduzca por pendientes cuya inclinación supere 10° (18%). Ejemplo: esto corresponde a una diferencia de altura de 18 cm en un metro de longitud.
- No conduzca bruscamente.
- No frene de golpe.
- Mantenga la velocidad de marcha baja.
- No conduzca atravesado respecto a la pendiente.
- No dé acelerones fuertes.
- No dé volantazos.
- No desembrague mientras marcha cuesta abajo.

7.7 Corte del césped con el tractor cortacésped

Para obtener unos buenos resultados, debe adaptarse la velocidad de marcha a las condiciones del césped. Seleccione como máximo 2/3 de la velocidad de marcha posible con el pedal o la palanca de cambio. En modelos con cambio de 5 marchas debe cortarse el césped como máximo en 3.^a. La velocidad máxima del tractor está pensada exclusivamente para la marcha sin el mecanismo de corte conectado.

Normalmente la altura de corte es de 4 - 5 cm. Esto se corresponde con la 2.^a o 3.^a marca de la regulación de altura (☞ 7). Si el césped está húmedo o mojado recomendamos que ajuste una altura de corte mayor.

Si la hierba está demasiado alta resulta conveniente pasar dos veces el tractor. Para la primera pasada, ponga el mecanismo de corte en la altura máxima de corte. Para la segunda pasada puede usted elegir la altura que desee.

Conexión del mecanismo de corte



El mecanismo de corte sólo se puede conectar después de que el motor se haya calentado aproximadamente un minuto.

El cortacésped no debe estar sobre hierba alta cuando se conecta el mecanismo de corte.

1. Arranque el motor.
2. Mueva el regulador del régimen de revoluciones a la posición (☞ 1).
3. Ponga el mecanismo de corte en la altura máxima de corte (☞ 7).
4. En función de la variante de equipamiento, conecte el mecanismo de corte (☞ 1) con el interruptor basculante (posición «I») (☞ 7) o accione el pedal de conexión situado en el lado izquierdo del tractor (☞ 8).
5. Seleccione la altura de corte deseada con la palanca manual (☞ 7).
6. Emprenda la marcha con el tractor cortacésped.

Desconexión del mecanismo de corte



¡Advertencia!

Peligro por cuchilla atrasada.

Las cuchillas en rotación o que sobresalgan pueden cortar las manos y los pies. Por ello, mantenga las manos y los pies alejados de los mecanismos de corte.

En función de la variante de equipamiento, desconecte el mecanismo de corte (☞ 1) con el interruptor basculante (posición «0») (☞ 7) o accione el pedal de conexión situado en el lado izquierdo del tractor (☞ 8). Después de accionar el pedal se desconecta el mecanismo de corte.

El mecanismo de corte puede desconectarse tanto con el tractor detenido como durante la marcha.

Desconecte siempre el mecanismo de corte cuando vaya a pasar por cualquier superficie que no sea césped.

7.8 Vaciado del recogedor de hierba



Cuando el recogedor de hierba está lleno suena una señal acústica. Como muy tarde, ese es el momento de vaciar el recogedor.

En función de la variante de equipamiento, su tractor cortacésped dispone de un recogedor de hierba eléctrico, un recogedor de hierba manual con resortes de gas comprimido o un recogedor de hierba manual con palanca de accionamiento.

Información aplicable a las tres variantes de recogedor:

- Se puede vaciar el recogedor de hierba desde el asiento del conductor.
- Si se bascula hacia arriba o se retira el recogedor de hierba mientras el mecanismo de corte está conectado, se cala el motor.
- Si el recogedor de hierba no está encajado como es debido, no se puede conectar el mecanismo de corte.

Vaciado del recogedor de hierba eléctrico

1. Para vaciarlo accione el interruptor basculante ( 21, letra a).
2. Nunca sacuda el recogedor de hierba para intentar vaciarlo completamente.
3. Para cerrar el recogedor, vuelva a accionar el interruptor basculante ( 21, letra a).

Vaciado del recogedor de hierba con resortes de gas comprimido

1. Presione el botón de bloqueo del recogedor ( 22, letra b).
2. Deslice el botón de bloqueo del recogedor hacia atrás hasta que se enclave.
3. Tire del recogedor de hierba con la mano hacia arriba ( 22, letra c).
4. Nunca sacuda el recogedor de hierba para intentar vaciarlo completamente.
5. Presione el botón de bloqueo del recogedor.
6. Deslice el botón de bloqueo del recogedor hacia adelante hasta que vuelva a saltar hacia afuera.
7. Con la mano, presione hacia abajo el recogedor de hierba hasta que se enclave en la posición de más abajo.

Vaciado del recogedor de hierba con palanca de accionamiento

1. Tire de la palanca de accionamiento hacia fuera del recogedor de hierba ( 23, letra d).
2. Presione la palanca en el sentido de marcha para que se abra el recogedor de hierba.
3. Nunca sacuda el recogedor de hierba para intentar vaciarlo completamente.
4. Mueva el recogedor de hierba con la palanca hacia atrás hasta que se enclave el mismo.

8 Limpieza del tractor cortacésped

Para que el tractor cortacésped funcione a la perfección y se mantenga durante una larga vida útil, debe limpiarse periódicamente.

Después de cada uso limpie la suciedad que se quede pegada al tractor cortacésped y al recogedor de hierba.

No utilice un limpiador de alta presión para la limpieza. Los chorros de agua de los limpiadores de alta presión o de las mangueras de jardín pueden provocar daños en el sistema eléctrico o en los rodamientos.

Preste atención a que especialmente el motor, el cambio y las poleas, además de todo el sistema eléctrico, no entren en contacto con agua.



¡Advertencia!

Peligros durante la limpieza.

Información aplicable a todas las tareas de limpieza:

- Pare el motor y saque la llave del contacto.
- Saque el capuchón o los capuchones de bujía.
- Los dispositivos de protección que se retiren para la limpieza deben volver a montarse una vez terminada la misma.
- PELIGRO DE QUEMADURAS: Espere a que el tractor cortacésped se haya enfriado antes de limpiarlo. ¡El motor, el cambio y el silenciador se calientan mucho!
- PELIGRO DE CORTE: Al realizar trabajos en los mecanismos de corte, tenga cuidado con las cuchillas, que están muy afiladas. En los mecanismos de corte de múltiples filos cortantes, el movimiento de un mecanismo de corte puede provocar que se muevan los demás.

8.1 Limpieza del recogedor de hierba

Para ello retire el recogedor de hierba y moje el interior y el exterior del mismo con una manguera. La suciedad incrustada se debe raspar con cuidado, por ejemplo con un cepillo. En el caso de los recogedores de hierba que tengan una funda textil, procure no dañar el tejido.



Antes de la limpieza, vacíe el recogedor de hierba como se describe en el capítulo «7.8 Vaciado del recogedor de hierba» en la página 50. El recogedor de hierba lleno es demasiado pesado para poder retirarlo de forma segura.

Desmontaje de un recogedor de hierba sin resortes de gas

1. Detenga el motor.
2. Levante ligeramente el recogedor de hierba.
3. Saque el recogedor de hierba hacia arriba (☞ 14).

Desmontaje de un recogedor de hierba con resortes de gas

1. Detenga el motor.
2. Abra el recogedor de hierba como si fuese a vaciarlo.
3. Retire los pernos de seguridad de los dos resortes de gas (☞ 24, letra a). Procure no perder los pernos.
4. Enganche los resortes de gas en los soportes del recogedor de gas (☞ 25, letra b).
5. Levante ligeramente el recogedor de hierba.
6. Saque el recogedor de hierba hacia arriba (☞ 14).

Desmontaje de un recogedor de hierba eléctrico

1. Detenga el motor.
2. Abra el recogedor de hierba como si fuese a vaciarlo.
3. Levante el recogedor de hierba (aprox. 45°).
4. Saque el recogedor de hierba hacia arriba (☞ 14).

8.2 Limpieza de la carcasa, el motor y el cambio

No lave el motor ni ninguno de los puntos de apoyo (ruedas, cambio, soporte de las cuchillas) con agua ni con un limpiador de alta presión.

Si penetra agua en la instalación de encendido, en el carburador y en el filtro de aire ello puede provocar averías. Si entra agua en los puntos de apoyo puede provocar la pérdida de la lubricación y en consecuencia la destrucción de los rodamientos.

Para retirar la suciedad y los restos de hierba use un trapo, un cepillo, un pincel de mango largo o una herramienta similar.



¡Precaución!

Daños de la instalación eléctrica si penetra agua.

Al limpiar el tractor con agua, procure que no entre agua a la instalación eléctrica.

8.3 Limpieza del canal de salida

La limpieza periódica garantiza la suavidad de movimiento de la regulación de la altura de corte.

El canal de salida consiste en dos piezas encajadas entre sí. La pieza inferior está enclavada de forma fija en la carcasa de corte. La pieza superior puede extraerse para la limpieza.



En los modelos de tractor que tienen un mecanismo de corte de 1 cuchilla no se puede retirar el canal de salida.

1. Retire el recogedor de hierba.
2. Saque los tornillos situados a izquierda y derecha del canal de salida (☞ 26, letra a). Procure no perder las arandelas.
3. Extraiga el canal de salida hacia abajo a través de la pared trasera (☞ 26, letra b).
4. Limpie a fondo el canal de salida inferior y superior.
5. Inserte el canal de salida en la pared trasera.
6. Atornílelo con los dos tornillos de fijación (colóquelas arandelas).
7. Puede volver a montarse el recogedor de hierba.

8.4 Limpieza del sistema de corte

En la cubierta de corte hay conexiones para empalmar una manguera de agua de 1/2" (☞ 27, letra a). Si se conecta una manguera se puede limpiar el sistema de corte.

Durante el proceso de limpieza debe estar montado el recogedor de hierba o un accesorio adecuado.

1. Conecte la manguera al tractor cortacésped y abra el paso del agua.
2. Arranque el motor y ajuste un régimen medio de revoluciones del motor.
3. Baje el mecanismo de corte a la altura mínima de corte.
4. Conecte el mecanismo de corte.
5. Tras unos pocos minutos el sistema de corte está limpio.
6. Desconecte el mecanismo de corte.
7. Detenga el motor.
8. Cierre el agua y retire la manguera.
9. Arranque el motor una vez más y deje funcionar el mecanismo de corte algunos minutos para que salga despedida el agua.
10. Limpie el recogedor de hierba.

9 Mantenimiento



¡Advertencia!

Peligros durante el mantenimiento.

Información aplicable a todas las tareas de mantenimiento:

- Pare el motor y saque la llave del contacto.
- Saque el capuchón o los capuchones de bujía.
- Los dispositivos de protección que se retiren para el mantenimiento deben volver a montarse una vez terminado el mismo.
- **PELIGRO DE QUEMADURAS:** Espere a que el tractor cortacésped se haya enfriado antes de realizar trabajos en él.
¡El motor, el cambio y el silenciador se calientan mucho!
- **PELIGRO DE CORTE:** Al realizar trabajos en los mecanismos de corte, tenga cuidado con las cuchillas, que están muy afiladas. En los mecanismos de corte de múltiples filos cortantes, el movimiento de un mecanismo de corte puede provocar que se muevan los demás.
- Al cambiar piezas deben usarse únicamente repuestos originales.
- En caso de duda, consulte siempre a un taller especializado o póngase en contacto con el fabricante.

9.1 Plan de mantenimiento

Los siguientes trabajos puede realizarlos el usuario por sí mismo. Los demás trabajos de mantenimiento y reparación debe realizarlos un taller de servicio autorizado.

Tenga en cuenta además las lubricaciones anuales recomendadas en el plan de lubricación.

Actividad	Antes de cada uso	Después de cada uso	Tras las primeras 5 h	Cada 25 h de funcionamiento	Cada 50 h de funcionamiento	Antes de guardarlo
Revisar nivel de aceite del motor)*	X					
Cambiar aceite del motor)*			X			X
Limpiar filtro de aire)*				X		
Cambiar filtro de aire)*					X	
Revisar bujía)*					X	
Revisar freno (frenado de prueba en tramo recto)	X					
Revisar presión de neumáticos (véase «6.4 Comprobación de la presión de los neumáticos» en la página 44)	X					
Revisar cuchillas para césped (véase «6.1 Comprobación del mecanismo de corte» en la página 43)	X					
Revisar que no piezas sueltas	X					X
Revisar correa trapezoidal (control visual)				X		
Limpiar tractor cortacésped (véase «8 Limpieza del tractor cortacésped» en la página 51)		X				
Limpiar rejilla de aspiración de aire del motor)*	X					
Limpiar el cambio de restos de hierba y césped (véase «8 Limpieza del tractor cortacésped» en la página 51)				X		

)* véase el manual de instrucciones del fabricante del motor



En caso de uso muy intenso o de temperaturas elevadas pueden ser necesarios intervalos de mantenimiento más breves que los indicados en la tabla anterior.

9.2 Plan de lubricación

Para garantizar la suavidad de movimiento de las piezas móviles recomendamos como mínimo la relubricación anual de los siguientes puntos.

Antes de aplicar o rociar el lubricante, limpie con un trapo todos los puntos que vaya a lubricar. No utilice agua, para evitar la corrosión.

Puntos de lubricación

- Aplique grasa multiusos en el racor de lubricación situado en el muñón del eje a derecha e izquierda (30, letra a).
- Rocíe el apoyo del eje delantero con aceite de pulverización en el bastidor (31, letra b).
- Aplique grasa multiusos en el sector dentado y el piñón de dirección del mecanismo de dirección (32, letra c).
- Aplique grasa multiusos en el rodamiento de rodillos y el buje del eje delantero y trasero (33, letra d).

Nota: Las ruedas delantera y trasera deben desmontarse para lubricar los ejes y los rodamientos (véase Cambio de neumáticos).

- Puntos de giro y de apoyo: Lubricación con aceite de pulverización de todos los puntos de giro y de apoyo, y también de los cables.

9.3 Cambio de neumáticos

Los neumáticos deben cambiarse siempre sobre una superficie plana y firme.

1. Pare el tractor cortacésped y saque la llave del contacto.
2. Pise el pedal derecho de freno y de embrague hasta el fondo y bloquéelo con la palanca de bloqueo (☞ 3).
3. Asegure el tractor cortacésped con calcetas para que no salga rodando. Coloque los calcetas en el lado que no se va a elevar.
4. Levante el tractor cortacésped con un equipo elevador adecuado (por ejemplo, un gato para vehículos pesados) por el lado en que sea necesario cambiar la rueda. Levante el tractor tanto como sea necesario para que la rueda que vaya a cambiar pueda girar libremente.

Nota: Durante el levantamiento, procure que no se tuerza ningún elemento del tractor. Fije el gato sólo en piezas metálicas estables.

5. Asegure el tractor cortacésped en un elemento portante del chasis con una base estable (por ejemplo, un taco de madera) de modo que no descienda, incluso si resbala o se cae el gato.
6. Saque el capuchón protector (☞ 28, letra a).
7. Saque la arandela de seguridad (☞ 28, letra b) con un destornillador. Procure que no se pierda.
8. Saque la arandela (☞ 28, letra c).
9. Saque la rueda del eje.

Nota: Al sacar las ruedas traseras del eje, ¡no pierda el resorte de ajuste (☞ 29, letra d)!

10. Antes de volver a montarlas, limpie el eje y el agujero de la rueda, y engrase ambos con grasa multiusos.
11. Inserte la rueda en el eje.

Nota: Si se trata de una rueda trasera, antes de colocar la rueda, ponga el resorte de ajuste en el eje. Gire la rueda hasta que resbale sin violencia sobre el resorte de ajuste.

12. Inserte la arandela en el eje.
13. Empuje la arandela de seguridad en la ranura del eje. Si utiliza unas tenazas para esto, preste atención a no dañar el eje con ellas.
14. Inserte el capuchón protector en el eje.
15. Retire la base de seguridad y baje con cuidado el tractor usando el gato.

9.4 La batería de arranque

El tractor cortacésped no incluye ningún cargador para la batería de arranque.

Más detalles de la batería: véase la caja de la batería. La batería de arranque está bajo el capó del motor.

En principio, la batería de arranque está cargada de fábrica.



¡Advertencia!

Peligro por manipulación incorrecta de la batería de arranque.

Para evitar los peligros que podrían surgir por manipular incorrectamente la batería, tenga en cuenta los siguientes puntos.

- La batería de arranque no se debe quemar, ni guardar en las inmediaciones del fuego, ni depositarla sobre un radiador. Existe el riesgo de explosión.
- Si guarda la batería de arranque durante el invierno, consérvela en un lugar fresco y seco (10° - 15 °C). Para el almacenamiento, deben evitarse las temperaturas inferiores al punto de congelación.
- No deje la batería de arranque descargada durante mucho tiempo. Si no se usa la batería de arranque durante un periodo largo de tiempo, debe cargarse con un cargador adecuado.
- No destruya la batería de arranque. El electrolito (ácido sulfúrico) provoca abrasiones en la piel y la ropa. Debe lavarse inmediatamente con abundante agua.
- Mantenga limpia la batería de arranque. Limpiea con un trapo seco. ¡No utilice agua, gasolina, diluyente o similares!
- Mantenga limpios los polos de conexión y engráselos con grasa específica para ello.
- No cortocircuite los polos de la batería.

Carga de la batería de arranque

La carga es necesaria:

- Antes de guardarla durante el invierno.
- Si no se va a usar el aparato durante mucho tiempo (más de 3 meses).



¡Advertencia!

Peligro por carga incorrecta de la batería de arranque.

La corriente de carga del cargador no debe superar los 5 A y la tensión de carga debe ser de 14,4 V como máximo. ¡Si la tensión de carga es mayor existe el riesgo de que explote la batería de arranque!

Si va a realizar trabajos en la batería saque siempre la llave del contacto.

Recomendamos cargar estas baterías estancas que no necesitan mantenimiento con un cargador específico para ellas (a la venta en comercios especializados).

Antes de cargar la batería de arranque, lea el manual de instrucciones del fabricante del cargador.

1. Saque la llave del contacto (☞ 34).
 2. Abra el capó.
 3. Conecte las pinzas del cargador a los polos de la batería.
- Nota: Tenga en cuenta la polaridad:*
Pinza roja = polo positivo (+)
Pinza negra = polo negativo (-)
4. Enchufe el cargador a la red eléctrica y enciéndalo.

Carga de la batería de arranque con el cargador CTEK XS800

1. Saque la llave del contacto (☞ 34).
2. Meta el kit de instalación por el orificio del revestimiento (☞ 35).
3. Enclave el enchufe en el soporte (☞ 36).
4. Conecte el cable de conexión a la batería (☞ 37).

Nota: Tenga en cuenta la polaridad:

Pinza roja = polo positivo (+)
Pinza negra = polo negativo (-)

10 Transporte del tractor

Al transportar el tractor cortacésped con dispositivos de transporte (por ejemplo, un remolque de automóvil), debe fijarse el mecanismo de corte para reducir la carga de los cables Bowden.

Preste atención a que el medio de transporte tenga suficiente capacidad de carga y a que el tractor cortacésped esté convenientemente asegurado.

11 Almacenamiento del tractor

El tractor cortacésped debe guardarse protegido de las inclemencias del tiempo, especialmente de la humedad, la lluvia y la radiación solar directa prolongada.

Nunca guarde el tractor cortacésped con combustible en el depósito dentro de un edificio en el que los vapores de combustible puedan entrar en contacto con fuego o chispas. Aparque el tractor cortacésped únicamente en lugares adecuados para aparcar automóviles.

Dentro de lo posible no guarde el tractor cortacésped durante un periodo prolongado, por ejemplo todo el invierno, con el depósito de combustible lleno. El combustible podría evaporarse.

Antes de guardar el tractor durante un periodo prolongado, debe vaciarse el combustible del depósito y del carburador para evitar la sedimentación y las consecuentes dificultades de arranque. Consulte al respecto a su taller especializado.

12 Ayuda en caso de problemas

Error	Possible causa	Solución
El motor no arranca.	Falta combustible.	Llenar el depósito; comprobar la ventilación del depósito; revisar el filtro del combustible.
	El combustible que hay en el depósito es viejo, de mala calidad o está sucio.	Utilizar siempre combustible nuevo procedente de envases limpios; limpiar el carburador. (Taller de servicio autorizado.)
	Filtro de aire sucio.	Limpiar filtro de aceite (véase el manual de instrucciones del fabricante del motor).
	No hay chispa de encendido.	Limpiar bujía, si es necesario, sustituir, revisar cable de encendido, revisar instalación de encendido. (Taller de servicio autorizado.)
	Por haber intentado arrancar varias veces, demasiado combustible en la cámara de combustión del motor.	Desenroscar y secar la bujía
El motor de arranque no reacciona.	Batería de arranque descargada o vacía.	Cargar batería de arranque.
	El interruptor de seguridad del asiento del conductor no funciona.	Sentarse correctamente en el asiento del conductor; interruptor defectuoso.
	El interruptor de seguridad del pedal de freno no funciona.	Pise a fondo el pedal de freno.
	Mecanismo de corte conectado.	Desconectar el mecanismo de corte.
	Fusible (5 A) del cable (+) de la batería de arranque.	Comprobar o cambiar fusible.
El motor pierde potencia.	Hierba demasiado alta o húmeda.	Corregir la altura de corte; hacer espacio para el mecanismo de corte dando marcha atrás brevemente.
	Canal de salida / cubierta de corte obstruidos.	Limpiar canal de salida / cubierta de corte. ¡Parar el motor y sacar la llave del contacto!
	Filtro de aire sucio.	Limpiar filtro de aceite (véase el manual de instrucciones del fabricante del motor).
	Ajuste incorrecto del carburador.	Mandar comprobar el ajuste. (Taller de servicio autorizado.)
	Cuchilla muy desgastada.	Cambiar cuchilla. (Taller de servicio autorizado.)
	Velocidad de marcha excesiva.	Reducir la velocidad de marcha.
El tractor cortacésped vibra mucho.	El mecanismo de corte está dañado.	Comprobar mecanismo de corte. (Taller de servicio autorizado.)
El tractor cortacésped no arranca.	En modelos con accionamiento por hidrostato: no hay traslación.	Cambiar la palanca de desvío a la posición de funcionamiento (véase «7.3 Empujado del tractor cortacésped» en la página 47).
Corte poco limpio.	Cuchilla desgastada, sin filo.	Cambiar o reafilurar cuchilla. ¡Compensar las cuchillas reafiladas! (Taller de servicio autorizado.)
	Altura de corte incorrecta.	Corregir altura de corte.
	Régimen de revoluciones del motor demasiado bajo.	Ajustar régimen máximo de revoluciones del motor.
	Velocidad de marcha excesiva.	Disminuir la velocidad de marcha.
	Diferente presión en los neumáticos.	Inflar los neumáticos a la presión de aire correcta. Leer la presión correcta en los neumáticos.

Error	Possible causa	Solución
El saco recogedor de hierba no se llena.	Altura de corte ajustada a un nivel demasiado bajo.	Corregir altura de corte.
	La hierba está muy húmeda, es muy pesada para que la transporte la corriente de aire.	Aplazar el corte del césped hasta que se haya secado.
	Cuchilla muy desgastada.	Cambiar cuchilla. (Taller de servicio autorizado.)
	Césped muy alto.	Cortar césped en 2 veces. 1. ^a pasada: altura de corte máx. 2. ^a pasada: altura de corte deseada.
	Saco textil obstruido: no pasa aire.	Limpiar saco textil.
La indicación de llenado no reacciona.	Canal de salida / cubierta de corte sucios.	Limpiar canal de salida / cubierta de corte.
	Restos de corte en la palanca de indicación de llenado.	Restos de corte en la palanca de inclinación de llenado; comprobar la suavidad de movimiento.
Traslación, freno, embrague y mecanismo de corte	¡Mandar comprobar únicamente a un taller de servicio autorizado!	

13 Garantía y declaración CE

Los problemas de material o fabricación en el aparato durante el plazo de garantía legal para deficiencias técnicas son responsabilidad nuestra,

pudiéndolos solucionar mediante reparación o sustitución según nuestro criterio. El periodo de garantía depende de la legislación del país donde se adquirió el aparato.

Nuestra garantía y la declaración de conformidad (marcado CE) se aplicará únicamente si se cumplen las siguientes condiciones:

- Uso y manipulación del aparato conforme a lo previsto.
- Cumplimiento del manual de instrucciones.
- Uso de piezas de repuesto originales.

La garantía y la declaración de conformidad (marcado CE) quedará anulada en los siguientes casos:

- Intento no autorizado de reparación del aparato.
- Modificación no autorizada del aparato.
- Uso no conforme al previsto.
- Uso profesional o municipal.

La garantía no cubre los siguientes casos:

- Daños en la pintura derivados del uso normal del aparato.
- Piezas y desgaste natural enmarcados en la tarjeta de repuestos: XXX XXX (X).

Para aplicar la garantía, diríjase junto con la presente declaración de garantía y el comprobante de compra a su comercio o al centro autorizado de atención al cliente más cercano.

La presente garantía no afecta a los derechos legales del comprador respecto al vendedor en relación a las deficiencias técnicas.

Motores de combustión interna: Se aplican las disposiciones de garantía aparte del fabricante de motor correspondiente.

Obsah

1	K tomuto návodu na použitie	62
1.1	Vysvetlenie značiek návodu na použitie	62
2	Popis výrobku	62
2.1	Prehľad výrobku	63
2.2	Použitie v súlade s určením	63
2.3	Bezpečnostné a ochranné zariadenia	64
2.4	Bezpečnostné symboly na traktore	64
3	Všeobecné bezpečnostné pokyny	65
4	Vybalenie a montáž traktora	65
5	Ovládacie prvky	65
5.1	Štandardný prístrojový panel	66
5.2	Prístrojový panel s displejom	66
5.3	Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť)	68
5.4	Ovládanie žacieho mechanizmu	68
6	Uvedenie do prevádzky	69
6.1	Kontrola žacieho mechanizmu	69
6.2	Naplnenie oleja	69
6.3	Naplnenie paliva	69
6.4	Kontrola tlaku pneumatík	70
6.5	Montáž zberného koša na trávu	70
6.6	Kontrola bezpečnostných zariadení	70
7	Prevádzka traktora	71
7.1	Zásadné prípravné opatrenia	71
7.2	Použitie príslušenstva	72
7.3	Posúvanie traktora	73
7.4	Štart a odstavenie motora	74
7.5	Jazda s traktorom	75
7.6	Jazda a kosenie na svahoch	76
7.7	Kosenie s traktorovou kosačkou	77
7.8	Vyprázdnenie zberného koša na trávu	78

8	Čistenie traktorovej kosačky	76
8.1	Čistenie zberného koša na trávu	76
8.2	Čistenie krytu, motora a prevodovky	77
8.3	Čistenie vyhadzovacieho kanála	77
8.4	Čistenie žacieho systému	77
9	Údržba	78
9.1	Plán údržby	79
9.2	Plán mazania	79
9.3	Výmena kolies	80
9.4	Štartovací akumulátor	80
10	Preprava traktora	81
11	Uskladnenie traktora	81
12	Pomoc pri poruchách	82
13	Záruka a prehlásenie o zhode CE	83

1 K tomuto návodu na použitie

- Pred uvedením do prevádzky si starostlivo prečítajte tento návod na použitie. To je predpokladom pre bezpečnú prácu a manipuláciu bez porúch.
- Dodržiavajte bezpečnostné a výstražné pokyny uvedené v tejto dokumentácii a na prístroji.
- Tento návod uschovajte pre použitie a poskytnite ho aj ďalším užívateľom prístroja.
- Traktorové kosačky sa dodávajú v rôznych variantoch výbavy. Berte prosím na vedomie, že obrázky sa môžu trochu lísiť od originálu. Ak by ste mali ľažkosti s pochopením popisov, obráťte sa prosím na odborný servis alebo na výrobcu.
- Dodržiavajte priložený návod na montáž.

1.1 Vysvetlenie značiek návodu na použitie



Varovanie!

Berte na vedomie toto upozornenie na nebezpečenstvo, aby ste zabránili vážnemu zraneniu osôb.



Opatrne!

Berte na vedomie toto upozornenie na nebezpečenstvo, aby ste zabránili zraneniu osôb a poškodeniu traktora.



Informácia pre lepšie porozumenie a manipuláciu.



Symbol fotoaparátu s číslom poukazuje na obrázok v obrázkovej časti na začiatku návodu na použitie.

2 Popis výrobku

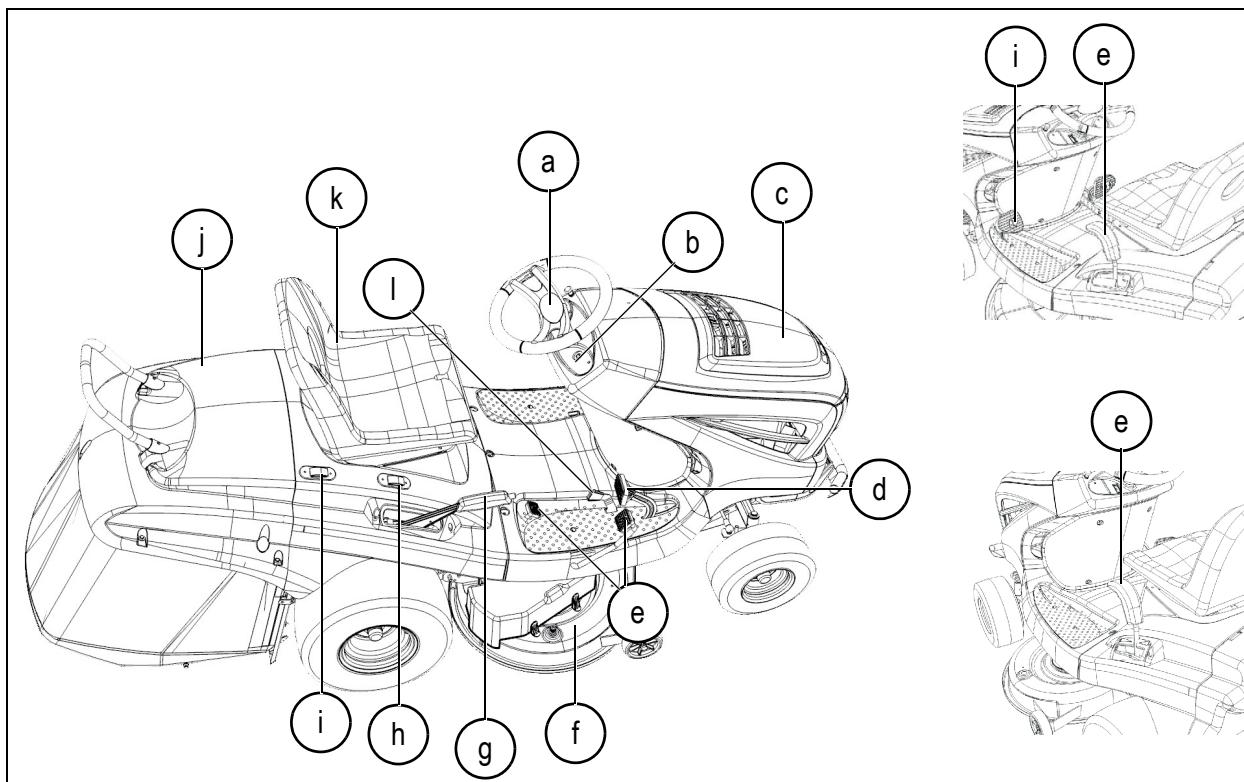
Traktorové kosačky so zadným vyhadzovaním sa vyrábajú v rôznych vyhotoveniach. Pri nasledujúcich popisoch dávajte pozor na to, aby ste si prečítali návod patriaci k Vašej traktorovej kosačke.

Dávajte pozor hlavne na rozdiely v týchto charakteristických znakoch:

- Prevodovka: hydrostatická s nožnou reguláciou, hydrostatická s ručnou reguláciou, 5-stupňová prevodovka
- Spojka noža: elektromagnetická, mechanická remeňová spojka (ovládaná nohou)
- Objem koša: 300 l, 220 l
- Vyprázdňovanie koša: elektrické, pomocou plynových vzpier, pomocou teleskopickej páky

Okrem toho v mulčovacom systéme, type motora, výkone motoru a šírke strihu.

2.1 Prehľad výrobku



a	Volant	g	Nastavenie výšky kosenia
b	Prístrojový panel *	h	Ovládanie zberného koša *
c	Kryt motoru	i	Spínač žacieho mechanizmu *
d	Brzdový pedál	j	Zberný kôš na trávu *
e	Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť) *	k	Sedadlo vodiča
f	Žaci mechanizmus *	l	Aretačná páka pre brzdový pedál

*) Vyhotovenie je rôzne a závisí od modelu

2.2 Použitie v súlade s určením

Traktorová kosačka je určená na kosenie súkromných záhrad pri domoch a hobby záhradiak s max. sklonom svahu 10° (18 %). Doplňujúce aplikácie, napr. mulčovanie, sú povolené len s použitím originálneho príslušenstva a pri dodržaní maximálnych hodnôt zaťaženia.



Každé iné použitie ako aj nepovolené prestavby a prístavby sa považuje za použitie v rozpore so stanoveným účelom a následkom je prepadnutie záruky, ako aj strata konformity (označenie zhody CE) a odmietnutie každej zodpovednosti za škody užívateľa alebo tretej osoby zo strany výrobcu.

Možnosti nesprávneho použitia

Traktorová kosačka nie je koncipovaná pre priemyselné využitie vo verejných parkoch, na športových štadiónoch, v poľnohospodárstve alebo lesnom hospodárstve.

**Varovanie!**

Nebezpečenstvá v dôsledku preťaženia traktorovej kosačky.

Dbajte na to, aby ste neprekročili povolené ťažné zaťaženia a stúpania/klesania, hlavne pri používaní prívesu. Prekročenie môže preťažiť brzdný výkon traktora a môže viesť k nebezpečným situáciám.



Berte na vedomie, že traktorová kosačka nemá povolenie pre verejnú premávku a nesmie sa používať na verejných cestách.

2.3 Bezpečnostné a ochranné zariadenia

**Varovanie!**

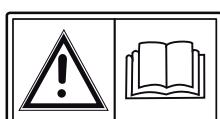
Nebezpečenstvo spôsobené odstráneným alebo zmanipulovaným ochranným zariadením.

Akákoľvek prevádzka s odstránenými alebo zmanipulovanými ochrannými zariadeniami je zakázaná.
Poškodené ochranné zariadenia sa musia okamžite opraviť alebo vymeniť.

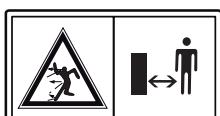
K ochranným zariadeniam patria hlavne:

- brzdový kontaktný spínač
- kontaktný spínač žacieho mechanizmu
- kontaktný spínač zberného koša na trávu
- kontaktný spínač na sedadle
- kryty žacieho mechanizmu

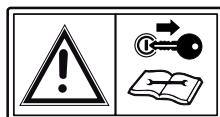
2.4 Bezpečnostné symboly na traktore



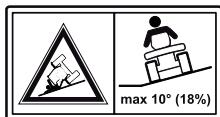
Pred uvedením do prevádzky prečítajte návod na použitie!



V nebezpečnej zóne sa nesmú zdržiavať tretie osoby!



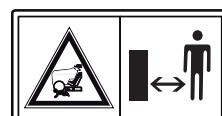
Pred údržbou a opravami vytiahnite klúč zapáľovania!



Nejazdite na svahoch so sklonom nad 10° (18%)!



Pozor nebezpečenstvo!
Ruky a nohy udržiavajte mimo rezného nástroja.



Počas kosenia sa v pracovnej oblasti nesmú zdržiavať ďalšie osoby, hlavne deti alebo zvieratá!



Nebezpečenstvo: Zákaz vstupu!



Nebezpečenstvo popálenia na horúcich povrchoch.

3 Všeobecné bezpečnostné pokyny



Varovanie!

Nebezpečenstvo následkom nedodržania výstražných pokynov.

Pre bezpečné používanie prístroja a pre zabránenie nebezpečenstvu si dôkladne prečítajte nasledujúce bezpečnostné pokyny.

Na vlastnú ochranu a ochranu tretích osôb dodržiavajte tieto a ostatné bezpečnostné pokyny uvedené v tomto návode na použitie.

- Neplnoleté osoby mladšie ako 16 rokov a osoby, ktoré nie sú oboznámené s návodom na použitie nesmú používať prístroj. Príp. dodržiavajte miestne ustanovenia pre vedenie traktorovej kosačky.
- Traktorovú kosačku smie prevádzkovať len skúsený vodič. Vodič sa v prípade nejasností musí obrátiť na výrobcu prístroja.
- Vodič musí dbať na to, aby sa v pracovnej oblasti nezdržiaval dospelé osoby, hlavne deti alebo zvieratá. Vodič je zodpovedný za nehody s inými osobami a poškodenie ich majetku.
- Traktorová kosačka nemá povolenie v zmysle zákona o cestnej premávke. Jazda na verejných komunikáciách a cestách preto nie je povolená.
- Nekoste na svahoch so sklonom nad 10° (18 %)!
- Koste len pri dennom svetle alebo pri dobrom umelom osvetlení.
- Používajte ochranu slchu.
- Nekoste pri búrkach. Na traktorovej kosačke nie ste chránení pred úderom blesku.
- Na prístroji sa nesmú prevážať spolužiadci.
- Všetky nepovolené prestavby a prístavby, ako aj nepovolené prevádzkové režimy môžu viest' k vážnym nehodám. Používajte výlučne originálne príslušenstvo a dbajte na príslušné maximálne povolené údaje použitia.
- Zabráňte prístupu neautorizovaných tretích osôb k traktorovej kosačke (napr. vytiahnutím a bezpečných uschovaním kľúča vozidla).

4 Vybalenie a montáž traktora

Pri vybalení a montáži traktora dodržiavajte priložený návod na montáž.



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nekompletnou montážou.

Traktorová kosačka sa nesmie prevádzkovať, kým nie je kompletná zmontovaná. Vykonalte všetky montážne práce uvedené v návode na montáž. V prípade pochybností pred uvedením do prevádzky konzultujte odborníka, či bola montáž správne vykonaná.

5 Ovládacie prvky

V ďalšom odseku sú opísané ovládacie prvky traktorovej kosačky so zadným vyhadzovaním. Dávajte pozor na to, aby ste si prečítali popis patriaci k Vašej traktorovej kosačke.

5.1 Štandardný prístrojový panel

V ďalšom odseku sú vysvetlené prvky štandardného prístrojového panela ( 1, strana 3).

Regulácia otáčok motora (1, poz. a)

Posunutím regulátora (a) sa otáčky motora zvyšujú a znižujú a zapne sa štartovacia klapka „Choke“. Dbajte na to, že týmto regulátorom sa NEREGLUJE rýchlosť traktora.

	Ked' sa regulátor posunie celkom hore k značke Choke, štartovacia klapka „Choke“ je zapnutá. Táto pozícia sa používa výlučne na štartovanie motora. <i>Poznámka: Niektoré varianty traktorov majú separátne tlačidlo sýtiča „Choke“ na prístrojovom paneli. Pri štarte traktora sa tento musí tiež vytiahnuť. Keď motor beží, tlačidlo pomaly zatlačte späť.</i>
	V tejto pozícii motor beží s maximálnymi otáčkami. Toto je bežná pozícia pre kosenie.
	V tejto pozícii motor beží s najnižšími otáčkami.

Svetelný spínač (1, poz. b)

Pre zapnutie a vypnutie a vypnutie tlmeného svetla stlačte svetelný spínač.

Zapaľovanie (1, poz. c)

- Poloha O: Pre vypnutie motora. Klúč zapaľovania sa môže vytiahnuť.
- Poloha I: Prevádzková poloha, keď motor beží.
- Poloha II: Štartovacia poloha pri spustení motora. Kým motor beží, pustite klúč zapaľovania. Potom skočí späť na prevádzkovú polohu I.

5.2 Prístrojový panel s displejom

Prečítajte si túto kapitolu, ak Vaša traktorová kosačka má displej nad štandardným prístrojovým panelom ( 2, strana 3).

Funkčné tlačidlá a indikátor displeja

 2, poz.	Označenie	Funkcia
m	Nulovacie tlačidlo 	Spätné nastavenie denných prevádzkových hodín na „0“. <i>Len denné prevádzkové hodiny sa môžu vrátiť na „0“ – celkové prevádzkové hodiny nie.</i>
n	Displej 	Na displeji sa zobrazia <ul style="list-style-type: none"> ■ denné prevádzkové hodiny (zobrazenie na jedno desatinné miesto) <i>Poznámka: Denné prevádzkové hodiny sa zobrazujú v desiatkovej sústave (1,5 h = 1h 30 min).</i> <p>alebo</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ celkové prevádzkové hodiny (zobrazenie bez desatinného miesta). <i>Poznámka: Celkové prevádzkové hodiny sa začínajú počítať, hneď potom, ako sa klúč zapaľovania otočí do pozície I.</i>
o	Prepínač 	Na prepínanie medzi dennými a celkovými prevádzkovými hodinami. <i>Ak klúč zapaľovania v zapaľovaní zostáva na pozícii „I“, celkové prevádzkové hodiny sa počítajú ďalej.</i>

Kontrolné lampy

2, poz.	Označenie	Indikátor svieti:
a	Zberný kôš na trávu 	ak je zberný kôš na trávu odstránený alebo ak nie je správne zatvorený.
b	Žaci mechanizmus 	ked' je žaci mechanizmus zapnutý.
c	Sedadlo vodiča 	ked' vodič zostúpi z traktora pri: ■ bežiacom motore (brzda je aretovaná)
d	Brzda 	ked' je brzda stlačená alebo pri aretovanej brzde.
e	Ukazovateľ stavu paliva 	ked' sa v nádrži nachádza palivo max. cca 1,5 litra.
f	Štartovací akumulátor 	1. pri bežiacom motore: ■ pri poškodenom alebo takmer vybitom štartovacom akumulátore. ■ Káblový prívod motora – akumulátor prerušený. ■ Poškodená poistka (15 A-modrá). ■ Alternátor na motore poškodený. 2. pri stojacom motore: ■ pri takmer vybitej štartovacej batérii. <i>Poznámka: Pri zasvietení tohto indikátora vyhľadajte odborný servis.</i>

Brzdový pedál a pedál spojky

Brzdový pedál a pedál spojky (3, strana 3) spĺňa tri funkcie.

- **Spojka:** Keď pedál (3, poz. a) nie je celkom stlačený, motor a prevodovka sú spojené (zasunuté) a nachádzajú sa tým v režime jazdy. Traktor sa pri zapnutom motore pohybuje v súlade s predvoleným prevodovým stupňom dopredu. Keď pedál (3, poz. a) stlačíte do polovice, prevodovka sa vysunie. Spojenie medzi motorom a prevodovkou sa preruší. Traktorová kosačka sa spomalí a nakoniec zastane.
- **Brzda:** Keď pedál (3, poz. a) celkom stlačíte, aktivujete sa brzda na prevodovke, traktor zabrzdí.
- **Parkovacia brzda:** Ak pri celkom stlačenom brzdovom pedáli/pedáli spojky (3, poz. a) päťou stlačíte aretačnú páku (3, poz. b) dovnútra, brzda sa aretuje. Opäťovné stlačenie pedálu uvoľní brzdu.



Opatrne!

Nebezpečenstvo následkom príliš rýchleho stlačenia brzdového pedálu/pedálu spojky.

Dávajte pozor na to, aby ste motor a brzdu zapájali vždy pomaly. Stlačený pedál uvoľňujte pomaly. Týmto zabránite trhavému pohybu traktora vpred.

5.3 Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť)

Traktorové kosačky sa vyrábajú s tromi rôznymi variantmi prevodoviek:

- hydrostatická prevodovka s nožnou reguláciou (☞ 4, strana 3)
- hydrostatická prevodovka s ručnou reguláciou (☞ 5, strana 3)
- 5-stupňová prevodovka (☞ 6, strana 3)

Voľbou polohy páky alebo pedálu prevodovky (nie počtom otáčok motora) volíte smer a rýchlosť, ktorou sa traktor pohybuje.

Hydrostatická prevodovka s nožnou reguláciou

Hydrostatická prevodovka s nožnou reguláciou (☞ 4, strana 3) sa ovláda dvomi pedálmi.

Pre **rozbeh** pri bežiacom motore najprv uvoľnite parkovaciu brzdu a potom posuňte pedál dopredu alebo dozadu. Čím ďalej stlačíte pedál, o to rýchlejšie sa pohybuje v zvolenom smere.

Jazda dopredu: Stlačte pedál (☞ 4) do pozície a.

Jazda dozadu: Stlačte pedál (☞ 4) do pozície b.

Neutrálna pozícia: Keď nie je stlačený ani jeden pedál, prevodovka sa nachádza v prázdnom chode.

Hydrostatická prevodovka s ručnou reguláciou

Hydrostatická prevodovka s ručnou reguláciou (☞ 5, strana 3) sa ovláda pomocou ručnej páky.

Pre **rozbeh** prevodovkovú páku nastavte do neutrálnej pozícii. Pri bežiacom motore uvoľnite parkovaciu brzdu a ručnú páku stláčajte pre jazdu dopredu a dozadu. Čím ďalej stlačíte ručnú páku, o to rýchlejšie sa pohybuje v zvolenom smere.

Jazda dopredu: Stlačte páku (☞ 5) do pozície a.

Jazda dozadu: Stlačte páku (☞ 5) do pozície b.

Neutrálna pozícia: V pozícii páky c sa prevodovka nachádza v prázdnom chode.

5-stupňová prevodovka

5-stupňová prevodovka (☞ 6, strana 3) sa ovláda pomocou ručnej páky.

Pre **rozbeh** nastavte požadovaný stupeň. Čím vyššie číslo, tým vyššia rýchlosť. Pri bežiacom motore uvoľnite parkovaciu brzdu a potom pomaly uvoľnite brzdový pedál/pedál spojky. Prevodovka sa zasunie a vy so zvoleným stupňom jazdíte vo zvolenom smere.

Poznámka: stupne sa neprepínajú, môžete sa pohnúť aj napr. v piatom stupni.

Jazda dopredu: Pomocou páky (☞ 6) v polohe a nastavte jeden z chodov.

Jazda dozadu: Pomocou páky (☞ 6) v polohe b nastavte spätný chod.

Neutrálna pozícia: V pozícii páky c sa prevodovka nachádza v prázdnom chode.



Opatrne!

Nebezpečenstvo poškodenia prevodovky zapínaním počas jazdy.

5-stupňová prevodovka sa môže ovládať len v zastavenom stave, aby sa prevodovka nepoškodila.

5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu

Nastavenie výšky rezu

Žaci mechanizmus traktora sa pomocou páky (☞ 7, strana 3) vpravo vedľa sedadla vodiča môže vo viacerých stupňoch výškovo nastaviť.

1. Stlačte nastavovací gombík (☞ 7, poz. b).
2. Nastavovaciu páku (☞ 7, poz. a) posuňte do požadovaného smeru. Páka dole znamená nízku výšku rezu, páka hore vysokú výšku rezu.
3. Uvoľnite nastavovací gombík, žaci mechanizmus zaaretuje v tejto pozícii.

Zapnutie žacieho mechanizmu

Žaci mechanizmus sa zapína pri bežiacom motore a má rôzne prevedenie v závislosti od výbavy.

Elektrické zapnutie: V oblasti nastavenia výšky rezu je spínač (✉ 7, poz. c) so symbolom ⓘ. Týmto zapnite žaci mechanizmus.

Mechanické zapnutie: Pre zapnutie žacieho mechanizmu stlačte pedál (✉ 8, poz. a) so symbolom ⓘ. Pedál potom zapadne. Pre vypnutie znova stlačte pedál.

6 Uvedenie do prevádzky



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nekompletnou montážou.

Traktorová kosačka sa nesmie prevádzkovať, kým nie je kompletná zmontovaná. Vykonalte všetky montážne práce uvedené v návode na montáž. V prípade pochybností pred uvedením do prevádzky konzultujte odborníka, či bola montáž správne vykonaná.

Skontrolujte, či sú namontované bezpečnostné a ochranné zariadenia a či sú funkčné.

6.1 Kontrola žacieho mechanizmu

Pred použitím vždy vykonajte vizuálnu kontrolu, či nie je opotrebovaný alebo poškodený rezný nástroj, upevňovacie čapy a celá rezacia jednotka. Aby sa predišlo nevyváženosťi, opotrebované alebo poškodené nože sa musia vymeniť.

6.2 Naplnenie oleja

Pred prvým uvedením do prevádzky sa motor musí naplniť olejom. Pritom dodržiavajte návod výrobcu motora. Dbajte na kontrolu hladiny oleja v pravidelných intervaloch a v prípade potreby olej doplňte.

6.3 Naplnenie paliva



Varovanie!

Nebezpečenstvo pri manipulácii s palivom.

Palivo je vysoko zápalné. Palivovú nádrž napĺňajte len vonku! Zákaz fajčenia! Netankujte pri bežiacom alebo horúcim motore!

Pri tankovaní používajte vhodný lievik alebo rúrku, aby sa palivo nevylialo na motor, kryt motora alebo na zem.

Z bezpečnostných dôvodov sa uzáver palivovej nádrže a iné uzávery nádrže musia pri poškodení vymeniť.

Ak palivo pretieklo, motor sa nesmie naštartovať. Traktor odstráňte z miesta, ktoré bolo zašpinené palivom, vyliate palivo sa zo zeme, motora a krytu motora musí odsať a umyť pomocou utierky.

Zabráňte každému pokusu o štart, až kým sa výparы neodstránia.

Palivo skladujte len v predpísaných nádržiach.

Používajte bezolovnatý benzín, min. ROZ 91.

Naplnenie nádrže

1. V prípade potreby motor vypnite a z bezpečnostných dôvodov vytiahnite kľúč zapaľovania.
2. Počkajte, kým motor trochu vychladne (nebezpečenstvo výbuchu zapáleným palivom!).
3. Chyťte ventilačný kanál krytu motora a ťahajte ho v smere volantu (✉ 9, poz. a).
4. Vytiahnite kryt motora (✉ 9, poz. b).
5. Otvorte uzáver nádrže a naplňte palivo (✉ 10).
6. Zatvorte uzáver nádrže a privrite kryt motora.

6.4 Kontrola tlaku pneumatík

V pravidelných intervaloch kontrolujte tlak pneumatík.

Požadovaný tlak vzduchu odčítajte na pneumatikách.

Poznámka: 1 PSI = 0,07 bar.

Bežnou nožou pumpou môžete skontrolovať tlak v pneumatikách a doplniť vzduch.

6.5 Montáž zberného koša na trávu

Traktorové kosačky sa v závislosti od typu traktora dodávajú s rôznymi zbernými košmi na trávu. Berte prosím na vedomie, že obrázky sa môžu trochu líšiť od originálu. Ak by ste mali ľažkosti so zavesením alebo odstránením zberného koša na trávu, obráťte sa prosím na odborný servis alebo na výrobcu.

Zavesenie indikátora obsahu zberného koša na trávu

Zavesenie indikátora obsahu húkačkou ohlási, keď sa zberný kôš na trávu musí vyprázdníť. Pri montáži indikátora obsahu musí byť zberný kôš na trávu odmontovaný.

Indikátor obsahu (foto 11, poz. a) sa musí zasunúť do otvoru v zadnej stene (foto 11, poz. b). Dávajte pozor na správnu polohu indikátora obsahu. Nenásilne ho zatlačte ho do otvoru, až kým nepočujete, že zapadol (foto 12).

Zavesenie zberného koša na trávu

1. Jednou rukou držte úchytku (foto 13, poz. a) zberného koša na trávu.
2. Druhou rukou zberný kôš trochu nakloňte dopredu (foto 14).
3. Šípka na zbernom koši a na konzole sedadla traktora sa musia zhodovať (foto 15, poz. b).
4. Zberný kôš položte hore do prídržných ramien na traktore a zberný kôš posuňte smerom dole (foto 16).

Štrbina medzi traktorom a zberným košom na trávu nesmie byť príliš veľká. Pre zníženie štrbiny zmeňte pozíciu prídržných ramien (foto 17, poz. c). Dávajte pozor na to, aby štrbina okolo namontovaného zberného koša pri traktore bola rovnako veľká.

Zavesenie plynových pružín (voliteľné)

Ak by Vaša traktorová kosačka mala dve plynové pružiny, ktoré uľahčujú otváranie zberného koša na trávu, tieto sa musia zavesiť a zaistiť.

1. Zoberte plynovú pružinu (foto 18, poz. d) na zbernom koši na trávu a vidlicu zasuňte do úchytky na traktore (foto 18, poz. e).
2. Zaistovací kolík zvonka zasuňte do otvorov vidlice a lamely (foto 18, poz. f).
3. Zaistovací kolík otočte na plynovú pružinu. Poistná svorka musí zapadnúť (foto 18, poz. g).
4. Tým istým spôsobom zaistite aj druhú plynovú pružinu.

6.6 Kontrola bezpečnostných zariadení

Bezpečnostné zariadenia sa musia skontrolovať pred každým štartom traktorovej kosačky.



Varovanie!

Nebezpečenstvo pri kontrole bezpečnostných zariadení.

Kontrola bezpečnostných zariadení sa môže vykonať iba zo sedadla vodiča a keď sa v blízkosti nenachádzajú ďalšie osoby alebo zvieratá.

Všetky kontroly vykonávajte na rovnom podklade, aby sa traktorová sekačka nemohla samovoľne pohnúť.

Kontrola kontaktného brzdového spínača

Kontaktný brzdový spínač zabráni štartu motora, keď brzda nie je aktivovaná.

1. Motor je vypnutý.
2. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
3. Uvoľnite parkovaciu brzdu a pustite brzdový pedál (pozri „Brzdový pedál a pedál spojky“ na strane 67).

4. Pokúste sa naštartovať motor (klúč zapaľovania v pozícii II).

Motor sa nesmie naštartovať!

Kontrola kontaktného spínača žacieho mechanizmu

Kontaktný spínač žacieho mechanizmu zabezpečí, že motor sa nemôže naštartovať pri aktivovanom žacom mechanizme.

1. Motor je vypnutý.
2. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
3. Stlačte brzdom a aktivujte zaistenie (pozri „Brzdom a pedál spojky“ na strane 67).
4. Zapnite žací mechanizmus (pozri „5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu“ na strane 68).
5. Pokúste sa naštartovať motor (klúč zapaľovania v pozícii II).

Motor sa nesmie naštartovať!

Kontrola kontaktného spínača na sedadle

Kontrolný spínač na sedadle zabezpečí, že motor sa vypne, ak pri zapnutom žacom mechanizme nikto nesedí na sedadle vodiča.

1. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
2. Stlačte brzdom a aktivujte zaistenie (pozri „Brzdom a pedál spojky“ na strane 67).
3. Naštartujte motor (pozri „7.4 Štart a odstavenie motora“ na strane 72) a nechajte ho bežať s maximálnymi otáčkami.
4. Zapnite žací mechanizmus (pozri „5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu“ na strane 68).
5. Vstaňte a týmto odbremenejte sedadlo (nezostupujte!).

Motor sa musí vypnúť!

Kontrola kontaktného spínača na zbernom koši na trávu

Kontaktný spínač na zbernom koši na trávu zabezpečí vypnutie motora, ak zberný kôš na trávu nie je pri zapnutom žacom mechanizme správne zavesený.

1. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
2. Stlačte brzdom a aktivujte zaistenie (pozri „Brzdom a pedál spojky“ na strane 67).
3. Naštartujte motor (pozri „7.4 Štart a odstavenie motora“ na strane 72) a nechajte ho bežať s maximálnymi otáčkami.
4. Zapnite žací mechanizmus (pozri „5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu“ na strane 68).
5. Trochu nadvihnite prázdný zberný kôš na trávu a stlačte spínač otvárania.

Motor sa musí vypnúť!

7 Prevádzka traktora



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nedostatočnými vedomosťami o traktore.

Pri štartom si dôkladne prečítajte návod na použitie. Dbajte hlavne na všetky bezpečnostné predpisy.

Pred uvedením do prevádzky svedomite vykonajte všetky montážne a ostatné potrebné práce. V prípade pochybností kontaktujte výrobcu.

7.1 Zásadné prípravné opatrenia

- Počas kosenia vždy noste pevnú obuv a dlhé nohavice. Nikdy nekoste naboso alebo v otvorených sandáloch.
- Skontrolujte celý terén, ktorý sa bude kosiť, odstráňte všetky kamene, kláty, drôty, kosti a iné cudzie telesá, ktoré sa môžu zachytiť a vyhodiť. Aj počas kosenia dávajte pozor na cudzie telesá.
- Pred uvedením do prevádzky vykonajte všetky opísané práce. Toto platí hlavne pre kontrolu bezpečnostných zariadení („6.6 Kontrola bezpečnostných zariadení“ na strane 70).

7.2 Použitie príslušenstva



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnym príslušenstvom alebo nesprávnym použitím príslušenstva.

Vždy používajte originálne príslušenstvo výrobcu traktora. Dodržiavajte predpisy na použitie podľa príslušného priloženého návodu.

Použitie nepovoleného príslušenstva alebo jeho nesprávne použitie môže znamenať veľké nebezpečenstvo pre obsluhu a tretie osoby. Traktorová kosačka môže byť preťažená. To môže viesť k vážnym nehodám.

7.3 Posúvanie traktora



Opatrne!

Nebezpečenstvo pri posúvaní na nerovnom povrchu.

Traktorovú kosačku posúvajte len na rovných povrchoch. Na nerovnom povrchu sa traktorová kosačka môže nekontrolovaně skotúlať.

Pri 5-stupňovej prevodovke:

1. Spínaciu páku posuňte do polohy O (foto 6).
2. Uvoľnite brzdu.

Traktorová kosačka sa teraz môže posúvať.

Pri hydrostatickom pohone s ručným ovládaním:

1. Zbernú nádobu na trávu vyklopte hore alebo ju odstráňte.
2. Vytiahnite páku bypassu a zaaretujte ju hore (foto 19).
3. Uvoľnite brzdu.

Traktorová kosačka sa teraz môže posúvať.

Pri hydrostatickom pohone s nožným ovládaním:

1. Zbernú nádobu na trávu vyklopte hore alebo ju odstráňte.
2. Zasuňte páku bypassu a zaaretujte ju dole (foto 20).
3. Uvoľnite brzdu.

Traktorová kosačka sa teraz môže posúvať.

7.4 Štart a odstavenie motora



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené kysličníkom uhoľnatým.

Motorové spaliny obsahujú kysličník uhoľnatý, smrteľný plyn bez zápachu. Motor preto nikdy nespúšťajte v zatvorených, zle vetraných priestoroch.

Naštartujte motor

1. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
2. Celkom stlačte pravý brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho aretačnou pákou (foto m 3).
3. Ubezpečte sa o tom, že žaci mechanizmus NIE JE zapnutý. K tomu v závislosti od variantu vybavenia skontrolujte výklopny spínač alebo ľavý pripájací pedál (foto 7 alebo foto 8).
4. Regulátor otáčok motora posuňte až k hornému dorazu. V závislosti od variantu vybavenia sa tam nachádza značka Choke | |. Ak nie, potiahnite separátne tlačidlo sýtiča „Choke“ (foto 1).
5. Klúč zapaľovača zastrčte do zapaľovania (foto 1).
6. Klúč zapaľovania otočte do pozície „II“ a držte ho tak, kym motor beží.

Poznámka: Pre šetrenie štartovacieho akumulátora by pokus o štart nemal trvať dlhšie ako 5 sekúnd.

7. Uvoľnite kľúč zapaľovania, automaticky skočí do pozície „I“.
8. Regulátor pre otáčky motora posuňte do pozície medzi  a . Pri varianti vybavenia s tlačidlom sýtiča „Choke“ ho opäť zatlačte ( 1).

Vypnutie motora

1. Vypnite žiací mechanizmus ( 7 alebo  8).
2. Nastavte regulátor pre otáčky motora  ( 1).
3. Stlačte brzdrový pedál a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky ( 3).
4. Kľúč zapaľovania otočte do pozície „0“ ( 1).
5. Vytiahnite kľúč zapaľovania.



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené horúcim motorom.

Pri odstavení motora dávajte pozor na to, aby horúce časti motora, napr. tlmič hluku, nemohli zapáliť predmety alebo materiály nachádzajúce sa v blízkosti.

7.5 Jazda s traktorom



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nevhodnou rýchlosťou.

Hlavne na začiatku jazdite pomaly, aby ste si zvykli na jazdné a brzdné vlastnosti traktora.

V závislosti od vybavenia Váš traktor má

- hydrostatickú prevodovku s nožnou reguláciou ( 4),
- hydrostatickú prevodovku s ručnou reguláciou ( 5) alebo
- 5-stupňovú prevodovku ( 6).



Príprava jazdy pri hydrostatickej prevodovke s nožnou alebo ručnou reguláciou pri teplotách nižších ako 10 °C.

1. Uvoľnite brzdrový pedál/pedál spojky (dávajte pozor, aby sa traktor nemohol odkotúlať) ( 3).
2. Ubezpečte sa o tom, že žiací mechanizmus NIE JE zapnutý. K tomu (v závislosti od variantu vybavenia) skontrolujte výklopný spínač alebo ľavý pripájací pedál ( 7 alebo  8).
3. Naštartujte motor a pre optimalizáciu viskozity prevodkového oleja ho na cca 30 sekúnd nechajte zohriať. Potom môžete s traktorom jazdiť. Žiací mechanizmus by sa mal zapnúť, až keď motor niekoľko minút beží.

Jazda s hydrostatickou prevodovkou s nožnou reguláciou

1. Stlačte brzdrový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky ( 3).
2. Žiací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia ( 7).
3. Naštartuje motor.
4. Uvoľnite parkovaciu brzdu.
5. Pomaly tlačte nožný pedál pre požadovaný smer jazdy. Čím ďalej stlačíte pedál, tým rýchlejšie sa traktor pohybuje do zvoleného smeru ( 4).
6. Pre zastavenie uvoľnite nožný pedál a stlačte brzdrový pedál/pedál spojky.

Poznámka: Keď opustíte traktor, pri stlačenom brzdrovom pedáli/pedáli spojky vždy stlačte aretačnú páku, aby sa traktor nemohol odkotúlať ( 3).

Jazda s hydrostatickou prevodovkou s ručnou reguláciou

1. Slačte brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky (foto 3).
2. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (foto 7).
3. Ručnú páku prevodovky nastavte do neutrálnej pozície (foto 5).
4. Naštartuje motor.
5. Uvoľnite parkovaciu brzdu.
6. Ručnú páku pomaly posuňte do smeru, pre požadovaný smer jazdy (dopredu, dozadu). Čím ďalej stlačíte pedál, tým rýchlejšie sa traktor pohybuje do zvoleného smeru (foto 5).
7. Pre zastavenie ručného páku posuňte do neutrálnej pozície alebo stlačte brzdový pedál/pedál spojky.

Poznámka: Keď opusťte traktor, pri stlačenom brzdovom pedáli/pedáli spojky vždy stlačte aretačnú páku, aby sa traktor nemohol odkotúlať (foto 3).

Jazdy s 5-stupňovou prevodovkou

1. Slačte brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky (foto 3).
2. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (foto 7).
3. Ručnú páku prevodovky nastavte do neutrálnej pozície (foto 6).
4. Naštartuje motor.
5. Zvoľte požadovaný stupeň pre smer jazdy (dopredu, dozadu) a pri jazde dozadu prevodový stupeň pre požadovanú rýchlosť (foto 6).
6. Pre uvoľnenie parkovacej brzdy stlačte brzdový pedál/pedál spojky.
7. Pre nábeh pomaly uvoľnite brzdový pedál/pedál spojky.
8. Pre zastavenie stlačte brzdový pedál/pedál spojky.

Poznámka: Keď opusťte traktor, pri stlačenom brzdovom pedáli/pedáli spojky vždy stlačte aretačnú páku, aby sa traktor nemohol odkotúlať (foto 3).



Opatrne!

Nebezpečenstvo pri prepínani počas jazdy.

Z bezpečnostných dôvodov sa 5-stupňová prevodovka môže ovládať iba v zastavenom stave.

7.6 Jazda a kosenie na svahoch



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené chybou pri jazde na svahoch.

Pri jazde na svahoch je potrebná veľká opatrnosť. Neexistuje „bezpečný“ svah. Dodržiavajte hlavne nasledujúce bezpečnostné pokyny.

- Nejazdite na svahoch s väčším sklonom ako 10° (18 %). Príklad: to zodpovedá výškovému rozdielu 18 cm na jeden meter dĺžky.
- Nejazdite nárazovite.
- Nebrzdite nárazovite.
- Dodržiavajte malú rýchlosť.
- Najazdite priečne k svahu.
- Nezrýchľujte prudko.
- Neriadte nárazovite.
- Pri jazde dole zo svahu neodpájajte.

7.7 Kosenie s traktorovou kosačkou

Pre dosiahnutie dobrého výsledku kosenia rýchlosť jazdy prispôsobte stavu trávnika. Pre kosenie zvolte maximálne 2/3 možnej rýchlosťi jazdy pomocou prevodovkovej páky alebo pedála. Pri 5-stupňovej prevodovke by ste mali kosiť maximálne v 3. stupni. Maximálna rýchlosť traktora je určená výlučne pre jazdu bez zapnutého žacieho mechanizmu.

V normálnom prípade je výška kosenia 4 - 5 cm. To zodpovedá 2. alebo 3. západke nastavenie výšky (foto 7). Pri vlhkom a mokrom trávniku zvolte prosím väčšiu výšku kosenia.

Pri vysokej tráve sa odporúča kosiť dvakrát. Pri prvom kosení žací mechanizmus nastavte na maximálnu výšku kosenia. Pri druhom kosení ho potom môžete nastaviť na požadovanú výšku.

Zapnutie žacieho mechanizmu



Žací mechanizmus sa môže zapnúť až vtedy, keď sa motor zohrieval približne jednu minútu.

Pri zapnutí žacieho mechanizmu by kosačka nemala stáť vo vysokej tráve.

1. Naštartuje motor.
2. Regulátor pre otáčky motora posuňte do pozície (foto 1).
3. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (foto 7).
4. V závislosti od variantu vybavenia nastavte žací mechanizmus (11) pomocou výklopného spínača (pozícia „I“) (foto 7) alebo stlačte pripájací pedál na ľavej strane traktora (foto 8).
5. Pomocou ručnej páky nastavte požadovanú výšku kosenia (foto 7).
6. Naštartujte traktorovú kosačku.

Vypnutie žacieho mechanizmu



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené dobierajúcimi nožmi.

Otáčajúca sa/dobierajúca rezačka môže porezať ruky a nohy. Ruky a nohy držte daleko od rezného nástroja.

V závislosti od variantu vybavenia nastavte žací mechanizmus (11) pomocou výklopného spínača (pozícia „0“) (foto 7) alebo stlačte pripájací pedál na ľavej strane traktora (foto 8). Po stlačení pedála sa žací mechanizmus vypne.

Žací mechanizmus sa môže vypnúť pri zastavenom traktore a aj počas jazdy.

Žací mechanizmus vždy vypnite, keď prechádzate na iné plochy trávnika.

7.8 Vyprázdenie zberného koša na trávu



Ked' je zberný kôš na trávu plný, zaznie akustický signál. Najneskôr teraz by sa kôš mal vyprázdníť.

V závislosti od variantu vybavenia má Vaša traktorová kosačka elektricky ovládaný zberný kôš na trávu, manuálne ovládaný zberný kôš na trávu s plynovými pružinami alebo manuálne ovládaný zberný kôš na trávu s ovládacou pákou.

Pre všetky tri typy zberného koša platí:

- Vyprázdenie zberného koša na trávu sa môže ovládať zo sedadla vodiča.
- Ak sa pri zapnutou žacom mechanizme zberný kôš na trávu vyklopí hore resp. sa vyvesí, motor sa vypne.
- Ak zberný kôš na trávu nie je riadne zaklapnutý, žací mechanizmus sa nemôže zapnúť.

Vyprázdenie elektricky ovládaného zberného koša na trávu

1. Pre vyprázdenie stlačte výklopný spínač (foto 21, poz. a).
2. Pre kompletne vyprázdenie zberného kôša na trávu niekoľkokrát potraste.
3. Pre zatvorenie zberného koša na trávu znova stlačte výklopný spínač (foto 21, poz. a).

Vyprázdenie zberného koša na trávu s plynovými pružinami

1. Stlačte tlačidlo na zablokovanie zberného koša (☞ 22, poz. b).
2. Tlačidlo na zablokovanie zberného koša zatlačte dozadu, až kým nezapadne.
3. Zberný kôš na trávu rukou vytiahnite hore (☞ 22, poz. c).
4. Pre kompletné vyprázdenie zberný kôš na trávu niekoľkokrát potraste.
5. Stlačte tlačidlo na zablokovanie zberného koša.
6. Tlačidlo na zablokovanie zberného koša posuňte dopredu, až kým nevyskočí opäť hore.
7. Zberný kôš na trávu rukou tlačte dole, až kým nezapadne do spodnej západky blokovania.

Vyprázdenie zberného koša na trávu s ovládacou pákou

1. Vytiahnite ovládaciu páku zo zberného koša na trávu (☞ 23, poz. d).
2. Páku tlačte v smere pohybu, aby sa zberný kôš otvoril.
3. Pre kompletné vyprázdenie zberný kôš na trávu niekoľkokrát potraste.
4. Zberný kôš na trávu pomocou páky tlačte dozadu, až kým nezapadne.

8 Čistenie traktorovej kosačky

Pre zabezpečenie optimálnej funkcie a dlhej životnosti sa traktorová sekačka musí pravidelne čistiť.

Po každom použití traktorovú sekačku a zberný kôš na trávu očistite a odstráňte prilepené nečistoty.

Na čistenie nepoužívajte vysokotlakový čistič. Vodný lúč vysokotlakového čističa alebo záhradnej hadice môže spôsobiť poškodenie elektroniky alebo ložiska.

Dávajte pozor na to, aby hlavne motor, prevodovka a vodiace kladky a ani kompletnej elektronika neprišli do styku s vodou.



Varovanie!

Nebezpečenstvá pri čistení

Pri všetkých prácach pri čistení platí:

- Motor vypnite a vytiahnite kľúč zapaľovania.
- Vytiahnite zástrčku/-y zapaľovacej sviečky.
- Odstranené ochranné zariadenia sa po čistení musia znova namontovať.
- NEBEZPEČENSTVO POPÁLENIA: Traktorovú sekačku vyčistite až potom, keď vychladla. Motor, prevodovka a tlmič hľuku sú veľmi horúce!
- NEBEZPEČENSTVO POREZANIA: Pri prácach na reznom nástroji dávajte pozor na ostré nože. Pri žacích mechaniznoch s viacerými nožmi môže pohyb jedného rezného nástroja viesť k pohybu ďalšieho.

8.1 Čistenie zberného koša na trávu

Zberný kôš na trávu dajte dole a kôš zvnútra aj zvonka umyte pomocou hadice na vodu. Pevne prilepené znečistenie sa musí odstrániť opatrne, napr. pomocou kefy. Hlavne pri zberných košoch na trávu s poťahom z tkaniny dávajte pozor na to, aby sa tkanina nepoškodila.



Pred čistením zberný kôš na trávu vyprázdnite podľa opisu v kapitole „7.8 Vyprázdenie zberného koša na trávu“ na strane 75. Plný zberný kôš na trávu je príliš ťažký, aby sa mohol bezpečne odobrať.

Odobranie zberného koša na trávu bez plynových pružín

1. Vypnite motor.
2. Zberný kôš na trávu trochu nadvihnite.
3. Zberný kôš na trávu odoberte smerom hore (☞ 14).

Odobranie zberného koša na trávu s plynovými pružinami

1. Vypnite motor.
2. Otvorte zberný kôš na trávu ako pri vyprázdnovaní.
3. Na obidvoch plynových pružinách odstráňte zaistenie kolíky (foto 24, poz. a). Dávajte pozor, aby sa zaistenie kolíky nestratili.
4. Plynové pružiny upnite do držiakov na zbernom koši na trávu (foto 25, poz. b).
5. Zberný kôš na trávu trochu nadvihnite.
6. Zberný kôš na trávu odoberte smerom hore (foto 14).

Odobranie elektricky ovládaného zberného koša na trávu

1. Vypnite motor.
2. Otvorte zberný kôš na trávu ako pri vyprázdnovaní.
3. Zberný kôš na trávu trochu nadvihnite (cca 45°).
4. Zberný kôš na trávu odoberte smerom hore (foto 14).

8.2 Čistenie krytu, motora a prevodovky

Motor a ložiskové čapy (kolesá, prevodovka, ložisko noža) sa nesmú postriekať vodou alebo vysokotlakovým čističom.

Voda, ktorá vnikne do zapaľovania, karburátora alebo vzduchového filtra môže spôsobiť poškodenie. Voda v ložiskovom čape môže spôsobiť stratu mazania a tým zničenie ložiska.

Na odstránenie nečistoty a zvyškov trávy používajte utierku, malú metlu, štetec s dlhými štetinami alebo podobné prostriedky.



Opatrne!

Poškodenie elektrického zariadenia vniknutou vodou.

Pri čistení traktora vodou dávajte pozor na to, aby sa do elektrického zariadenia nedostala voda.

8.3 Čistenie vyhadzovacieho kanála

Pravidelné čistenie zabezpečí ľahké nastavovanie výšky kosenia.

Vyhadzovací kanál sa skladá z dvoch dielov, ktoré sú do seba zasunuté. Spodný diel je pevne zasunutý do krytu žacieho mechanizmu. Horný diel sa pri čistení môže vytiahnuť.



Pri modeloch traktorov so žacím mechanizmom s jedným nožom sa vyhadzovací kanál nemôže odstrániť.

1. Odstráňte zberný kôš na trávu.
2. Odstráňte skrutky vľavo a vpravo na vyhadzovacom kanáli (foto 26, poz. a). Dávajte pozor, aby ste nestratili podložky.
3. Vyhadzovací kanál vytiahnite dozadu cez zadnú stenu (foto 26, poz. b).
4. Dôkladne vyčistite horný a dolný vyhadzovací kanál.
5. Vyhadzovací kanál zastrčte do zadnej steny.
6. Upevnite ho pomocou obidvoch upevňovacích skrutiek (podložte podložku).
7. Zberný kôš na trávu sa môže znova namontovať.

8.4 Čistenie žacieho systému

Na kryte žacieho mechanizmu je prípojky pre pripojenie 1/2" hadice na vodu (foto 27, poz. a). Pripojením hadice na vodu sa môže vycísiť žaci systém.

Pri čistení musí byť namontovaný zberný kôš na trávu alebo iné vhodné príslušenstvo.

1. Hadicu na vodu pripojte na traktorovú kosačku, pustite vodu.
2. Naštartujte motor a nastavte ho na stredné otáčky.

3. Žací mechanizmus spustite na najnižšiu výšku kosenia.
4. Zapnite žací mechanizmus.
5. Po niekoľkých minútach je žací mechanizmus vyčistený.
6. Vypnite žací mechanizmus.
7. Vypnite motor.
8. Vodu zastavte a odstráňte hadicu.
9. Znovu zapnite motor a žací mechanizmus nechajte ešte niekoľko minút bežať, aby voda vytiekla.
10. Vyčistite zberný kôš na trávu.

9 Údržba



Varovanie!

Nebezpečenstvá pri údržbe.

Pri všetkých prácach údržby platí:

- Motor vypnite a vytiahnite kľúč zapaľovania.
- Vytiahnite zástrčku/-y zapaľovacej sviečky.
- Odstranené ochranné zariadenia sa po údržbe musia znova namontovať.
- NEBEZPEČENSTVO POPÁLENIA: Traktorovú sekačku vyčistite až potom, keď vychladla. Motor, prevodovka a tlmič hluku sú veľmi horúce!
- NEBEZPEČENSTVO POREZANIA: Pri prácach na reznom nástroji dávajte pozor na ostré nože. Pri žacích mechaniznoch s viacerými nožmi môže pohyb jedného rezného nástroja viesť k pohybu ďalšieho.
- Pri výmene dielov sa môžu používať iba originálne náhradné diely.
- V prípade pochybností vždy vyhľadajte odborný servis alebo kontaktujte výrobcu.

9.1 Plán údržby

Užívateľ môže sám vykonávať tieto práce. Všetky ostatné práce údržby, servisu a opráv sa musia vykonať v odbornom servise.
Dávajte prosím pozor na odporúčané ročné mazanie podľa plánu mazania.

Činnosť	Pred kaž-dým pou-žitím	Po kaž-dom pou-žití	Po prvých 5 hodi-nách	Každý 25 prevádzkových hodín	Každý 50 prevádzkových hodín	Pred kaž-dým uskladne-ním
Kontrola hladiny motorového oleja)*	X					
Výmena motorového oleja)*			X			X
Čistenie vzduchového filtra)*				X		
Výmena vzduchového filtra)*					X	
Kontrola zapaľovacích sviečok)*					X	
Kontrola bŕzd (skúška brzdenia na rovnej ceste)	X					
Kontrola tlaku pneumatík (pozri „6.4 Kontrola tlaku pneumatík“ na strane 70)	X					
Kontrola noža žacieho mechanizmu (pozri „6.1 Kontrola žacieho mechanizmu“ na strane 69)	X					
Kontrola, či nie sú uvoľnené niektoré diely	X					X
Kontrola klinových remeňov (vizuálna kontrola)				X		
Čistenie traktorovej kosačky (pozri „8 Čistenie traktorovej kosačky“ na strane 76)		X				
Čistenie nasávacieho filtra na motore)*	X					
Očistenie prevodovky od zvyškov trávy (pozri „8 Čistenie traktorovej kosačky“ na strane 76)				X		

)* pozri návod na použitie výrobcu motora



Pri veľkej záťaži alebo pri vysokých teplotách môžu byť potrebné kratšie intervale údržby ako sú uvedené vo vyššie uvedenej tabuľke.

9.2 Plán mazania

Pre zabezpečenie ľahkého chodu pohyblivých dielov odporúčame minimálne raz do roka namazať nasledujúce miesta.

Všetky miesta mazanie pred namazaním alebo postriekaním očistite utierkou. Nepoužívajte vodu, aby ste zabránili príp. vzniku korózie.

Miesta mazania

- Mazaciu hlavicu na čape ložiska vpravo a vľavo (30, poz. a) namažte viacúčelovým tukom.
- Ložisko prednej osi na ráme (31, poz. b) postriekajte olejom.
- Ozubený segment a pastorok riadenia na prevodovke riadenia (32, poz. c) namažte viacúčelovým tukom.
- Valčekové ložisko a piest na prednej a zadnej osi (33, poz. d) namažte viacúčelovým tukom.

Poznámka: Predné a zadné kolesá sa pri mazaní osí a ložiska musia odmontovať (pozri výmenu kolies).

- Otáčavé diely a ložiskové čapy: Postriekanie všetkých otáčavých dielov a ložiskových čapov, ako aj ťažných lanič olejom.

9.3 Výmena kolies

Výmena kolies sa môže uskutočniť iba na rovnej a pevnej ploche.

1. Zastavte traktorovú kosačku a vytiahnite kľúč zapaľovania.
2. Celkom stlačte pravý brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho aretačnou pákou (foto 3).
3. Traktorovú kosačku zabezpečte podpornými klinmi proti odkotúlaniu. Kliny podložte na tej strane, ktorá sa nebude zdvíhať.
4. Traktorovú kosačku nadvihnite pomocou vhodného zdvíhacieho zariadenia (napr. nožnicového zdviháka) na tej strane, na ktorej sa má vymeniť koleso. Traktor nadvihnite tak, aby sa vymieňané koleso mohlo voľne otáčať.

Poznámka: Pri zdvívani dávajte pozor na to, aby ste neohli žiadny prvok traktora. Zdvívacie náradie nasadte len na stabilné kovové časti.

5. Traktorovú kosačku zabezpečte na nosnom prvku podvozku stabilným podkladom (napr. hraneným drevom) tak, aby ani pri spadnutí alebo preklopení zdvíhacieho náradia neklesla.
6. Odtiahnite ochranný kryt (foto 28, poz. a).
7. Pomocou skrutkovača odťačte poistnú podložku (foto 28, poz. b). Dávajte pozor, aby sa nestratila.
8. Stiahnite podložku (foto 28, poz. c).
9. Stiahnite koleso z osi.

Poznámka: Pri stiahnutí zadných kolies z osi nestratte lícované perá (foto 29, poz. d)!

10. Pred opäťovnou montážou očistite os a otvory v kolese a obidve namažte viacúčelovým tukom.
11. Nasadte koleso na os.

Poznámka: Pri zadnom kolese pred nasunutím kolesa vložte lícované perá do osi. Koleso otáčajte tak dlho, až kým sa bez odporu neposúva.

12. Nasadte podložku na os.
13. Poistnú podložku vtlačte do drážky na osi. Ak pritom príp. použijete kliešte, dávajte pozor na to, aby kliešte nepoškodili os.
14. Nasadte ochranný kryt na os.
15. Odstráňte poistnú podložku a pomocou zdvíhacieho náradia opatrne spustite traktor na zem.

9.4 Štartovací akumulátor

V rozsahu dodávky traktorovej kosačky nie je nabíjačka pre štartovací akumulátor.

Presné označenie akumulátora: pozri skrinku akumulátora. Štartovací akumulátor sa nachádza dole pod ochranným krytom motora.

Štartovací akumulátor sa zásadne dodáva v nabitom stave.



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnou manipuláciou so štartovacím akumulátorom.

Dozdržiavajte nasledujúce body, aby ste zabránili nebezpečenstvu spôsobenému nesprávnou manipuláciou s akumulátorom.

- Štartovací akumulátor sa nesmie skladovať v bezprostrednej blízkosti otvoreného ohňa, nesmie sa spáliť ani odložiť na vykurovacie telesá. Nebezpečenstvo výbuchu.
- Pri zimnom skladovaní štartovací akumulátor uložte na chladnom, suchom mieste (10° - 15°C). Pri skladovaní sa vyvarujte teplotám pod bodom mrazu.
- Štartovací akumulátor nenechávajte po dlhší čas v nenabitom stave. Ak štartovací akumulátor dlhší čas neboli používaný, mal by sa nabit pomocou vhodnej nabíjačky.
- Štartovací akumulátor nerobzbiájte. Elektrolyt (kyselina sírová) spôsobuje poleptanie pokožky a poškodenie šiat – okamžite vymyte veľkým množstvom vody.
- Štartovací akumulátor udržiavajte v čistom stave. Utierajte len čistou handrou. Nepoužívajte vodu, benzín, prostriedky na riedenie alebo podobné!
- Prípadacie póly udržiavajte v čistom stave a namažte ich špeciálnym tukom na akumulátory.
- Prípadacie póly neskratujte.

Nabíjanie štartovacieho akumulátora

Nabite je potrebné:

- Pred zimným uskladnením.
- Pri dlhšom odstavení prístroja (dlhšom ako 3 mesiace).



Varovanie!

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnym nabitím štartovacieho akumulátora.

Nabíjací prúd nabíjačky nesmie byť vyšší ako 5 A a nabíjacie napätie môže byť max. 14,4 V. Pri vyššom nabíjacom napätií je nebezpečenstvo výbuchu štartovacieho akumulátora!

Pri práca na akumulátore vždy vytiahnite kľúč zapaľovania.

Tento bezúdržbový a plynootenský akumulátor odporúčame nabíjať špeciálnou nabíjačkou. (zabezpečenie prostredníctvom odborých predajcov).

Pred nabíjaním štartovacieho akumulátora dodržiavajte návod na použitie výrobcu nabíjačky.

1. Vytiahnite kľúč zapaľovania (☞ 34).
2. Otvorte kryt motoru.
3. Spojte svorky nabíjačky s pripájacími pólmami akumulátora.
- Poznámka: Dbajte na polaritu:
červená svorka = kladný pól (+)
čierna svorka = záporný pól (-)*
4. Nabíjačku zapojte do siete a zapnite ju.

Nabíjanie štartovacieho akumulátora nabíjačkou CTEK XS800

1. Vytiahnite kľúč zapaľovania (☞ 34).
2. Inštalačnú súpravu prevlečte cez otvor opláštenia (☞ 35).
3. Pripojenie zásuvky pevne zaklapnite do držiaka (☞ 36).
4. Pripájací kábel pripojte na akumulátor (☞ 37).

Poznámka: Dbajte na polaritu:

*červená svorka = kladný pól (+)
čierna svorka = záporný pól (-)*

10 Preprava traktora

Pri preprave traktorovej kosačky prepravnými prostriedkami (napr. prívesom osobného vozidla), sa žiací mechanizmus pre odľahčenie bowdenových lanič musí podložiť.

Pri preprave dbajte na dostatočnú nosnosť prepravného prostriedku a vhodné zabezpečenie traktorovej kosačky.

11 Uskladnenie traktora

Traktorová kosačka sa pri uskladnení musí chrániť pred vplyvmi počasia, hlavne pred vlhkosťou, dažďom a dlhším priamym slnečným žiareniom.

Traktorovú kosačku v budove nikdy neuskladňujte s palivom v nádrži, kde prípadné palivové výparové môžu prísť do kontaktu s otvoreným ohňom alebo iskrami. Traktorovú kosačku odstavte len v takých priestoroch, ktoré sú vhodné na uloženie vozidiel.

Pri dlhšom uskladnení, napr. prezimovaní, traktorovú kosačku nikdy neuložte s plnou palivovou nádržou. Palivo sa môže odparovať.

Pri dlhšom uskladnení by malo vypustiť z nádrže a karburátora, aby sa zabránilo usadeninám a tým ťažkostiam pri štarte. Konzultujte so svojim odborným servisom.

12 Pomoc pri poruchách

Chyba	Možná príčina	Odstránenie
Motor nenaskočí.	Nedostatok paliva.	Napľňte nádrž; skontrolujte vetranie nádrže; skontrolujte palivový filter.
	Zlé, znečistené palivo, staré palivo v nádrži.	Vždy používajte čerstvé palivo z čistých zásobníkov; vycište karburátor. (zákaznícky servis)
	Znečistený vzduchový filter.	Vycište vzduchový filter (pozri návod na použitie výrobcu motora).
	Žiadne zapaľovacie iskry.	Očistite zapaľovacie sviečky, príp. ich vymeňte, skontrolujte kábel zapaľovača, zapaľovanie. (zákaznícky servis)
	V dôsledku viacnásobných štartovacích pokusov príliš veľa paliva v spaľovacom priestore motora.	Vytiahnite a osušte zapaľovacie sviečky
Spúšťač nena-skočí.	Prázdny alebo slabý štartovací akumulátor.	Nabite štartovací akumulátor.
	Bezpečnostný spínač na sedadle vodiča nie je funkčný.	Usaďte sa správne na sedadlo; poškodený spínač.
	Bezpečnostný spínač na brzdovom pedále nie je funkčný.	Brzdový pedál celkom stlačte.
	Žací mechanizmus zapnutý.	Vypnite žací mechanizmus.
	Poistka (5A) na(+) káble štartovacieho akumulátora.	Skontrolujte pojistku alebo ju vymeňte.
Klesá výkon motora.	Príliš vysoká alebo príliš vlhká tráva.	Zmeňte výšku kosenia; vytvorte voľný priestor pre žací mechanizmus krátkou jazdou dozadu.
	Vyhadzovací kanál/kryt žacieho mechanizmu upchatý.	Vycište vyhadzovací kanál/kryt žacieho mechanizmu. Odstavte motor a vytiahnite kľúč zapaľovača!
	Znečistený vzduchový filter.	Vycište vzduchový filter (pozri návod na použitie výrobcu motora).
	Nastavenie karburátora nie je správne.	Zabezpečte kontrolu nastavenia. (zákaznícky servis)
	Nôž je veľmi opotrebovaný.	Vymeňte nôž. (zákaznícky servis)
	Jazdná rýchlosť je príliš vysoká.	Znižte jazdnú rýchlosť.
Traktorová kosačka silne vibruje.	Žací mechanizmus je poškodený.	Skontrolujte žací mechanizmus. (zákaznícky servis)
Traktorová kosačka nena-skočí.	pri hydrostatickom pohone s ručným ovládaním: žiadny pohon.	Páku bypas prestavte do prevádzkovej polohy (pozri „7.3 Posúvanie traktora“ na strane 72).
Necistý rez.	Opotrebovaný, tupý nôž.	Nôž vymeňte alebo nabrusťte. Nabrusené nože vyvážte! (zákaznícky servis)
	Nesprávna výška kosenia.	Upravte výšku kosenia.
	Príliš nízke otáčky motora.	Nastavte maximálne otáčky motora.
	Jazdná rýchlosť je príliš vysoká.	Znižte jazdnú rýchlosť.
	Rozdiely tlak pneumatík v kolesách.	Napumpujte na správny tlak. Správny tlak odčítajte na pneumatikách.

Chyba	Možná príčina	Odstránenie
Záhytný vak na trávu sa neplní.	Nastavená príliš nízka výška kosenia.	Upravte výšku kosenia.
	Tráva je vlhká – je príliš ľahká na transport prúdom vzduchu.	Kosenie preložte na obdobie, keď sa trávnik vysuší.
	Nôž je veľmi opotrebovaný.	Vymeňte nôž. (záklaznícky servis)
	Tráva je príliš vysoká.	Trávu koste na 2x, 1. chod: max. výška kosenia, 2. chod: požadovaná výška kosenia.
	Látkové vrece upchaté – žiadne prúdenie vzduchu.	Vyčistite látkové vrece.
	Vyhadzovací kanál, kryt žacieho mechanizmu upchatý.	Vyčistite vyhadzovací kanál/kryt žacieho mechanizmu.
Indikátor množstva nenaskočí.	Zvyšky po kosení na páke indikátora množstva.	Odstráňte zvyšky po kosení z páky indikátora množstva; Skontrolujte priechodnosť.
Pohon, brzda, spojka a žiaci mechanizmus	Kontrolu môže vykonať výlučne záklaznícky servis!	

13 Záruka a prehlásenie o zhode CE

Prípadné materiálové alebo výrobné chyby prístroja odstráníme počas zákonnej lehoty nárokov za škody podľa našej voľby opravou alebo náhradnou dodávkou. Lehotu určujú zákony príslušnej krajiny, v ktorej bolo zariadenie zakúpené. Naša záruka, ako aj vyhlásenie o zhode (označenie zhody CE) platí len pri:

- manipulácií a použití prístroja v súlade s určením.
- dodržiavaní návodu na použitie.
- použití originálnych náhradných dielov.

Záruka, ako aj vyhlásenie o zhode (označenie zhody CE) stráca platnosť pri:

- neautorizovaných pokusoch o opravu prístroja.
- neautorizovaných zmenách prístroja.
- použití, ktoré nie je v súlade s účelom.
- priemyselnom alebo komunálnom využívaní.

Zo záruky sú vylúčené:

- poškodenie laku, ktoré vyplýva z bežného opotrebovania.
- prirodzené opotrebovanie dielov, ktoré sú na karte náhradných dielov označené rámom XXX XXX (X).

V prípade záručného plnenia sa s týmto záručným listom a dokladom o kúpe obráťte na svojho predajcu alebo najbližší autorizovaný záklaznícky servis.

Týmto záručným záväzkom zostávajú zákonné nároky za škody kupujúceho voči predávajúcemu nedotknuté.

Spaľovacie motory – pre tieto platia separátne záručné podmienky príslušného výrobcu motora.

Country	Company	Telephone	Fax
A	AL-KO Kober Ges.m.b.H.	(+43) 3578/2515227	(+43) 3578/251538
AUS	AL-KO International PTY. LTD	(+61) 3/9767-3700	(+61) 3/9767-3799
B / L	Eurogarden NV	(+32) 16/805427	(+32) 16/805425
BG	Valerii S&M Group SJ	(+359) 2 942 34 02	(+359) 2 942 34 10
CH	AL-KO Kober AG	(+41) 56/4183150	(+41) 56/4183160
CZ	AL-KO Kober Spol.s.r.o.	(+420) 382/210381	(+420) 382/212782
D	AL-KO Geräte GmbH	(+49) 8221/203-0	(+49) 8221/203-138
DK	AL-KO Ginge A/S	(+45) 98821000	(+45) 98825454
EST/LT/LV	AL-KO Kober SIA	(+371) 67409330	(+371) 67807018
F	AL-KO S.A.S.	(+33) 3/85-763540	(+33) 3/85-763588
GB	Rochford Garden Machinery Ltd.	(+44) 1963/828050	(+44) 1963/828052
H	AL-KO KFT	(+36) 29/537050	(+36) 29/537051
HR	Brun.ko.-prom d.o.o.	(+385) 1 3096 567	(+385) 1 3096 567
I	AL-KO Kober GmbH / SRL	(+39) 039/9329311	(+39) 039/9329390
IN	AGRO-COMMERCIAL	(+91) 3322874206	(+91) 3322874139
IQ	Gulistan Com	(+946) 750 450 80 64	
IRL	Cyril Johnston & Co. Ltd.	(+44) 2890813121	(+44) 2890914220
LY	ASHOFAN FOR AGRICULT. ACC.	(+218) 512660209	(+218) 512660209
MA	BADRA Sarl	(+212) 022447128	(+212) 022447130
MK	Techno Geneks	(+389) 2 2551801	(+389) 2 2520175
N	AL-KO GINGE A/S	(+47) 64862550	(+47) 64862554
NL	O.DE LEEUW GROENTECHNIEK	(+31) 38/444 6160	(+31) 38/444 6358
PL	AL-KO Kober z.o.o.	(+48) 61/8161925	(+48) 61/8161980
RO	OMNITECH Technology SRL	(+4) 021 326 36 72	(+4) 021 326 36 79
RUS	OOO AL-KO Kober	(+7) 499/1688718	(+7) 499/96600-00
RUS	AL-KO St. Petersburg GmbH	(+7) 812/4461075	(+7) 812/4461075
S	AL-KO Ginge Svenska AB	(+46) (0) 31573580	(+46) (0) 31575620
SK	AL-KO Kober Slovakia Spol.s.r.o.	(+421) 2/45994112	(+421) 2/45648117
SLO	DARKO OPARA S.P.	(+386) 17225858	(+386) 17225851
SRB	Agromarket doo	(+381) 34/30800	(+381) 34/30816
TR	ZIMAS A.S.	(+90) 232 4580586	(+90) 232 4572697
UA	TOV AL-KO Kober	(+380) 44/4923396	(+380) 44/4923397